Nr. 41/26. Jahrgang
Sonntag,
11. Oktober 2015

Private Kleinanzeigen 3.50 €

Bestellschein in dieser Ausgabe »

Wochen Spiegel

am Sonntag

29664 Walsrode – Lange Straße 14 – Tel. (0 51 61) 6 00 50
29655 Walsrode – Postfach 15 20 – Fax (0 51 61) 60 05 28
info@wochenspiegel-sonntag.de
www.wochenspiegel-sonntag.de

Raiffeisen-Markt
Der Fachmarkt für Haus, Garten und Tier
RCH

Raiffeisen-Markt Ahlden, Am Mühlendamm 3, Tel. 05164 / 587
Raiffeisen-Markt Dorfmark, Justus-v.-Liebig-Str. 1, Tel. 05163 / 980921
Raiffeisen-Markt Schwarmstedt, Mönkeberg 5, Tel. 05071 / 2008
Raiffeisen-Markt Walsrode, Albrecht-Thaer-Str. 1a, Tel. 05161 / 9893-20

Jahreswagen
NISSAN Innovation that excites
NISSAN COLLECTION
gebraucht/geprüft/gekauft

z. B. Nissan Qashqai 1.6 dCi Acenta Automatik
Erstzul. 04/2015, 16.500 km, 96 kW/130 PS, Grau-Met., Navigation, Kamera, Klimaautomatik, Sitzheizung, LED-Tagfahrlicht, Regensensor, Fernlichtautomatik, Notbremsassistent, Verkehrskennzeichenerkennung usw.
Neupreis am Tag der Erstzulassung: ~~31.530,00 €~~
Sparen Sie 7.540,00 €
Barpreis: 23.990,00 €

Autohaus Heiko Wenzel GmbH
Verdener Straße 2 · 29664 Walsrode · Telefon (0 51 61) 60 400
www.nissan-wenzel.de

„Begegnung auf Augenhöhe"
Eckhard Schulz

Freitag, 16.10.2015, 19 Uhr
im SAMOCCA

Eckhard Schulz, ehemaliger Redaktionsleiter der Walsroder Zeitung, stellt sein erstes Buch vor.

SAMOCCA
KAFFEERÖSTEREI • CAFE • DELI
Moorstraße 39, 29664 Walsrode T 05161 7889626
www.samocca-walsrode.de info@samocca-walsrode.de

Erntefahrzeuge sind jetzt in vollem Einsatz

Mais mit später Abreife bei durchschnittlichen Erträgen

Walsrode. In diesen Tagen sind alle Erntemaschinen, die den Mais unter Dach und Fach bringen, im Einsatz. Die überbreiten Fahrzeuge sind den Autofahrern ein Ärgernis, den Straßenbauern ein Greul, aber für das Einbringen der Feldfrüchte mittlerweile unverzichtbar. Der Mais wird zum Teil als Futter für das Vieh verwendet, zum größten Teil aber für die Biogasalagen, um Strom und Wärme zu produzieren. Die Anbauer können in diesem Jahr mit der Ernte zufrieden sein, zumal sie die Ergebnisse auch bei vertretbaren Bedingungen silieren können. In vielen Vorjahren erschwerten Regenfälle die Ernte über Gebühr. In diesem Jahr konnten die Häcksler allerdings etwas später auf die Felder, als in den Vorjahren. Das lag an der späten Reife.

Foto: Hollweg **Bericht Seite 3**

Neu: Opel Astra

Nie war er so hübsch wie heute. Zudem ist er noch praktisch dazu. Der neue Opel Astra überzeugt auf ganzer Linie, sein Platzangebot ist wesentlich größer geworden, er ist bedienerfreundlicher und auch wesentlich leichter geworden. Der Wochenspiegel am Sonntag hatte kürzlich Gelegenheit, den neuen Opel Astra zu fahren und seine Stärken zu prüfen.

Bericht Seite 19

Infa hat begonnen

Die beliebte Verbrauchermesse Infa auf dem Messegelände in Hannover hat an diesem Wochenende begonnen. Die Aussteller bieten den Besuchern eine interessante Palette an Neuigkeiten wie etwa Tortendesign, digitale Familienspiele oder auch kunstvolle Fotos wie der Musiker Thorsten Wingenfelder. Der Wochenspiegel am Sonntag verlost Eintrittskarten für Interessierte.

Bericht Seite 20

Das Wetter heute und die nächsten Tage

Der heutige Sonntag wird trocken und weitgehend sonnig werden. Die Höchsttemperaturen liegen bei 9 Grad und fallen nachts auf 2 Grad.

Montag	Dienstag
9	8
0	3

Landleben

Das Wildschwein im Mais gern den Jäger narrt, und taucht dann ab, sobald der Häcksler naht.

Elterncafé auf Tour

Walsrode. Der Dünenhof in der Nähe von Cuxhaven war in diesem Jahr Ziel der Elternfreizeit des Elterncafés des Stephanstifts in Walsrode. 19 große und kleine Caféteilnehmer nahmen an dem Ausflug teil.

Das Elterncafé Walsrode findet immer dienstags von 15.30 bis 17 Uhr im Kulturzentrum „mittendrin" statt. Eltern mit Kindern im Alter von bis zu 6 Jahren können daran teilnehmen. Infos unter (0171) 75649867.

KAMINLAND
KOMPETENZ IN KAMINÖFEN

Große Hausmesse
vom 9. - 17. 10. 2015
– Viele Sonderpreise –
und Verkauf von Ausstellungsöfen

Heinrich-Hertz-Str.4
29664 Walsrode
Tel. 0 51 61.6 03 00 15
www.kaminland.de

Filiale der Kaminland Handels GmbH, Stau 144, 26122 Oldenburg

Kabarettistischer Kochkurs

Matthias Schlicht kommt mit seinem neuen Programm „Glaubenspfeffer“ in Binderhaus Rodewald

Rodewald (adg/rie). Matthias Schlicht braut in seinem neuen Programm „Glaubenspfeffer“ auf feinsinnige Art kirchenkabarettistische Köstlichkeiten. Manche sind beschwingt und gut bekömmlich, bei anderen kann einem der Bissen zuweilen im Halse stecken bleiben. Denn der promovierte Theologe legt gerne den Finger in die Wunde und deckt religiöse wie gesellschaftliche Missstände gnadenlos auf. So auch am Sonnabend, 21. November, ab 20 Uhr im Binderhaus Rodewald.

Wer den Satiriker Schlicht kennt, weiß, dass er stets das passende Rezept parat hat. Zur Lösung des demographischen Wandels, der Glaubenskrise und anderer aktueller Themen bietet er Kochkurse an, die für ewig gestrige Politikerinnen und Politiker ebenso passen wie für weltfremde Geistliche. Man darf gespannt sein, welche Parallelen sich zwischen Beichtstuhl und Baumarkt auftun, warum der Mensch doch nicht vom Affen abstammen kann, wie sich die protestantische Partygemeinde „small talkt“ und wie Kirchenmuffel durch apokalyptische Rezepte die Lust am Kochen entdecken können. All dies wird der Künstler an diesem Kabarettabend auflösen.

Seit 1991 ist Matthias Schlicht Pastor der evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers. In fast 25 Jahren hat er unterschiedlichste Stationen eingelegt: Gemeindepastor in Bardowick, Studentenpfarrer in Clausthal, Konventualstudiendirektor im Kloster Loccum, Wissenschaftler an der TU Clausthal, – seit 2011 ist er in der St. Paulus-Gemeinde in Buxtehude „angekommen“.

Karten gibt es im Vorverkauf in Rodewald bei Happen Bauerndiele, Volksbank und Sparkasse und telefonisch bei Uschi Holldorf unter Telefon (05074) 566.

Religiöse und gesellschaftliche Missstände deckt Kabarettist Matthias Schlicht auch in seinem neuen Programm „Glaubenspfeffer“ auf, das er im Binderhaus Rodewald präsentiert.

Spielleute in „neuem“ Outfit

Hodenhagen (hd/rie). „Sommer, Sonne, Sonnenschein“ war das Motto beim Umzug des Dorfgemeinschaftsfestumzuges kürzlich in Hodenhagen. Erstmalig haben die Spielleute und Frauen sich ein anderes Outfit zugelegt, da sie nicht wie üblich in ihren Uniformen aufmaschierten. Damit trugen sie neben allen anderen geschmückten Wagen zur Bereicherung des Festumzuges bei und es machte auch noch Spaß.

Beratung für Wiedereinsteiger

Schwarmstedt. Am Dienstag, den 13. Oktober, bietet die Koordinierungsstelle Frau & Beruf im Schwarmstedter Uhle-Hof von 10 bis 11:30 Uhr eine Erstberatung für Berufs-Wiedereinsteiger an. Anmeldung unter (05191) 970612 oder koostelle@heidekreis.de

Rentenberatung im Rathaus Steimbke

Steimbke. Am Donnerstag, 15. Oktober, von 15 bis 18 Uhr findet im Rathaus Steimbke ein Sprechtag des Versichertenberaters der Deutschen Rentenversicherung Bund, Gerd Leseberg, statt.

Die Auskünfte, die Beratung sowie die Hilfe beim Ausfüllen der Antragsvordrucke sind für die Versicherten und Rentner immer kostenfrei. Anmelungen unter (0176) 92347621.

Karten für „Nighttrain“ gewonnen

Walsrode. Der Wochenspiegel am Sonntag verloste in seiner vergangenen Ausgabe Freikarten für die Musikveranstaltung „Nighttrain“ in Walsrode. Gewonnen haben: Michaela Sommer aus Walsrode, Alexandra Buchheiser aus Walsrode, Bettina Diercks aus Ahlden, Nina Tanner aus Fulde, Rainer Kuhlmann aus Ahlden, Rolf Kopmann aus Rethem, Oliver Pöpping aus Walsrode und Matthias Schirrmeister aus Walsrode.

Besondere Aktionen zum Saison-Endspurt

Walsrode (as/rie). Im Oktober startete der Weltvogelpark Walsrode in den Endspurt der Saison, die besonders erfolgreich war. Neue Bereiche wie etwa die Paradiesvogelanlage sorgten für Besucherrekorde. Nun wollen die Weltvogelpark-Macher mit einer besonderen Aktion Danke sagen. An diesem Wochenende erhalten alle Besucher an der Kasse ein Freiticket für das Frühjahr 2016. Während der niedersächsischen Herbstferien kommen alle Kinder bis zwölf Jahren sogar kostenlos in den Park (ein Kind pro vollzahlenden Erwachsenen).

Wenn es Herbst wird, zeigt sich die 24 Hektar große Erlebnislandschaft noch einmal in einem ganz besonderen Glanz. Das Herbstlaub färbt die Parklandschaft in prachtvollen Farben. Spätblühende Pflanzen wie etwa Hortensien funkeln in der tiefstehenden Sonne. Die wilden und beeindruckenden Weißstörche machen sich jetzt auf die lange Reise nach Afrika – teilweise bis zu 10.000 Kilometer weit. Auch die Kanadagänse, Kraniche und Rauchschwalben sind im Weltvogelpark nur Sommergäste.

Mit besonderen Aktionen geht der Weltvogelpark Walsrode in den Endspurt der Saison 2015.

Bauwillige können sich noch bis 31. Oktober melden

Rethem (ps/rie). Die Stadt Rethem beabsichtigt mit der Erschließungsgesellschaft Südheide mbH (GES) im Bereich des Baugebietes Mühlenfeld einen weiteren Bauabschnitt zu erschließen. Dazu wurde im Frühjahr ein Interessenbekundungsverfahren gestartet. In diesem Verfahren können alle Bauwilligen schriftlich ihr Interesse bekunden, ein Grundstück in dem neuen Baugebiet zu erwerben.

Voraussetzung für eine Umsetzung ist es, dass sich im Vorfeld etwa 15 Interessenten für rund 50 Prozent der zur Verfügung stehenden Fläche melden. Gemeinsames Ziel der Stadt Rethem und der GES ist es, Bauland im Baugebiet Mühlenfeld zu günstigen Preisen anzubieten. Bürgermeister Frank Leverenz und Stadtdirektor Cort-Brün Voige weisen darauf hin, dass das Interessenbekundungsverfahren am 31. Oktober endet.

„Bisher sind die Rückmeldungen positiv, es fehlen aber noch einige Bauwillige. Anfang November wird gemeinsam mit der GES entschieden, ob sich genügend Interessenten gemeldet haben um das Baugebiet zu erschließen“, so Stadtdirektor Voige. In dem Pressegespräch wurde von beiden auch darauf hingewiesen, dass nach den Sommerferien in der Stadt Rethem und im Baugebiet Stöcken insgesamt 6 Grundstücke veräußert wurden. Es verbleiben damit nur noch zwei freie veräußerbare Baugrundstücke in der Stadt Rethem und vier in Stöcken. Daher ist die Ausweisung neuer Bauflächen zwingend geboten.

Der Vordruck, um sein Interesse zu bekunden, steht auf der Homepage der Samtgemeinde Rethem unter www.rethem.de und unter www.ksk-walsrode.de im Bereich „Immobilien“ zum Download zur Verfügung oder kann direkt im Rathaus in Rethem ausgehändigt werden.

Erstmals mit „Quattrocopter“

Ahlden (tb/rie). Kürzlich wurden die Freiwilligen Feuerwehren aus Ahlden, Eilte und Grethem/Büchten zu einem Gebäudebrand in Ahlden alarmiert. Das Brandobjekt war die ortsansäßige Tischlerei gegenüber dem Feuerwehrhaus. Wie sich auf der Anfahrt bereits herausstellte, handelte es sich um eine Einsatzübung für diese drei Feuerwehren.

Die angenommene Lage stellte sich so dar, dass Kinder in der Werkstatt gezündelt hatten und sich dadurch Holzspäne entzündet hatte. Es mussten sechs vermisste Personen gerettet und eine ausgedehnte Brandbekämpfung vorgenommen werden.

Die Einsatzstelle wurde in drei Abschnitte aufgeteilt: Menschenrettung (Feuerwehr Ahlden und Eilte), Brandbekämpfung (Ahlden) und Abriegelung (Grethem/Büchten). Die geretteten Personen wurden an die Kräfte der SEG Johanniter-Unfallhilfe übergeben, die mit vier Kräften und zwei Rettungswagen vor Ort war.

Die Brandbekämpfung wurde im Außenbereich durch die Vornahme eines Monitors und im Innenbereich durch mehrere C-Rohre sichergestellt. Die Abriegelung erfolgte mittels B-Rohr. Erstmals wurde von den Verantwortlichen ein sogenannter „Quattrocopter“ eingesetzt. Dieses „Auge aus der Luft“, dessen Einsatz zurzeit nicht ganz unumstritten ist, sollte zur späteren Einsatzanalyse und Auswertung der Gesamtlage dienen.

Unter anderem sechs vermisste Personen galt es bei der Einsatzübung der Feuerwehren Ahlden, Eilte und Grethem/Büchten zu retten.

Kino in Walsrode vom 11. 10. - 15. 10. 2015

Änderungen nicht beabsichtigt, aber vorbehalten.

Sonntag, 11. 10. 2015
Kino 1: VORPREMIERE: Hotel Transsilvanien 2, DIGITAL 3-D! 16.00 Uhr.
Fack Ju Göhte 2, 17.45 + 20.15 Uhr.
Kino 2: Pan, DIGITAL 3-D! 15.50 + 20.15 Uhr;
Man lernt nie aus, 17.45 Uhr.
Kino 3: Minions, DIGITAL 3-D! 16.00 Uhr;
Maze Runner 2, DIGITAL 3-D! 17.45 Uhr;
Sicario – Auftragskiller, 20.15 Uhr.
Kino 4: Der Marsianer – Rettet Mark Watney, DIGITAL 3-D! 17.30 + 20.15 Uhr.

Montag, 12. 10. 2015
Kino 1: Fack Ju Göhte 2, 17.00 + 20.15 Uhr.
Kino 2: Pan, DIGITAL 3-D! 17.00 + 20.15 Uhr.
Kino 3: Man lernt nie aus, 17.00 Uhr;
Sicario – Auftragskiller, 20.15 Uhr.
Kino 4: Der Marsianer – Rettet Mark Watney, DIGITAL 3-D! 17.00 + 20.15 Uhr.

Dienstag, 13. 10. 2015
Kino 1: Fack Ju Göhte 2, 17.00 Uhr.
WeltFilmClub: Elser, 20.15 Uhr.
Kino 2: Pan, DIGITAL 3-D! 17.00 + 20.15 Uhr.
Kino 3: Maze Runner 2, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr;
Sicario – Auftragskiller, 20.15 Uhr.
Kino 4: Der Marsianer – Rettet Mark Watney, DIGITAL 3-D! 17.00 + 20.15 Uhr.

Mittwoch, 14. 10. 2015
Kino 1: Fack Ju Göhte 2, 20.15 Uhr.
Kino 2: Pan, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.
Kino 3: Sicario – Auftragskiller, 20.15 Uhr.
Kino 4: Der Marsianer – Rettet Mark Watney, DIGITAL 3-D! 20.15 Uhr.

Donnerstag, 15. 10. 2015 – Vorschau
Kino 1: Hotel Transsilvanien 2, DIGITAL 3-D! 17.00 Uhr.
Kino 2: Crimson Peak, 20.15 Uhr.

CAPITOL-THEATER
Walsrode • Lange Straße • Telefon 05161/3596 • www.capitol-walsrode.de

Szene aus „Der Marsianer - Rettet Mark Watney“

Der Marsianer

In der nahen Zukunft: Das Astronauten-Team der Ares-3-Mission um Kommandantin Lewis (Jessica Chastain) gerät gegen Ende ihres Forschungsauftrags auf dem Mars urplötzlich in einen verheerenden Sandsturm, der Pilot Martinez (Michael Pena) zum sofortigen Notstart veranlasst. Missionsbotaniker Mark Watney (Matt Damon) wird bei der völlig überstürzten Abreise in dem Chaos von einer umherfliegenden Antenne getroffen und durch die Luft geschleudert. Während seine Kollegen ihn für tot halten und zu ihrer mehr als einjährigen Rückreise zur Erde aufbrechen, überlebt Watney mit viel Glück. Nun ist er - abgeschnitten von jeglicher Kommunikation mit der Heimat.

Meinung zum Film

Spannung pur und durch die 3D-Effekte eine atemberaubende Unterhaltung. Ein sehr empfehlenswerter Film.

Nicole Lambrecht - Walsrode

Silomaisernte später als im Vorjahr

Landwirte können mit den Ergebnissen zufrieden sein - Wildschäden bei nächtlichem Häckseleinsatz

Walsrode (wah/so). Derzeit findet die Silomaisernte im südlichen und östlichen Niedersachsen auf Hochtouren statt. Jetzt sind wieder große Maishäcksler auf den Äckern zu sehen. Durch das sehr kühle Frühjahr verspätet sich die Maisernte dieses Jahr jedoch allgemein, so die Fachberater der Landwirtschaftskammer Niedersachsen.
Besonders das nördliche Niedersachsen erlebte einen sehr kühlen und trockenen Frühsommer. Das schadete dem Mais zwar nicht – die Blüte und damit die Abreife verzögerten sich dadurch jedoch deutlich.
Die geringen Niederschläge im Frühsommer wurden in den vergangenen Wochen durch starke Regenfälle wieder ausgeglichen. Die Nässe ist für den Mais derzeit noch kein Problem, allerdings könnten die Erntebedingungen dadurch in einigen Regionen deutlich negativ beeinflusst werden. Ein „goldener Oktober“ käme Äckern und Landwirten recht, damit die Ernte gut eingefahren werden kann.
Den optimalen Erntezeitpunkt erreicht Silomais mit einem Trockenmassegehalt von 32 bis 35 Prozent. Bei zu niedrigen Werten ist der höchste Ertrag und Stärkegehalt noch nicht erreicht, oberhalb von 35 Prozent Trockenmasse wird die Pflanze holzig. Das erschwert die Konservierung und ist für Rinder zudem schlechter zu verdauen.
Um Landwirten bei der Wahl des besten Erntetermins zu helfen, führt die Landwirtschaftskammer Niedersachsen jedes Jahr die sogenannte Maisreifeprüfung durch, deren Ergebnisse regelmäßig veröffentlicht werden. Nach den aktuellen Zahlen sind in diesem Jahr erst Ende September die ersten Maisbestände im Süden und Osten Niedersachsens erntereif. Spätreife Sorten werden nicht vor Oktober geerntet werden können.
Im nördlichen Niedersachsen, insbesondere entlang der Küste, wird die Ernte der frühen Sorten erst ab Anfang Oktober beginnen können. Mittelfrüh abreifende Sorten werden zum Teil erst Mitte Oktober erntereif, sodass den ganzen Oktober hindurch mit Erntearbeiten und leider auch mit stark verschmutzten Straßen – bedingt durch die herbstliche Witterung – gerechnet werden muss. Teilweise werden die Erntearbeiten bis in die späten Abendstunden andauern. Die Fachleute der Kammer bitten alle Verkehrsteilnehmer um Vorsicht und Nachsicht, falls es im Zuge der Erntearbeiten zu Behinderungen kommen sollte.
Leider wird durch die nächtlichen Einsätzen auch das Wild verunsichert, so dass es zu Schäden kommen kann, die alles andere als begrüßenswert sind. So schnitt vor wenigen Tagen ein Häcksler einem Rehbock die Füße ab. Noch schlimmer - das Erntepersonal zog das noch lebende Tier aus dem Häckselbereich wo es hilflos auf dem Acker liegen blieb. Weder Jagdinhaber an Rande des Truppenübungsplatzes noch andere Jäger wurden benachrichtigt.
Nach der guten Ernte im vergangenen Jahr wurde die Maisanbaufläche in 2015 wieder leicht reduziert. Die Silomaisfläche in Niedersachsen wurde um 0,8 Prozent auf 517.000 Hektar gesenkt. Insgesamt ging die Maisanbaufläche um 2,7 Prozent zurück, da der Körnermaisanbau deutlich zurückgefahren wurde. Der überwiegende Teil des Silomaises, die Silage von gut 300.000 Hektar, dient als Viehfutter. Die Ernte der restlichen gut 200.000 Hektar wird als Gärsubstrat für Biogasanlagen zur Gas-, Strom- und Wärmeerzeugung genutzt.

Derzeit sind alle verfügbaren Geräte im Einsatz, um den Mais von den Feldern zu ernten.

Planung neuer Baugebiete in Benzen und Kirchboitzen

Benzen/Kirchboitzen (mg/so). Mögliche neue Baugebiete befinden sich in Benzen im Bereich des Baugebietes „Hinter Pannings Busch“ sowie in Kirchboitzen im Bereich des Baugebietes „Am Eilstorfer Weg“. Um mit der weiteren Planung für die Erschließung beginnen zu können, müssen mindestens acht Interessenten für Benzen und sieben Interessenten für Kirchboitzen bei der GES schriftlich ihre Interessenbekundung abgeben. Erst dann kann ein konkreter Zeitpunkt für die Umsetzung genannt werden. Die entsprechenden Formulare finden Interessierte unter www.ksk-walsrode.de im Bereich „Immobilien“.
„Nach Ablauf des Verfahrens planen wir gemeinsam mit der GES ein Informationsgespräch mit allen Interessenten, um Wünsche bei der Umsetzung berücksichtigen zu können.“, kündigt Walsrodes Bürgermeisterin Helma Spöring an. „Für Walsrode ist die Prüfung der Erschließung eine gute Antwort auf die steigende Nachfrage nach Wohnraum.“, so Helma Spöring weiter.
Konkrete Preise stehen noch nicht fest. Dazu Marcus Bleßmann, Geschäftsführer der Sparkassentochter GES: „Unser Ziel ist es, dieses Bauland in Walsrodes Ortschaften zu günstigen Preisen anzubieten.“
Fragen zu den möglichen Baugebieten beantworten die Ortsvorsteher von Benzen, Manfred Bolsewig, und Kirchboitzen, Günther Hogrefe sowie Marcus Bleßmann gerne.

Mit Kaltblütern zum Erfolg

Neddenaverbergen. Zum Orientierungsritt des Verdener Schleppjagdreitvereins im Verdener Stadtwald traten Corinna Meyer mit ihrem Tinker „Lucky“ und Kerstin Berner mit ihrer Schleswiger Kaltblutstute „Maite“ sowie Juliane Buscher an. Die Kaltblüter bewiesen dabei ihre Charakterstärke und Rittigkeit an den einzelnen Stationen im Stadtwald und dem Reiterhof Schultz in Uhlemühlen. Selbst am Ende bei einem Geschicklichkeitsspiel auf Zeit im Slalomreiten in der Reithalle, war die Zeit top. Bei der Siegerehrung um den Horst-Witte-Gedächtnispokal freuten sich die drei Reiterinnen somit über den Siegerpokal.

Landwurst
Fährweg 1, 29690 Grethem
Tel. 0 51 64 / 82 49
Do.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-12 Uhr

ROSE GmbH
Partyservice
Hofeigene Hausschlachterei

Sonntag, 25. Oktober 2015
Schnitzel- u. Spanferkelbüfett € 13,-

Bitte vormerken:
01. 11. Frühstücksbüfett
15. 11. Martins-Gans-Essen
Um Voranmeldung wird gebeten.

info@landwurst-rose.de www.landwurst-rose.de

Nur für Walsrode:
Top-Angebote und Top-Service

Vodafone
Power to you

Vodafone Shop Walsrode
Lange Straße 65 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 / 60 94 95
E-Mail info@vodafone-walsrode.de
www.vodafone-walsrode.de

Feuerwehr Honerdingen überzeugt beim Landesentscheid

Honerdingen (hon/rie). Eine tolle Leistung zeigte die Honerdinger Wettbewerbsgruppe beim Landesentscheid in Eystrup. Die Mitglieder der Wettbewerbsgruppe um Gruppenführer Mirko Kruse sicherten sich Platz fünf.
In Eystrup waren auf einer großen, asphaltierten Fläche drei Wettbewerbsbahnen für die besten niedersächsischen Wettbewerbsteams der Klassen Tragkraftspritzen- (TS) und Löschgruppenfahrzeuge (LF) vorbereitet. Insgesamt hatten sich 30 Gruppen je Wertungsklasse qualifiziert.
Die Honerdinger arbeiteten ihre Übung routiniert und ohne große Probleme ab. Nach 7:08 Minuten wurde den Wettbewerbsrichtern Übungsende gemeldet, auch die vier Zeittakte konnten sich sehen lassen. Bei den Sonderprüfungen wurden alle gestellten Aufgaben (Fragen beantworten und bestimmte Knoten anlegen) ohne Fehler erledigt.
Die Ergebnisse, die am gesamten Wettbewerbstag gezeigt wurden, waren fast alle auf einem Spitzenniveau. Am Ende fand die Freude bei den Heidekreisstartern kein Ende, als ein hervorragender fünfter Platz mit 434,17 Punkten in der Wertungsklasse LF bekanntgegeben wurde. Somit stand das beste Ergebnis, was bisher je eine Honerdinger Wettbewerbsgruppe erreicht hatte, fest. Absoluter Höhepunkt war das Erringen der goldenen Leistungsspange. Diese Spange bekommen nur die ersten sechs bestplatzierten Gruppen jeder Wertungsklasse. Stolz nahmen die Gruppenmitglieder Mirko Kruse, Bernd Seemann, Olaf Schimmelpfennig, Sven Grote, Dirk Kuhlmann, Michael Schlüter, Jens Gerke, Stefan Warnecke und Markus Bublak die Spange entgegen.
Den ersten Platz holte sich mit deutlichem Vorsprung der Topfavorit aus Woltersdorf (Landkreis Lüchow-Dannenberg) mit 447,95 Punkten. Bei der Wertungsklasse TS siegte die Feuerwehr Groß Meckelsen aus dem Landkreis Rotenburg.
Zum Honerdinger Team zählten auch Eike Brinkmann, Boris Bruns und Christopher Westphal, die ständig auch beim Üben, sowie teilweise an Wettbewerben in diesem Jahr teilgenommen hatten. Die Feuerwehr Walsrode hatte das Tanklöschfahrzeug für den Wettbewerb und zum Üben bereitgestellt.

Große Freude herrschte bei der Feuerwehr Honerdingen über Platz fünf beim Landesentscheid.

Aussteller für Adventsmarkt gesucht

Rodewald. Das Seniorenzentrum „Heilige Familie“ in Rodewald sucht für seinen 14. Adventsmarkt am Sonnabend, 21. November, von 14 bis 18 Uhr Aussteller. Weitere Infos bei Birgit Dierks, Telefon (05165) 1799, und Ulrike Kirchhoff, Ruf (05026) 401.

Hübsche, warme Kinderstiefel
z. B. von superfit.
mit GoreTex,
winddicht, wasserdicht, atmungsaktiv
In Ihrem Fachgeschäft
Metas mS
Schuhhaus
Inh. Meta Rohlfs-Schablowski
Bad Fallingbostel · Düshorner Str. 13
(gegenüber von LIDL) · Telefon 0 51 62 / 90 42 65
www.metas-schuhhaus.de

Momentaufnahme

„Jetzt hören Sie mir mal zu“, sagte der Mann in der Werkstatt und fuchtelte mir mit dem Schraubenzieher vor dem Gesicht herum. „Sie können mir doch nicht erzählen, dass irgend so ein Typ, der vor 2000 Jahren in einem weißen Gewand durch den Orient lief und Geschichten erzählte, für mich heute noch von irgendwelcher Bedeutung ist. Diese Geschichten von Jesus mögen für manche Leute ja ganz gut sein; Frauen und Kinder, denen gefällt das vielleicht und es hilft ihnen sogar - aber für mich? Was hat dieser Jesus schon mit einem zu tun, der in einem Auto die Zündung richtig einstellen und im anderen den kompletten Motor auswechseln muss?“

So wie dieser Monteur denken heute viele über Jesus. „Jesus ist schon okay“ sagen sie, „für Leute die mit dem Kopf in den Wolken schweben, die in Krelingen im GRZ leben. Aber was soll jemand, der Physik studiert oder in der Fabrik arbeitet oder dessen Kind eine Zahnspange braucht mit dem schon anfangen?“ Für sie hat Jesus mit dem wirklichen Leben in der modernen Welt etwa so viel zu tun wie die Mainzelmännchen.

Doch das ist ein Irrtum.

Jesus war ein arbeitender Mensch, gelernter Zimmermann. Viele Jahre arbeitete er in seinem erlernten Beruf. Er hatte

Dirk Steschulat
Geistliches Rüstzentrum Krelingen

Muskeln an den Armen und Schwielen an den Händen. Ebenso waren ihm die Anforderungen des Familienlebens bekannt. Er hatte jüngere Geschwister für die er, nach Josephs Tod, die Verantwortung trug. Jesus war kein Bilderbuchheiliger. Seine Welt war genau wie unsere, steinig und oft auch muffig. Er machte sich die Hände schmutzig. Oft schlief er auf der Erde. Und als sein Leben zu Ende ging, erlitt er einen unendlich schmerzhaften, blutigen Tod. Der große Unterschied zwischen unserem Leben und seinem besteht darin, dass sein Leben und sein Sterben „allen, die an ihn glauben“ (Johannes 3,16) Vergebung und Erlösung bringen. (frei nach J. McDowell).

Heute Führung im Erölmuseum

Wietze. Wer schon immer etwas über die Entstehung, die Suche, die Förderung oder die Verwendung von Erdöl wissen wollte, besucht am heutigen Sonntag, 11. Oktober, um 10.30 Uhr die Führung durch die Ausstellung und über das Freigelände des Deutschen Erdölmuseums in Wietze. Der Besucher sieht an Modellen die damalige Bohrtechnik. Außerdem lernt er auf dem Rundgang deren technische Entwicklung bis in die Neuzeit kennen.

Auf den Spuren des Industrieparks

Jubiläumsausstellung begeistert Bomlitzer Grundschüler - Weitere Führungen vorgesehen

Bomlitz (tih/so). Große Augen machten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4a und 4b aus der Grundschule Bomlitz, als sie vor den historischen Werkstoren der Alten Verwaltung standen. Diese sind neben alten Pulverpatronen, historischen Firmenwappen, Werbe- und Produktplakaten nur eines von vielen Highlights, die auf der Jubiläumsausstellung des Industrieparks zu sehen sind. Unter fachkundiger Führung von Thorsten Neubert-Preine lernten die Schülerinnen und Schüler während des ersten offiziellen Besuchertermins etliche Details der Bomlitzer Industriegeschichte kennen. Mit großer Spannung stöberten sie dabei auch nach den richtigen Lösungen für das Ausstellungsquiz. Denn gegen Jahresende werden aus allen eingereichten und richtig ausgefüllten Fragebögen drei Gewinner gezogen. Zum Abschluss gab es Gummibärchen und ein gemeinsames Foto vor dem historischen Pulvermüllerbild.

Begeistert nahmen die Grundschüler die Vergangenheit ihrer Heimat zur Kenntnis.

Unter Führung von Thorsten Neubert-Preine ist die Jubiläumsausstellung in der Alten Verwaltung, August-Wolff-Straße 13, am 13.10., 20.10. sowie am 27.10. jeweils von 15-18 Uhr für Besucher geöffnet. Weitere Termine sind geplant. Individuelle Terminabsprachen sind zudem möglich. Die Anmeldung dafür erfolgt direkt über Dow, Abteilung Public Affairs, Tel: 05161-44-2397.

Erntefest in Südkampen

Südkampen (re). Die Dorfjugend Südkampen lädt am Freitag, 16. Oktober, ab 20.30 Uhr zur Halloween-Party ins Schützenhaus ein. Der Freitagabend wird als Vorbote des Erntefestes von der Dorfjugend mitgestaltet. Für ausgelassene Stimmung wird DJ KAIKO einheizen. Als „Highlight" gibt die Liveband „3pm" ein Gastspiel. Zum Einholen der Erntekrone startet der Umzug am Samstag um 16 Uhr vom Schützenhaus. Beim Zwischenstopp wird die Erntekrone von Marian Dreyer und Lisa Bockelmann mit einem Gedicht den Gästen präsentiert. Gegen 17.30 Uhr wird das Erntefest mit Tanz zur Musik von DJ KAIKO unter der Erntekrone im Schützenhaus begleitet.

Erntepaar Lisa Bockelmann und Marian Dreyer laden zur „Halloween-Party" am 16. Oktober ins Schützenhaus Südkampen ein.

Kunsthandwerk im Müllerhaus

Brunsbrock (zw/so). Auch in diesem Herbst öffnet das Müllerhaus in Brunsbrock seine Türen – wie immer auch die anliegende Scheune und natürlich das Gelände rundum – für die Liebhaber hochwertigen künstlerischen Handwerks und Designs. Es erwartet die Besucher eine spannende Mischung von Künstlern und Gewerken. Die Aussteller/-innen sind alles Könner ihres Fachs, professionell, kreativ und engagiert arbeitende Künstler/-innen. Der größte Teil kommt aus der Region Niedersachsen und Bremen. Es gibt jedoch auch auswärtige Teilnehmer/-innen. Viele stellen hier nicht zum ersten Mal aus und haben schon Kunden, die auf sie warten. Hervorzuheben ist in diesem Jahr der Schwerpunkt des Bereichs Textil mit den schon bekannten Seidenfilzarbeiten von Jutta Görg-Herm – der Organisatorin der Ausstellung. Des Weiteren gibt es Bekleidung aus Walkstoffen von Christine Luhn, Collagen und Quillts von Rosemarie Gehlert und Fadenarbeiten zweier höchst unterschiedlicher Künstlerinnen: Birte Chmilewski mit feinem, handgesponnenem Seidengarn und Jutta Roche, der Papierkünstlerin, die Papier zu tragbarer Bekleidung und Schmuck faltet und strickt. Weiter zu nennen sind Kupferarbeiten, Keramik, Schmuck und herausragende Fotografie.
Und nicht zu vergessen das Angebot für Körper, Seele und Geschmack zum Kaufen und zum direkt Genießen, denn wie immer sorgt der Verein des Kulturkreises Lintelner Geest e.V. im Müllerhaus für das leibliche Wohl in Haus und Garten.
Zwei Tage stehen die Türen offen: Samstag 17. Oktober von 14 bis 18 Uhr und Sonntag 18. Oktober von 11 bis 17 Uhr

Horoskope vom 12. 10. - 18. 10. 2015

Widder (21. 3. - 20. 4.)
Nehmen Sie Ihr Glück selbst in die Hand und warten Sie nicht, bis Ihr Traum von alleine in Erfüllung geht. Sagen Sie klar und deutlich was Sie wollen und fordern Sie dies auch ein. Wenn Sie immer nur warten, dass etwas passiert, dann werden Sie Ihr Glück nicht finden. Geben Sie sich selbst die Chance glücklich zu werden. Seien Sie nicht so zurückhaltend, sondern kämpfen für Ihre Träume!

Stier (21. 4. - 20. 5.)
Es ist zum Verrücktwerden. Ein Freund folgt genau dem falschen Weg. Weisen Sie ihn darauf hin. Auch wenn Sie dabei mit einer Niederlage rechnen müssen, ist es wichtiger, dass Sie Ihrem Freund den richtigen Weg aufzeigen. Denken Sie stets daran, dass echte Freundschaft selten und sehr kostbar ist. Denken Sie jetzt nicht nur an sich, sondern stehen Ihrem Freund bei.

Zwillinge (21. 5. - 21. 6.)
Gehen Sie keine Risiken ein. Leben Sie besser ruhig als in ständiger Aufruhr. Sich ein Leben voll Sicherheit und ohne unschöne Überraschungen auszumalen bedeutet nicht, dass dies langweilig sein muss. Gehen Sie lieber auf Nummer sicher, um sich nicht später über die falsch getroffenen Entscheidungen zu ärgern. Die Konsequenzen müssen am Ende Sie alleine tragen.

Krebs (22. 6. - 22. 7.)
Greifen Sie zum Telefon und verabreden Sie sich mit alten Bekannten. Sie haben sich schon lange nicht mehr gesehen und es gibt viele Neuigkeiten zu berichten. Unternehmen Sie etwas total Verrücktes oder plaudern einfach nur bei einer Tasse Tee. Egal was Sie auch machen, die gemeinsame Zeit wird viel zu schnell vergehen. Lassen Sie sich darauf ein und schwelgen Sie in gemeinsamen Erinnerungen.

Löwe (23. 7. - 23. 8.)
Genießen Sie Ihr Leben in vollen Zügen und haben Sie Spaß. Sie müssen lernen, die Meinung von anderen nicht über Ihre eigene zu stellen. Konzentrieren Sie sich auf sich selbst und hören Sie in sich hinein. Es ist Ihr Leben und nur Sie können entscheiden, was Sie wirklich glücklich machen kann. Probieren Sie es aus und merken Sie, wie gut es sich anfühlt.

Jungfrau (24. 8. - 23. 9.)
Kennen Sie die Redensart „ Wer nicht wagt, der nicht gewinnt"? Nehmen Sie sich das zu Herzen und denken Sie genau über dieser Worte nach. Versuchen Sie nicht immer alles so pessimistisch zu sehen. Machen Sie sich nicht so viele Gedanken, sondern gehen ganz gelassen an die Situation heran. Sie können alles meistern, was Sie sich vornehmen. Denken Sie stets daran.

Waage (24. 9. - 23. 10.)
Sie müssen Ihre Kräfte jetzt zusammenhalten. Verschwenden Sie Ihre Energie nicht für unnötige Dinge, sondern setzen Sie Ihre Kraft sinnvoll ein. Sie werden Ihre Energie brauchen, um an Ihr Ziel zu gelangen. Glauben Sie an sich und suchen nach Möglichkeiten neue Kräfte zu tanken. Sie können alles schaffen, was Sie sich vornehmen. Ihre Willensstärke zählt.

Skorpion (24. 10. - 22. 11.)
Eine Veränderung steht an. Lassen Sie alles auf sich zukommen und versuchen nicht jede mögliche Situation in Ihrem Kopf durchzuspielen. Es wird Sie in keinem Fall weiterbringen, denn es wird anders als Sie es sich vorstellen können. Bleiben Sie ruhig und verhalten Sie sich so, wie Sie es immer tun. Die spontanen Reaktionen sind die ehrlichsten. Damit können Sie nichts falsch machen.

Schütze (23. 11. - 21. 12.)
Wann waren Sie das letzte Mal ausgiebig feiern? Sie denken Sie sind dafür nicht im richtigen Alter? Das richtige Alter, um Spaß zu haben, gibt es nicht. Man kann sich immer vergnügen. Nehmen Sie Ihre Freunde mit und ziehen um die Häuser oder trinken einen leckeren Cocktail in einer Bar. Das Wichtigste ist, dass Sie Spaß haben und Ihr Leben genießen.

Steinbock (22. 12. - 20. 1.)
Ihre große Liebe wird sicher nicht bei Ihnen an der Tür klopfen. Verkriechen Sie sich nicht in Ihrem Bett, nur weil es bis jetzt nicht geklappt hat. Ständig Schnulzen zu sehen und sich beklagen, dass man selbst alleine ist? Ihre Freunde können auch nichts für Ihre Enttäuschungen. Packen Sie es an und ändern Sie etwas an der Situation. Gehen Sie aus dem Haus und lernen Sie neue Menschen kennen.

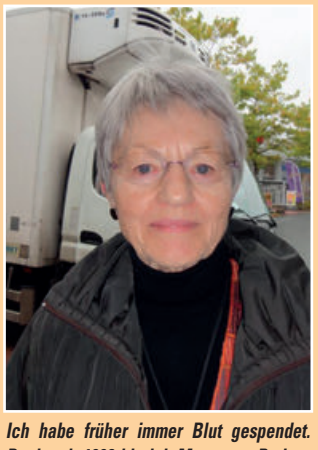
Wassermann (21. 1. - 19. 2.)
Ihre Leidenschaft für das Tanzen oder Ihre Begeisterung eine neue Fremdsprache zu lernen wurde ausgebremst. Sie hatten so viele Ideen, die Sie bis jetzt noch nicht umsetzen konnten? Woran hat das gelegen? Seien Sie spontan und ergreifen Sie die Initiative. Melden Sie sich für einen Kurs an und wachsen Sie über sich hinaus. Sie werden ganz neue Seiten an sich entdecken.

Fische (20. 2. - 20. 3.)
Ihre kreative Ader ist in dieser Woche besonders ausgeprägt. Ob Zeichnen, schneidern oder musizieren, in dieser Woche gelingt Ihnen einfach alles. Nehmen Sie sich Zeit und probieren es aus. Vielleicht entdecken Sie auch ein neues Hobby, welches Sie schon bald nicht mehr missen möchten? Trauen Sie es sich zu und ergreifen Sie die Gelegenheit beim Schopf.

Umfrage der Woche:

Nehmen Sie an den Blutspenden teil?

Es kann jeden treffen. Durch einen Verkehrsunfall oder eine OP kann jeder Mensch plötzlich in die Lage geraten, Bluttransfusionen zu benötigen. Für die Behandlung der meisten Patienten werden jeweils nur bestimmte Bestandteile des Blutes benötigt. Dafür wird das gespendete Blut in rote Blutkörperchen, Plasma und ggf. Blutplättchen aufgetrennt. Also kann eine einzige Blutspende dazu beitragen, bis zu drei Leben zu retten. Täglich werden hierfür allein in Deutschland rund 15.000 Blutspenden und ca. 5.000 Plasma - Spenden benötigt. Bislang ist es noch nicht gelungen, Blut durch irgendeine andere Flüssigkeit oder einen anderen Stoff zu ersetzen. Blut ist also einzigartig und Blutspenden absolut notwendig! Bislang spenden jedoch nur 2,5 Prozent der Bevölkerung Blut! Abgesehen von der sozialen Motivation zur Blutspende, gibt es auch positive Nebeneffekte der Blutspende für jeden Blutspender. Bei jeder Blutspende erfolgt eine ärztliche Untersuchung inklusiv Blutdruck- und Pulsmessung und der Bestimmung des Blutbildes sowie eine Untersuchung auf die ansteckenden Infektionserkrankungen Hepatitis B, Gelbsucht, HIV (AIDS) und Syphilis. Bei der Erstuntersuchung und danach alle zwei Jahre erfolgt ein Check der sogenannten Leber- und Nierenwerte. Durch diese Untersuchungen können manche Erkrankungen, wie unter anderem Eisenmangel, Entzündungen, oder Infektionen mit HIV- oder Hepatitis B und C vorzeitig erkannt werden. Blutspenden kann die Stimmung unter anderem positiv beeinflussen, zumal es Kalorien verbraucht.



Ich habe früher immer Blut gespendet. Doch seit 1990 bin ich Marcumar-Patient und darf nicht mehr spenden. Gerade weil ich eine seltene Blutgruppe habe, finde ich es wichtig, Blut zu spenden. „Vielleicht braucht man es selbst einmal", habe ich immer gedacht. Ich brauchte aber noch nie eine Blutübertragung. Blut spenden selbst ist nicht schlimm. Ich habe mich immer an die Vorschriften gehalten und mich nach dem Spenden ausgeruht und dann ein Brötchen gegessen und viel getrunken. Ich hatte früher immer wenig Zeit, daher blieb ich nie lange, aber die Ruhephasen habe ich eingehalten - Erika Rugen aus Zeven

Als Autofahrer im Straßenverkehr weiß man, wie wichtig Blutspenden ist. Ich war jahrelang Blut spenden, nun bin ich über 70 Jahre alt, da wollen sie mein Blut nicht mehr. Ich habe die Blutgruppe 0 Rhesus negativ. Sie ist nicht selten, das Blut wurde aber immer gerne genommen. Um die 30 Blutspenden habe ich abgegeben. Zu erst einfach um zu wissen, welche Blutgruppe man hat. Dadurch habe ich auch meine Tochter zum Blutspenden bewogen. Sie weiß auch, wie wichtig es ist. Blut kann man nicht ersetzen. Es ist schade, dass die jüngere Generation nicht mehr so verantwortungsbewusst ist - Reiner Manicke aus Walsrode

Ich bin regelmäßig zum Blutspenden, zwei bis drei Mal im Jahr, gegangen und habe schon über 30 Mal gespendet. Das erste Mal war ich mit um herauszufinden, welche Blutgruppe ich habe. Es tut nicht weh, man tut etwas Gutes und man hat Kontakt zu anderen Menschen. Man trifft Leute beim Essen, die man lange nicht gesehen hat und kann sich austauschen. Außerdem hat man eine Kontrolle, dass alles okay ist. Bei uns beim DRK Walsrode, gibt es immer ein üppiges kalt-warmes Büfett mit Broten, Kuchen und auch warmen Speisen, wie Schnitzel und Bockwurst mit frischen Salaten - Birgit Anger aus Honerdingen

Ich bin immer jahrelang zum Blutspenden gegangen, darf aber auf Grund einer Erkrankung nicht mehr. Ein Kumpel von der Feuerwehr nahm mich das erste Mal mit. Danach spendete ich zehn Jahre lang zweimal im Jahr Blut und hatte nie Probleme damit. Man kann es nur empfehlen. Ich habe die Blutgruppe AB positiv und wurde daher jedes Vierteljahr angeschrieben. Ich ging immer in die Schule nach Fallingbostel zum Spenden. Das Essen ist dort sehr empfehlenswert. Saisonabhängig wird dort auch gegrillt. Die Blutwerte werden automatisch kontrolliert, das ist ein kostenloser Check-Up - Matthias Röhrs aus Walsrode

Ich habe bereits 29 Blutspenden hinter mir. Das ist mir immer gut und ohne Probleme bekommen. Nur einmal waren die Blutwerte nicht in Ordnung. Für mich ist es wichtig, da ich als Baby auch einen kompletten lebensrettenden Blutaustausch erhielt. Gerade die 0-Gruppen werden immer benötigt. Das Blut wird untersucht und das ist das A und O. Die Betreuung vor Ort ist gut und es geht hier in Visselhövede beim Blutspenden immer lustig zu. Beim Essen trifft man stets Leute zum Klönen. Ich werde solange spenden, wie ich darf. Mein Sohn kommt auch schon mit - Hilke Schomacker aus Visselhövede

Bereits in jungen Jahren habe ich angefangen zu spenden, musste dann aber eine Zeit aussetzen, da die Werte nicht in Ordnung waren. Nach einer Eisenkur darf ich wieder. Seit fünf Jahren spende ich regelmäßig und gehe, wenn möglich, vier Mal im Jahr zum Blutspenden. Man selbst könnte auch mal in Verlegenheit kommen und Blut benötigen. Ich besitze auch einen Organspendeausweis, das ist für mich genauso wichtig. In Soltau gibt es immer sehr leckeres Essen, mit Suppe, Brötchen und vielem mehr. Ich freue mich, dort auch immer die gleichen Leute wieder zu treffen - Antje Schaper aus Soltau

Alfred Michaelis von der Reservistenkameradschaft Fallingbostel-Walsrode war kürzlich bei einem Arbeitseinsatz bei der Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain aktiv.

Alfred Michaelis hilft in Sachsen

Dorfmark (am/rie). Mitglieder der Reservistenkameradschaft (RK) Achim führten kürzlich auf der Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain einen Arbeitseinsatz des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge (VDK) durch und baten Alfred Michaelis von der RK Fallingbostel-Walsrode um Mithilfe. Bei der Begrüßung wurde über die Geschichte der Gedenkstätte informiert. So wurde betont, dass in dem früheren Kriegsgefangenen-Stammlager 304 (Stalag) und späteren Reservelazarett etwa 30.000 Menschen, meist Russen, unter katastrophalen Lebensbedingungen umgekommen sind.
Am Weg zum Friedhof Jacobsthal im ehemaligen Übungsgebiet der russischen Streitkräfte hatten Reservisten und Soldaten die Traubenkirsche, zum Teil schon als Baum, aber auch als Strauch, in einem von der Forstverwaltung abgesteckten Areal zu entfernen. Ein nützlicher Nebeneffekt war, dass durch den größeren Sonneneinfall der Lebensraum der geschützten seltenen Kerbameise erhalten und verbessert werden konnte.
Die Freizeit verbrachten die Teilnehmer bei der Feier zum 20-jährigen Bestehen des THW Riesa und der RK Riesa sowie mit einer Kahnfahrt im Spreewald. Auch wurde das Feuerwehrmuseum in Zeithain besucht. Dabei sahen sie ein Fahrzeug, Baujahr 1920, das 44 Jahre in Fallingbostel seinen Dienst versehen hatte.

Walter Busse verabschiedet sich als Leiter der Notunterkunft in Oerbke

Der ehrenamtliche Leiter führte das Auffanglager in nur drei Wochen in den Regelbetrieb

Oerbke (dl/so). Wahre Pionierarbeit leistete Johanniter Walter Busse, ehrenamtlicher Leiter der Flüchtlingsnotunterkunft Oerbke in den letzten drei Wochen. Seit dem zweiten Sonntag im September, nur wenige Stunden nachdem die ersten Flüchtlinge in Oerbke eingetroffen waren, übernahm er die Aufgabe, die Unterkunft in den Regelbetrieb zu überführen.
Jetzt verabschiedete sich Busse, im Beisein von Uwe Beyes und Hermann Fraatz, Regionalvorstände der Johanniter in Niedersachsen Mitte, in den wohlverdienten Urlaub. Beyes dankte Busse, dass er nach nur kurzem Nachdenken und Rücksprache mit seiner Frau „ins kalte Wasser gesprungen sei". „Hier ist in kurzer Zeit ein kleines Dorf entstanden und damit hast du ja als ehemaliger Samtgemeindebürgermeister Landesbergens viel Erfahrung", erklärte Beyes in seiner Dankesrede.
Auch Fraatz, ehrenamtlicher Regionalvorstand in Hannover, freute sich über die hervorragende Arbeit, die Busse gemeinsam mit seinem Johanniter-Team vor Ort geleistet habe. Klaus Kramer, Dienststellenleiter des Ortsverbandes Aller-Leine fand ebenfalls Worte des Dankes und übergab einen Blumenstrauß für die Ehefrau Busses, die ihren Mann in den vergangenen Wochen nur für wenige Stunden gesehen hatte.

Hermann Fraatz (ehrenamtlicher Johanniter-Regionalvorstand Niedersachsen Mitte, links), und Uwe Beyes (hauptamtlicher Regionalvorstand Niedersachsen Mitte, rechts) kamen zum Abschied von Walter Busse.

„Ich verabschiede mich mit einem weinenden und einem lachenden Auge", bedankte sich Busse bei „seinem Team, ohne das alles nicht möglich gewesen wäre". Vor allem Melissa Rode und Michael Grunwald aus dem Johanniter Ortsverband Aller-Leine, die vom ersten Tag an die Sanitätsstation und die medizinische Versorgung aufgebaut haben, hätten hervorragende Arbeit geleistet. In den ersten drei Wochen war Busse vor allem Kontakt- und Koordinierungsstelle für die zahlreichen Hilfsorganisationen vor Ort, führte Gespräche mit Polizei und Innenministerium und war für alle administrativen und organisatorischen Belange „als Mann für alles" verantwortlich. Mehrere Einsatzbesprechungen mit dem kompletten Team gehörten ebenso zum täglichen Dienst wie wichtige Entscheidungen kurzfristig zu treffen und sich immer wieder neu auf ständig wechselnde Gegebenheiten einzustellen. Ein ehrenamtlicher Dienst, der nicht selten bis spät in die Nacht dauerte.

Holzfachmesse - KWF-Thementage am 16. und 17. Oktober in Heins

Fachprogramm der 3. KWF-Thementage

Praxisvorführungen im Wald
In Kooperation mit vielen Fachpartnern aus dem gesamten Bundesgebiet werden Live-Demonstrationen unter realen Bedingungen geboten. Die Besucher erhalten so einen unverfälschten Eindruck über Einsatzbedingungen, Leistung und Kosten.

Arbeitssicherheit und Qualifizierung
1. Erst denken - dann handeln – Maßgeschneiderte Qualifizierung für Waldbesitzer
2. Schnelle Hilfe im Wald: Rettungskette & Forstnotruf
3. Parcours „Sichere Waldarbeit"
4. Holz in Spannung sägen – Üben am Baumbiegesimulator

Waldbegründung und Pflege
5. Was wächst in meinem Wald - Forstl. Planung
6. Bodenvorbereitung bei Saat & Pflanzung
7. Pflanzverfahren für jede Pflanzengröße
8. Wertvolleres Holz durch Ästung - Holzernte – sicher, umweltverträg lich und effizient
9. Schwaches Holz selber ernten
Akkusäge als Alternative auch im Wald?
Was kommt nach dem Fällen? - Vorrücken & Rücken von Kurz- & Langholz
10. Sicheres Arbeiten mit der Seilwinde
11. Holzernte durch Profis – Forstmaschinen im Einsatz
12. Holz richtig vermessen & sortieren
Richtlinie zur Sortierung von Rundholz
Holzaufmaß & –abrechnung für jeden Waldbesitzer
Transparentes Kontrollmaß für den Waldbesitzer

Von der Schutzausrüstung bis zur Akkusäge, von der Seilwinde bis zum Harvester und Forwarder, vom Rückepferd bis zum Baumbiegesimulator, werden die für die Arbeit im Wald erforderliche Ausrüstung, Geräte, Maschinen und Zubehör in Aktion zu sehen sein.

Sonderschauen
Wildschutz und Jagd – Prüfen von Seilwinden (KWF) – Selber Holzmachen – (KWF / Forstfachverlag) – Waldarbeit mit Pferden – IG Zugpferd
Von klein zu groß – Zusammenschließen und professionell wirtschaften
Brennholz aus dem eigenen Wald - als Scheitholz oder Hackschnitzel.

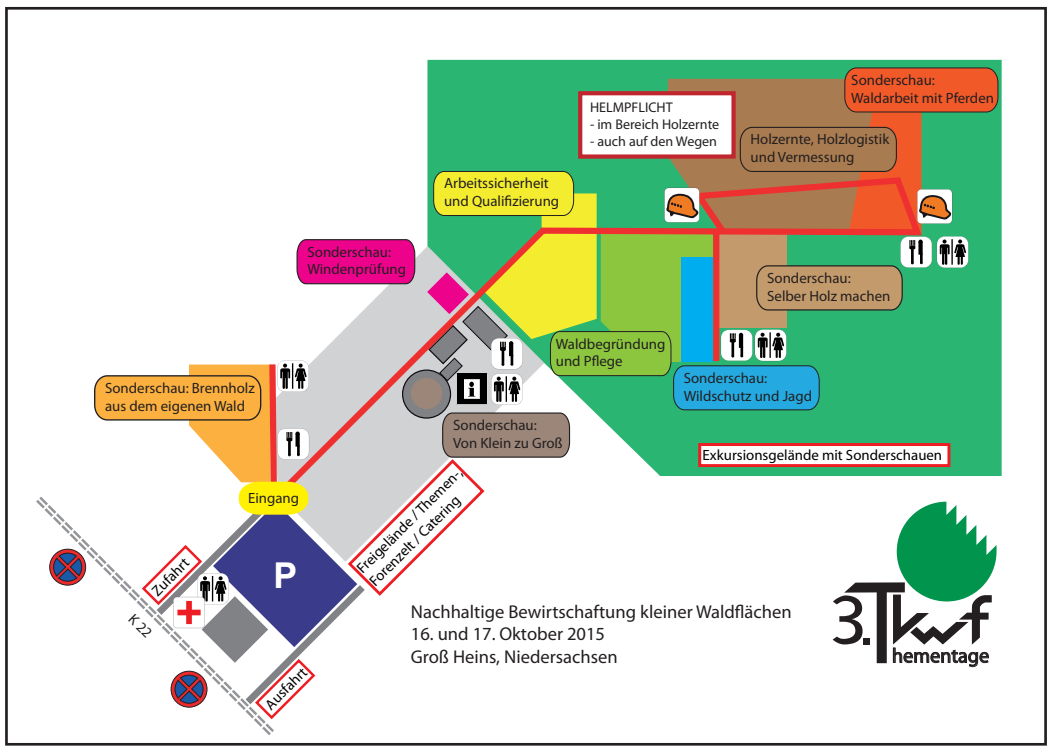
Themenschwerpunkte und Foren
Die Vertiefung von Fachthemen und deren Aufbereitung in Diskussionsforen finden an beiden Tagen im Großzelt statt.

Freitag, 16. Oktober
- Jagd im Privatwald: Richtige Organisation, gute Verträge, Schaden vorteilhaft regeln
- Gemeinsam in die Zukunft - Chancen einer gemeinschaftli chen Bewirtschaftung
- Wissen und Können für Waldbesitzende
- Gefährdungen, Prävention und sichere Ausrüstung im Wald

Samstag, 17. Oktober
- Wald verpflichtet - Wald macht Freude
- Mein Wald ist etwas wert - Neue Geschäftsfelder
- Waldeigentümer werden - Gekauft, geerbt, gepachtet
- Holzgeldabrechnung – Prozesse und Softwarelösung

Kleiner Wald - was tun?

Groß Heins (eib/so). „Kleiner Wald – was tun?" heißt es am 16. und 17. Oktober in Groß Heins. Bei den KWF-Thementagen dreht sich alles um das Bewirtschaften von Privatwald und dem Selbermachen von Brennholz. Auch bei der dritten Auflage dieses Formates werden wieder alle Maschinen und Geräte im Einsatz zu sehen sein. Es wird die größte forstliche Demonstrationsveranstaltung in diesem Jahr in Norddeutschland sein. 5.000 bis 8.000 Besucher werden erwartet. Die Besucher können sich an 16 Demonstrationspunkten im Wald bei Groß Heins ein Bild von nachhaltiger Forstwirtschaft machen. Von der Pflanzung, über Waldpflege bis zur Ernte mit Motorsäge, Pferd und Großmaschine wird alles von Profis live vorgeführt. Dabei gibt es auch Demonstrationen zur Sicheren Waldarbeit, dem gefährlichen Holz in Spannung und der Rettungskette Forst. Experten zeigen aber auch, wie Holz richtig aufgemessen und sortiert wird.
Umgeben werden die Punkte im Gelände von Sonderschauen zu den Themen „Wildschutz & Jagd", „Seilwinden", „Selber Holzmachen", „Waldarbeit mit Pferden" und der „Bioenergie" sowie acht Foren zu aktuellen Themen und ca. 60 thematisch passenden Firmenpräsentationen. Schirmherr der Veranstaltung ist Philipp Freiherr zu Guttenberg (Präsident der Interessenvertretung der privaten und kommunalen Waldeigentümer (AGDW/Die Waldeigentümer), weitere Partner sind der niedersächsische Waldbesitzerverband und die Landwirtschaftskammer Niedersachsen.
Die Thementage richten sich an Eigentümer von Waldflächen, Dienstleister, Waldinteressierte und Brennholzselbstwerber. Die Veranstaltung ist an beiden Tagen von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt kostet 15 Euro (25 Euro für beide Tage; Vergünstigungen gibt es im Vorverkauf). Weitere Informationen: http://www.kwf-thementage.de



Ergo Vert-i-File
Hand- und Teleskopsägen
Sicherheitswerkzeuge für Freischneider
Ergo-Schnitt®

Fordern Sie uns - setzen Sie sich mit uns in Verbindung!

Schmitt GmbH · 97702 Münnerstadt
Tel.: +49 (0) 9733 9153 · info@ergo-schnitt.de

Der Gesundheitstipp

Unsere Muskulatur

Rüdiger Heinrich
Physiotherapeut
Walsrode

Unsere Muskulatur besteht aus ca. 400 Muskeln, diese ermöglicht uns durch ihre Kontraktionsfähigkeit Körperbewegungen. Zudem sind sie auch bei vielen unserer Körperfunktionen notwendig (Herzkontraktion, Verdauung). Jeder Muskel besteht aus einem Muskelbauch, der beiderseits an seinen Enden in eine Sehne übergeht, die am Knochen eines Gelenksystems befestigt ist. Zieht sich der Muskel zusammen, wird dadurch die Bewegung an das Gelenk/den Knochen übertragen. Die Kontraktion der Muskeln benötigt Energie, welche durch den Stoffwechsel gewonnen wird. Bewegungen der Muskeln werden vom zentralen Nervensystem gesteuert. Die glatte Muskulatur, aus der besonders die inneren Hohlorgane bestehen (Darm und Blase) können nicht gesteuert werden. Die Herzmuskulatur ist ein Hohlmuskel. Ihre Tätigkeit ist selbstständig geregelt und damit ebenfalls nicht zu beeinflussen. Die Skelettmuskulatur, kann man steuern, wodurch ihr eine Bedeutung für alle körperlichen Bewegungen zukommt. Die Funktionalität der Muskulatur kann durch regelmäßige Belastung gestärkt werden. Die Muskulatur sollte daher regelmäßig bewegt und trainiert werden. Dadurch hält man den Körper fit und viele Krankheitsbeschwerden können verhindert werden.

Info-Heiltag im Institut Snehana

Am kommenden Sonntag, 18. Oktober, steht das körperliche und seelische Wohlbefinden im Vordergrund

Walsrode (so). In diesem Jahr findet der jährliche Info-Heiltag in den Räumen des Instituts Snehana in der Hannoverschen Straße von Walsrode statt. Yogalehrerin und Ayurveda-Therapeutin Heidi Rath hat mit vielen anderen Anbietern ein Programm erarbeitet, um den Gästen am kommenden Sonntag, 18. Oktober, von 11 bis 17 Uhr, ein ansprechendes und interessantes Programm zu bieten.
Das Informationsspektrum reicht über Reiki, Yogaformen, Ayurveda, Therapieformen vielfältiger Art bis hin zu Nahrungsergänzungsmitteln. Ausstellen werden Maike Blaukat, Harald Becker, Sabine Eggerglüß, Christiane Scharpenberg, Sylvia Stahl, Frank Reinoss und Karin Grünhagen, Andrea Gliese, Sabine G. und Heidi Rath.
Für die Tiergesundheit stellen aus: Gabi Schlake, Ingrid Welmert und Thetis Natur. Elke Kunze wird die Besucher mit dem Metier des Kartenlegens vertraut machen.

Yoga und andere Möglichkeiten, dem Körper Gutes zu tun, werden auf dem Info-Heiltag angeboten. *Foto: Archiv*

Zur Abrundung des Programms stellen auch Kunsthandwerker aus. Dabei sein wird Heike Huneke mit Karten, Claudia Hanf mit Schmuck und Likören, Daniela Avanci mit Körnerkissen und Marmelade, Bodo Wartenberg mit Holzarbeiten, Ramona Kuthe mit geschneiderten Boxershorts und der Eine-Welt-Laden.
Den kulinarischen Part übernehmen die Landfrauen mit selbsgebackenem Kuchen und fair gehandelter Bio-Kaffee wird dazu angeboten.
Fachvorträge werden das Info-Angebot anreichern. Sie werden gehalten von Sabine Eggersglüß um 12 Uhr zum Thema „Reconnective Healing“, um 13 Uhr von Frank Reinoss mit seinem Buch „Lichtjäger“ und um 14 Uhr wird eine „Schamanische Reise“ angeboten.

Tanzmäuse suchen Nachwuchs

Bad Fallingbostel. Die Tanzsportabteilung im SVE Bad Fallingbostel bietet in ihren Kindergruppen wieder freie Plätze für Jungen und Mädchen von der 1. bis zur 5. Klasse an.

Mittwochs um 17.00 Uhr treffen sich die 6- bis 8-Jährigen, um sich spielerisch nach Musik zu bewegen.

Für 8- bis 12-Jährige schließt danach um 17.45 Uhr eine Gruppe an, in der bereits klassische Tänze wie Cha-Cha, Jive und Walzer den Kindern altersentsprechend gezeigt werden.

Bei Interesse am Mittwoch im Gymnastikraum der Sporthalle Michelsenstrasse in Bad Fallingbostel vorbeischauen.

Kontakt auch über Abteilungsleiter Dieter Dobbertin (05161) 49772 oder Anfragen per E-Mail direkt an heike.malfatti@t-online.de.

Kneippverein lädt zu Vortrag über chinesische Medizin

Visselhövede (pm/so). Einen Vortrag über „Traditionelle Chinesische Medizin“ bietet der Kneippverein Visselhövede Interessierten an. Am Freitag, 16. Oktober, wird der Heilpraktiker Bernd Philipp aus Sottrum ab 19.30 Uhr im Café „NebenAn“ über diese Jahrtausende alten Heilpraktiken berichten und aufzeigen, dass auch in der heutigen Zeit viele Erkenntnisse und Heilmethoden Anwendung finden können. Der Eintritt ist kostenfrei.

Wer rastet der rostet

Bendingbostel. Ab dem 4. November bietet der Sportverein Bendingbostel e.V. einen Gesundheitskurs „Fit bis ins hohe Alter“ als Sturzprophylaxe an.

Das Bewegungsprogramm läuft über 12 Wochen und fußt auf vier Säulen: Mobilität entwickeln, Stärke aufbauen, Sicherheit vermitteln und Beweglichkeit erhalten. Der Kurs ist mit dem Gütesiegel „Pluspunkt Gesundheit“ des Deutschen Turnerbundes ausgezeichnet und wird als Präventionsmaßnahme von den Krankenkassen gefördert. Er umfasst 12 Einheiten zu je 90 Minuten.

Zu Beginn des Kurses erfolgt ein Gesundheitsscheck in Form eines Fragebogens. Die Teilnahmegebühr für den Kurs beträgt 80 Euro. Eine Anmeldung ist notwendig, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Anmeldung bei Kurt Klinger unter Telefon: 04237 / 501 oder per E-Mail an: kurt.klinger@online.de.

Neue Sauna für mehr Komfort der Gäste bei Heinrichs Fitness

Walsrode (so). Einige Wochen hielt Rüdiger Heinrich seinen Saunabereich im Sommer geschlossen. Statt der Mitglieder und Gäste des Hauses hielten sich die Handwerker in dem beliebten Bereich auf. „Ich wollte die modernste Saunalandschaft der Region schaffen und glaube, das ist mir jetzt gelungen“, erzählt Rüdiger Heinrich, Inhaber des Heinrichs Fitness.
„Es ist eine richtige Bereicherung für die Stadt Walsrode, in den Grenzen einen Dienstleister zu haben, der die Gesundheitspflege und Prävention so intensiv und kompetent betreibt. Von der neu aufgebauten Saunaanlage bin ich beeindruckt“, freut sich auch Bürgermeisterin Helma Spöring über den Zugewinn in der Vogelparkstadt. Sie ließ sich von Rüdiger Heinrich die Einrichtung erklären und demonstrieren.
Nachdem die Saunalandschaft im Heinrichs Fitness zwar noch zeitgemäß war und im Vergleich jederzeit mithalten konnte, wollte der Betreiber eine Renovierung, um den Mitgliedern die beste Möglichkeit zu bieten, die im Rahmen der räumlichen Gegebenheiten umzusetzen war. Sämtliche Hölzer wurden erneuert. Ausschließlich natürliche und ökologisch unbedenkliche Werkstoffe hielten in den Saunabereich Einzug.
Die Saunalandschaft besteht aus einer finnischen Sauna, einer Biosauna und einer Blockhaussauna, einem Tauchbecken und den dazugehörigen Sanitärbereichen.

Bürgermeisterin Helma Spöring überzeugte sich von dem hohen Standard der Saunalandschaft, den Rüdiger Heinrich nach der Renovierung schaffen konnte.

Daniela Post überrascht U9-Team des TSV Brunsbrock mit Triktos

Brunsbrock (ywo/so). Bei einem kürzlichen Punktspiel der U 9 wartete Daniela Post, Rechts- und Fachanwältin mit Praxis in Verden, mit einer großen Überraschung für das erfolgreiche U9-Team des TSV Brunsbrock auf. Vor dem Spiel in Verden überreichte sie dem Team um die Trainer Sebastian Müller und Cord Meyer einen neuen Satz Trikots. Die „Jungteufel“ bedankten sich auf sportliche Weise, indem sie das Spiel gewonnen haben. Auf dem Foto das erfolgreiche Jugendteam des TSV Brunsbrock mit Trainern und Sponsorin Daniela Post.

Neue Pullover für das Herrenteam des GC Tietlingen

Die Tietlinger Golf-Herrenmannschaft freut sich, aufgrund ihrer Erfolge in der Saison einen neuen Sponsoren gefunden zu haben. Marcel Möller von der Telis Finanz AG Walsrode stattete das Team mit neuen Pullovern aus. Das Bild zeigt (von links) Alexander Lauer, Florian Renner, Sebastian Brodersen, Nils Brodersen, Klaus-Peter Meyer, Florian Kohn, Heinz Günter Bäsell und Sponsor Marcel Möller.

Kinderfilm „Mister Twister“

Bad Fallingbostel. Die Kinoinitiative von Jugendfilmclub und JUZ zeigt am Montag, 12. Oktober, um 16 Uhr den Film „Mister Twister - Wirbelsturm im Klassenzimmer“ in der Schulaula der Grundschulen Bad Fallingbostel. Am Dienstag, 13. Oktober, läuft der Kinderfilm zur gleichen Zeit in der Gundschule Dorfmark. Erwachsene haben in Begleitung ihrer Kinder freien Eintritt. Der Film ist freigegeben ab 6 Jahre.
Tobias geht nicht gern zur Schule. Doch als der junge Referendar Mister Twister die „chaotische“ Klasse 2B übernimmt, ändert sich alles...

Gisela Stammer.

Gisela Stammer liest aus „Heimlichmilch“

Visselhövede. Aus ihrem neuen Werk „Heimlichmilch“ liest die ehemalige Nindorferin Gisela Stammer am Freitag, 16. Oktober, um 20.00 Uhr im Visselhöveder Heimathaus.

„Heimlichmilch“ entstand in enger Zusammenarbeit mit der Zeitzeugin und Co-Autorin Inge Jungnitz, der Autorin seit ihrer Kindheit vertraut. Inge Jungnitz aus Königsberg war Landarbeiterin auf dem elterlichen Bauernhof der Autorin im Landkreis Rotenburg (Wümme). Vergessen geglaubte Kriegserlebnisse drängen in der Erzählung mit aller Macht ins Bewusstsein zurück, Flucht durch Ostpreußen und ihre Jahre im Alter von 14 bis 17 als Zwangsarbeiterin auf einer russischen Kolchose in Ostpreußen von 1945 bis 1948, harte Arbeit, Gewalt und Hunger, aber auch Solidarität, Freundschaft und Momente der Freude. Sie überlebt dank der ihr vom russischen Verwalter heimlich gegebenen Milch. Der Eintritt ist frei, Spenden für den Kultur- und Heimatverein sind willkommen.

Bau neuer Solar-Fähre beschlossen

Heimt- und Fährverein Otersen organisiert zur 20. Saison eine Ersatz-Beschaffung

Otersen (stl). In der 20. Fährsaison will der Heimat- & Fährverein Otersen mit seinen 70 ehrenamtlichen Fährleuten eine neue Solar-Allerfähre in Dienst stellen: Nach über 100.000 beförderten Gästen muss das jetzige Schiff durch einen Neubau ersetzt werden, um von der Schiffsuntersuchungskommission (SUK) eine neue Zulassung für die Personenbeförderung zu erhalten.
Während vergleichbare Arbeitsboote für DLRG, Wasserschutzpolizei, Feuerwehr oder andere Fährbetreiber in den letzten Jahren aus Edelstahl oder besser aus Aluminium gebaut wurden, besteht der Schiffsrumpf der Allerfähre „Marie Hoffmann“ aus Stahlblech. Trotz jährlicher Pflege- und Rostschutz-Maßnahmen konnte die Korrosion nicht gänzlich verhindert werden. Um in den nächsten Jahrzehnten den Betrieb der Solar-Allerfähre zur Förderung der „sanften Erholung“ zwischen Weser, Aller und Heide fortsetzen und die Sicherheit der Fährgäste gewährleisten zu können, hat der Vereinsvorstand einstimmig den Bau einer neuen Solar-Allerfähre beschlossen. Zur Finanzierung des Neubaus, wird der Verein selbst 5.000 Euro aus Eigenmitteln investieren und auch zukünftig die jährlichen Kosten aus Eigenmitteln und laufenden Einnahmen - aber ohne staatliche Zuschüsse - tragen.
Zur Finanzierung des Neubaus hat der Heimat- und Fährverein bei den Gemeinden Dörverden und Kirchlinteln jeweils 7.500 Euro Zuschuss für 2016 beantragt. Beim Landkreis Verden wurde eine Zuwendung in Höhe von 15.000 Euro beantragt. In gleicher Höhe wollen die engagierten Fährleute auch Zuwendungen von Sponsoren einwerben. „Erste Zusagen liegen bereits vor“, freute sich der 2. Vorsitzende Dietrich Kerwat. Den größten Zuschuss-Betrag erhofft sich der Verein aus EU-Fördermitteln der Aller-Leine-Tal-Region.
„Die jetzige Form der Solar-Allerfähre mit Bugklappe für die Fahrräder, Sitzbänken links und rechts, einem umweltfreundlichen flüsterleisen Elektromotor und den acht Solar-Gel-Batterien als Speicher des Sonnenstroms hat sich bewährt. Deshalb wird sich die neue Fähre nur durch Optimierungen vom Vorgänger-Modell unterscheiden“, betonte Technikwart und Fährschiffer Karlheinz Bruns. Aktuell planen die Fährleute den Neubau unter Einbindung von Bootsbau-Ingenieuren und Fachbetrieben, um kurzfristig die Gesamtkosten ermitteln zu können. „Auf jeden Fall soll der Schiffsrumpf im Interesse der Langlebigkeit aus Aluminium gebaut werden und es bleibt beim umweltfreundlichen Elektro-Antrieb mittels Sonnenstrom - dafür sind wir ja schon 1999 mit dem Deutschen Solarpreis ausgezeichnet worden“, betont 1. Vorsitzender Günter Lühning, der auf die feierliche Schiffstaufe am 30. April 2016 hofft. „Am 1. Mai wollen wir dann mit der Kraft der Sonne und des Ehrenamtes in die 20. Fährsaison auf der Aller starten“, so die Fährleute.

In der 20. Fährsaison 2016 will der Heimat- & Fährverein Otersen nach über 100.000 sicher über die Aller beförderten Fährgästen die jetzige Fähre durch einen Neubau ersetzen. Das Foto entstand kürzlich zu Beginn der Fährfahrt mit dem 100.000sten Fährgast Josephine Bening (2. von rechts).

Auszeichnung für das „anders“-Hotel

Walsrode. Große Freude im „anders“-Hotel Walsrode: Bei der Wahl der besten Tagungshotels in Deutschland erreichte das Hotel als bestes norddeutsches Haus Platz neun in der Gruppe „Meeting“, Rang sieben bei Zielgruppe „Seminar“ und sogar den fünften Platz in der Königsklasse, bei „Konferenz“.
Zur Wahl waren rund 23.000 Tagungsentscheider und Trainer aus deutschen Unternehmen aufgerufen. Bei dieser zum 14. Mal ausgerichteten Wahl waren alle Häuser des Buches „Top 250 - Die besten Tagungshotels in Deutschland“ wählbar. Zu dieser bereits streng selektierten Auswahl gehört das „anders“-Hotel Walsrode seit mehr als zehn Jahren als eines der wenigen Häuser in Norddeutschland.

Heute „Café der Begegnung“

Walsrode. Der ambulante Hospizdienst lädt am heutigen Sonntag von 15 bis 17 Uhr zum „Café der Begegnung“ in die Brückstraße 7 von Walsrode ein.

Aufführung entfällt am heutigen Sonntag

Bomlitz. Wie die Theatergruppe „LaFiBo“ mitteilt, entfällt die Vorstellung „Doppeltes Spiel“ am heutigen Sonntag aus organisatorischen Gründen.

Erinnerungen ausgetauscht

Schwarmstedt (ber/so). Kürzlich traf sich die Altersabteilung der Feuerwehr Schwarmstedt zu einem Stammtisch im Feuerwehrhaus. Bei einem gemütlichen Grill-Abend wurde sich ausgetauscht. Dabei wurden auch viele Geschichten über Einsätze vergangener Zeiten besprochen. Auch ist immer die neue Technik der Feuerwehr ein Thema, denn in diesem Bereich hat es viele Änderungen und Erleichterungen der Einsatzkräfte gegeben.

Bürgermeister laden zum Stammtisch

Stöcken. Der Bürgermeister der Samtgemeinde Rethem, Cort-Brün Voige, und der Bürgermeister der Stadt Rethem, Frank Leverenz, laden für Donnerstag, 15. Oktober, ab 19 Uhr in das Landgasthaus „Stöckener Hof“ in Stöcken zu einem öffentlichen Bürgermeisterstammtisch ein. Gern möchten die Bürgermeister ins Gespräch kommen. Sie interessiert, was die Bürger in der Stadt Rethem bewegt, wie zum Beispiel „Baugebiet im Mühlenfeld“, „Sachstand SüdLink“, „Kindergarten und Schule“ oder „Breitbandausbau“. Selbstverständlich können auch Themen aus der gesamten Samtgemeinde angesprochen werden.

„Welt der Farben“ im Uhle-Hof Schwarmstedt

Schwarmstedt. „Welt der Farben“ heißt die Ausstellung, die am vergangenen Freitag im Uhle-Hof von der Malgruppe „Rund um Schwarmstedt“ und Monika Bittner eröffnet wurde. Die Ausstellung dauert noch bis zum 25. Oktober an und ist täglich von 14 bis 19 Uhr geöffnet. Ausstellende Künstler sind Annegret Beckord, Erik Bier, Gerlinde Eickhoff, Christa Haase, Winnie Hasemann, Manuale Hohaus, Anke Jochen, Elli Knust, Melanie Kracke, Sabine Leuchtenberger, Antje Mahnke, Marina Rollfing, Doreen Rudloff, Wera Schatkowski, Erna Schiemann, Christine Schultze, Marianne Stünkel, Peter Thesdorf und Brigitte Wiechers.

„Der Tod im Pflaumenbaum“

St. Petri-Stiftung Kirchlinteln präsentiert das „Theater ohne Hund“

Kirchlinteln (kp/rie). Am Freitag, 23. Oktober, (Einlass ab 18:30 Uhr) wird in der St. Petri-Kirche in Kirchlinteln das Stück „Der Tod im Pflaumenbaum“ vom „Theater ohne Hund“ aus Martfeld aufgeführt werden. Dabei handelt es sich um ein vorwiegend heiteres Stück mit Musik, Gesang und Puppen, das frei nach einem gleichnamigen französischen Märchen bearbeitet wurde.
Der Wunsch einer alten Frau, dass alle, die sich die Früchte ihres Pflaumenbaumes „mopsen“, im Baum festkleben sollen, geht in Erfüllung. Es kommt dazu, dass auch der Tod darin sich verfängt und niemand mehr sterben kann. Die alte Frau, die „doch so gerne lebt“, aber auf der anderen Seite auch nicht ewig leben möchte, gibt schließlich den Tod frei.
Lustige Szenen wechseln sich mit zum Nachdenken anregenden Passagen. Das Bühnenbild wirkt durch seine Einfachheit. Es besteht aus Holzkisten, die verschieden variiert werden. Die Kinder, die die alte Frau besuchen und dabei von den Pflaumen naschen, werden durch Puppen dargestellt. Das Stück wird dargeboten von Thomas Denker und Barbara Hache, die auch als Puppenschwester Barbara im Umkreis von Martfeld und Verden bekannt ist. Thomas Denker, der einem breiten Publikum als Musiker bekannt ist, versteht sich auch gut auf die Kunst des Schauspielens.
Karten gibt es an der Abendkasse und im Vorverkauf im Büro der Kirchengemeinde, im Tourismusbüro im Lintler Krug, in der Esso-Tankstelle Bomnüter und in der Geest-Apotheke.
Der Erlös aus dem Theaterabend kommt der St. Petri-Stiftung Kirchlinteln zugute, die unter dem Motto „Wir wollen, dass die Kirche im Dorf bleibt“ seit 2006 in Kirchlinteln das Stiftungskapital mit großem Einsatz vermehrt. Besonders unterstützt die Stiftung die Jugendarbeit der St. Petri-Gemeinde, indem sie das Gehalt der Diakonenstelle mitfinanziert. Als letzte, größere Ausgabe hat die Stiftung die Kissen der Kirchenbestuhlung bezahlt, um den Aufenthalt in der St. Petri-Kirche angenehmer zu machen.

Leserbrief

Einer gibt das Geld, doch der andere ist der Held! Ich sitze so vor mich rum und lese das Sonntagsblatt. Wie hat mein Herz gehüpft vor Freude, dass örtliche Unternehmen die Johanniter finanziell unter die Arme greifen wollen bei der Betreuung der Flüchtlinge in Bad Fallingbostel. Dachte ich so bei mir? Mensch, es gibt sie doch noch, die menschelnden Unternehmen, die sich vor Ort sozial engagieren. Ist ja super, also was machen die jetzt direkt?

Das hat mich mal interessiert. Also las ich und las und las. Ach ja, sie stellen Sammelbüchsen auf, damit der Kunde sein Pfandgeld spenden kann. Ja und dann? Ach nein, kein Aufrunden auf 500 oder 1.000 Euro. Aber na ja, Organisation und Anschaffung der Sammelbüchsen kostet bestimmt auch mächtig viel Geld. Und immerhin, man muss sich zum Jahresende in Schale schmeißen, wohlmöglich noch viel Geld für einen Anzug ausgeben, weil dann kommt ja die Zeitung und man überreicht öffentlichkeitswirksam einen Scheck und da muss man ja schnieke aussehen.

Ach ja, das dann dort eigentlich die Aberhundert Kunden stehen sollten, die ihr Pfandgeld gespendet haben, das vergessen wir mal schnell. Hauptsache, die Unternehmen haben zweimal dick kostenlos Werbung erhalten bei geringem finanziellen Aufwand. Das nenne ich mal Chuzpe. Bravo!!!

Monika Horner

Heute Finale im Zeidler-Wettbewerb

Bad Fallingbostel. Der Klaus-Zeidler-Wettbewerb für Kammermusik 2015 findet an diesem Wochenende in der Aula der Hermann-Löns-Schule in Bad Fallingbostel statt. Nach den gestrigen Wertungsdurchgängen wird am heutigen Sonntag, 11. Oktober, um 17.00 Uhr das Abschlusskonzert mit der Preisverleihung stattfinden. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.

Maja und Sergej Zirkunow konzertieren

Heute um 17 Uhr im Kurhaus von Bad Fallingbostel - Chopin und andere Komponisten vierhändig

Bad Fallingbostel (hul/so). Im Mittelpunkt des Konzerts von Maja und Sergej Zirkunow, das das Ehepaar am 11. Oktober um 17.00 Uhr beim Kulturring Fallingbostel im Ratssaal der Kreisstadt vorträgt, steht Frédéric Chopin. Zwei- und vierhändig spielen sie dazu noch Werke von Mozart, Dvorak, Liszt und Brahms.

Die gebürtigen St. Petersburger Maja und Sergej Zirkunow schlossen ihr Studium an der staatlichen Musikhochschule ihrer Geburtsstadt St. Petersburg als Konzertpianisten mit Auszeichnung ab. Die beiden Pianisten repräsentieren die klassische russische Schule, die exzellente Solistenausbildung gewährleistete und deren technische Qualität kaum zu übertreffen ist. Nach der Ausbildung begannen sie selbst an St. Petersburger Hochschulen zu unterrichten und professionelle Nachwuchsmusiker auszubilden. Mit zahlreichen Konzerten, Radio- und Fernsehauftritten machten sie sich international einen guten Namen, seit 1993 übrigens von Deutschland aus.

Neben Sergej Zirkunows Laufbahn als Solist mit renommierten Orchestern haben beide Pianisten an zahlreichen internationalen Musikfestivals teilgenommen. Auf ihren Konzertreisen durch Europa präsentieren sich die beiden Künstler mit einem breit gefächerten Repertoire, welches zwei- und vierhändige Klavierwerke beinhaltet.

Chopins Polonaise A-dur Op. 40 Nr. 1, auch bekannt als Militär-Polonaise wurde von Arthur Rubinsstein als Symbol polnischen Ruhms bezeichnet. Entstanden ist sie 1838, dem Jahr, in dem Chopin nach Mallorca ging. Auch seine Etüde c-moll Op. 10 Nr. 12 , die sog. Revolutions-Etüde, ist mit der polnischen Geschichte verbunden. Sie erschien zur Zeit des November-Aufstands 1831, der sich gegen die russische Herrschaft richtete. Seinerzeit verarbeitete Chopin seine nationalen Gefühle in mehreren Stücken. Die Revolutions-Etüde ist das herausragendste Werk aus dieser Reihe. Gewidmet hat er sie dem Kollegen Franz Liszt, von dem die Zirkunows die Ungarische Rapsodie Nr. 2 in ihr Programm aufgenommen haben. Den ungarischen Aspekt vertiefen sie mit zwei Stücken von Johannes Brahms. Die Ungarischen Tänze gehören zu den populärsten Stücken dieses Komponisten. Brahms hat die Themen, die er darin verarbeitet hat, bei dem Geiger Eduard Reményi kennengelernt; sie dürften teilweise von Reményi selbst und teilweise von anderen Komponisten ungarischer Folklore dieser Epoche stammen. Den Reigen der Tänze runden die beiden Pianisten mit Dvorak ab, von dem sie zwei Slawische Tänze vorstellen. Da Mozart zu den Pionieren der vierhändigen Klavierkompositionen gehört, darf natürlich ein Werk von ihm nicht fehlen. Maja und Sergej Zirkunow haben sich für das Allegro D-dur entschieden.

Zum Abschluss des Konzerts kommt Sergej Zirkunow seiner besonderen Leidenschaft nach und spielt Improvisationen über „klassische" Jazz-Themen. Nicht zu unrecht hat man ihm häufig eine unbändige Improvisierfreude, die alle Schwierigkeiten sucht und beherrscht, bescheinigt.

Karten für das Konzert sind an der Abendkasse erhältlich.

Maja und Sergej Zirkunow spielen heute abend im Bad Fallingbosteler Kurhaus Werke bekannter Komponisten.

Heute Hobby- und Herbstmarkt

Schwarmstedt. Am heutigen Sonntag, dem 11. Oktober, findet im Schützenhaus Schwarmstedt, von 11 bis 17 Uhr ein Herbst- und Hobbymarkt statt. Es gibt Gegrilltes mit Salaten, geräucherte Forellen, Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen.

Auf dem Außengelände ist ein Flohmarkt für Groß und Klein ohne Anmeldung. Außerdem gibt es eine Schätzfrage mit kleinen Preisen.

Selbstverteidigung für Frauen

Walsrode. Ein Training Selbstverteidigung für Frauen ist in erster Linie für die Älteren und soll ihre Sicherheit fördern. Die Kampfkunst Akadamie bietet es am Donnerstag, 15. Oktober, um 20.15 Uhr an. Anmeldungen und Infos unter (05161) 910099.

Yogaangebot für Schwangere

Walsrode. In regelmäßigen Abständen wird im Geburtshaus Walsrode ein Yoga-Kurs für Schwangere angeboten. Der nächste Kurs startet Montag, den 2. November um 19 Uhr. Mit sanften Yoga-Übungen werden typischen Schwangerschaftsbeschwerden entgegengewirkt. Der Körper wird gekräftigt und gedehnt. Die Yogaübungen helfen sich entspannen und Stress abbauen zu können. Zudem unterstützen die Übungen, die Atmung zu optimieren und sich auf die Geburt vorzubereiten. Infos und Anmeldung unter (05161) 609584 oder kaden.lisa@web.de.

Heidekreis-Klinikum freut sich über neue Auszubildende und Mitarbeiter

Walsrode (ms/rie). 26 angehende Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen haben kürzlich an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Heidekreis-Klinikums ihre Ausbildung begonnen. Vor ihnen liegen drei abwechslungsreiche Jahre Ausbildung in Theorie und Praxis.

Die Pflege und Betreuung von Pflegebedürftigen aller Altersgruppen und deren Angehörige in ambulanten und stationären Bereichen stehen dabei im Mittelpunkt. Der praktische Teil der Ausbildung findet auf den Stationen des Heidekreis-Klinikums in Soltau und Walsrode statt, im MediClin-Klinikum Soltau und in ambulanten Pflegeeinrichtungen des Landkreises.

Die Gesundheits- und Krankenpflegeschule gestaltet die theoretische Ausbildung in abwechslungsreichen Themenblöcken, welche über die drei Ausbildungsjahre verteilt sind. Mehr als 2100 Theoriestunden und 2400 Praxisstunden muss jeder Schüler absolvieren, um zur staatlichen Abschlussprüfung zugelassen zu werden. Nach sieben bestandenen Prüfungsteilen, gegliedert in Theorie und Praxis, ist die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.

Dieses Ziel haben 16 Schülerinnen und ein Schüler der Abschlussklasse erreicht. Nach ihrem Prüfungsmarathon erhielten sie ihre lang ersehnten Berufserlaubnisurkunden aus den Händen ihrer Kursleitung Pascal Lubin und der Schulleiterin Ulrike Kempe. Im festlichen Ambiente fand eine stimmungsvolle Feier mit viel Lob in den Reden statt. Untermalt wurde die Veranstaltung mit klassischer Musik, dargeboten von Jenny Schulz, Sybille Wolf und Pascal Lubin. 14 der frisch examinierten Gesundheits- und Krankenpfleger werden vom Heidekreis-Klinikum übernommen.

Haben ihre Ausbildung an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule des Heidekreis-Klinikums begonnen: (hinten, von links) Marieke Winterhoff, Julia Ehlers, Maike Becker, Lisa-Marie Klossowski, Alea Hentschel, Denise Cohrs, Priscilla Müller, Ipek Tabur, Aleksandra Schröder, Julia Ruzicki, Swetlana Maier, Sophie Bäßmann, Mara Müller, Jaqueline Buchhop, Paul Zwolinski, Fabian Heinrich, Johanna Feddeler, Beeke Vullriede, Mareike Neumann, Tabea Broß, (vorne, von links) Anne-Katrin Eggers, Daniela Lebert, Marie-Luise Ullmann, Beth Wangui und Antoneta Cela.

Die frisch examinierten Gesundheits- und Krankenpfleger: (von links) Natascha Rose, Rieke Tödten, Lisa Alm, Christin Seier, Josefa Meyer, Jana Baumung, Haifa Graf, Sandra Rippa, Timo Jakobs, Inken Witthöft, Franziska Nuß, Genever Israel, Isabell Morgenroth, Darlyn Renz, Sarina Mollenhauer und Mandy Kunkelmoor.

Bürgerbushaltestelle mit neuer Bank

Kirchlinteln (hm/rie). „Wenn an dieser Haltestelle eine Bank stünde, dann könnte man nach dem Einkaufen im Sitzen auf den Bürgerbus warten. Das wäre doch sehr angenehm", sagten Stammfahrgäste des Bürgerbusses Kirchlinteln und fügten noch hinzu, dass sie den Ankauf einer solchen Bank finanziell unterstützen würden. Zufällig war an diesem Tag der Bürgerbusfahrer ein Mitglied des Vereinsvorstands. Er griff den Vorschlag der Fahrgäste gleich auf und nahm Verbindung zur Schule am Lindhoop auf.

Dort gibt es im Rahmen der Schülerfirma „Lindworx" die „Woodworker"-Gruppe. Diese baut unter Anleitung der Fachlehrerin Ulrike Mennicke Bänke. Es passte gerade, dass zwei Bänke restauriert werden sollten, deren Metallgestelle von alten Bänken stammten. Schnell war man sich einig, welche von den beiden es sein sollte, und drei Wochen später stand die fertige Bank abholbereit im Werkraum der Schule.

Jetzt mussten nur noch Mitarbeiter vom Bauhof die Bank abholen und sie an dem vorgesehenen Platz an der Straße Alte Mühle in Kirchlinteln aufstellen und befestigen. An ihr ist eine Plakette mit der Aufschrift „Diese Bank wurde gestiftet von Herrn H. G. Ziese, restauriert bei der Schülerfirma „Lindworx", gesponsert von Fahrgästen und dem BürgerBus Kirchlinteln e. V." befestigt.

Wer noch alte Eisengestelle für Bänke hat und diese nicht mehr braucht, kann sich an die Schülerfirma „Lindworx" im Kirchlintler Schulzentrum wenden. Ansprechpartner ist Werner Triebel. „Momentan haben wir zwei große Gartenbänke aus Lärche im Auftrag", sagte Ulrike Mennicke. Eine kreisrunde Bank für eine ganze Klasse ist außerdem in Arbeit. Das Gestell wird durch die Schülerfirma „Heavy Metal" bei der Firma Schutz in Bendingbostel hergestellt. Danach werden die Lärchenbohlen auf Gehrung geschnitten und aufgeschraubt.

Die stolzen „Woodworker" (hinten von links) Lennart Drescher und Ulrike Mennicke mit Rüdiger Klinge, Vorsitzender des Bürgerbusvereins, sowie (vorne, von links) Moritz Cordes, Jarod Janzen und Tim Stuber. Es fehlt Michael Lemke.

„Schwarmstedt rockt“ als gutes Forum für Newcomer

Schwarmstedt (gur/so). Kürzlich fand zum sechsten Mal in Folge das Forum für Newcomer „Schwarmstedt rockt“ unter der Obhut der Heidekreis-Musikschule unter der Leitung von Guntram Rösner statt.

Dass das Konzept voll aufgeht, beweisen die Besucherzahlen und die gute Stimmung, für die vier namhafte Newcomer-Bands sorgten: „Randomplay“, eine Pop-Coverband, stellte nicht nur mit qualitativ hochwertig Songs, sondern auch eine weitere Formation „Paradies in Paradies“ mit Rocktiteln vor.

„Chillout“, eine Frauenband, die kurzfristig erfreulicherweise noch zugesagt hatte, wartete mit drei aktuellen Titeln auf. Die Mitglieder der Band „about béliveau“ (http://soundcloud.com/aboutbeliveau), die aus der Samtgemeinde Schwarmstedt stammen, hatten gerade auf einem Band-Contest in Hannover den ersten Preis errungen und stellten ihr Programm vor.

Das Finale des dreistündigen Event wurde gestaltet von „the last horizon“ mit feurigem Metal.

Für den guten Sound sorgt wie gewohnt Ton-Bühnen-Veranstaltungsservice Barop (TBV, Dirk Barop).

Der freie Eintritt machte, im Gegensatz zu anderen Veranstaltungen, den Besuch allen Interessierten möglich. So bleibt diese Veranstaltung der Heidekreis-Musikschule in der Samtgemeinde Schwarmstedt auch 2016 fest etablierte.

Die Bands heizten den Gästen drei Stunden lang mit ansprechenden Programmen ein.

Eine der letzten Fährfahrten am letzten Fährtag 3. Oktober: Fährschiffer Erwin Thom erläutert Gästen aus Rethem und Goslar die Funktionsweise der Solarfähre und zeigt, wo am Allerufer die Photovoltaik-Anlage Sonnenstrahlen in umweltfreundlichen Strom für die Allerfähre erzeugt wird, der in 8 Solar-Gel-Akkus in der Fähre gespeichert wird.

Fahrgäste kamen nicht nur per Fahrrad

Besucher aus Altwarmbüchen, Bayern und Goslar zum Fähr-Saisonabschluss

Otersen-Westen (stl/so). Bei strahlendem Sonnenschein wurde am 3. Oktober die 19. Saison der Solar-Allerfähre Otersen-Westen beendet. Die ehrenamtlichen Fährleute konnten bei goldenem Oktober-Wetter nochmals zahlreiche Fährgäste, darunter Radwanderer aus der Region und sogar aus Goslar, Ruderer aus Altwarmbüchen und eine Gruppe aus Hofstädten bei Aschaffenburg in Bayern begrüßen.

Um 18 Uhr läuteten die Glocken der St.-Annen-Kirche traditionell die Fährsaison aus. Die Ziel-Marke von 5.000 Fährgästen wurde in dieser Saison nicht ganz erreicht, weil das Wetter ausgerechnet an den sonst stark frequentierten Fährtagen 1. Mai, Himmelfahrt und Pfingst-Sonntag und -Montag alles andere als optimal war. Trotzdem zeigte sich Kassenwart Jens Brettschneider mit der Saison zufrieden, insbesondere, weil alles reibungslos funktionierte.

In der wärmenden Herbstsonne legten am Tag der Deutschen Einheit viele Gäste direkt an der Fährstelle Otersen-Westen eine Rast ein, nutzten die Sitzgelegenheiten für ein Picknick oder nur eine Getränkepause direkt an der Aller. Auf der Aller ist immer etwas los, deshalb gibt es auch am Ufer viel zu entdecken: Paddler kamen flussabwärts an der Fährstelle vorbei und Ruderer aus Altwarmbüchen machten am Fährsteg fest, um am Oterser Ufer bei kühlen Getränken und einer Bratwurst vom Grill zu pausieren.

Ein dreitägiger Betriebsausflug führte das zehnköpfige Team des Bürger-Dorfladens aus dem bayerischen Hofstädten am Vormittag zur Besichtigung des Dorfladens in Otersen, nachmittags zur Stadtführung in Bremen, anschließend standen Kaffee und Kuchen im AllerCafé Otersen auf dem Programm und zum krönenden Abschluss genossen die Gäste aus dem fernen Bayern eine kleine Rundfahrt mit der Solarfähre auf der Aller.

Fortführung des Musik- und Bewegungsangebotes

Kirchboitzen (mg/so). Mit einer Spende in Höhe von 1.300 Euro unterstützte die Stiftung „175-Jahre Kreissparkasse Fallingbostel in Walsrode“ die Weiterführung des Musik- und Bewegungsangebots der Grundschule Kirchboitzen. Die Musik-AG ist bereits ein fester Bestandteil des Ganztagsangebots und wird durch die Hip-Hop AG erweitert. „Die dort gelernten Schrittfolgen werden sogar beim Warten auf den Schulbus vertieft und vorgetanzt“, berichtet Kathrin Wiechers, Koordinatorin des Ganztagsprogramms und Schulsozialarbeiterin vom Stephansstift Walsrode.

„Bewegung und musikalisches Verstehen ist für Kinder sehr wichtig. Daher freuen wir uns, dass wir auch in diesem Schuljahr den Nachmittagsunterricht anbieten können“, ergänzt Dirk Bünger, Schulleiter der Grundschule.

Zurzeit nutzen 54 Kinder die Möglichkeit, nach dem Schulunterricht das Spielen von Trompete und Posaune zu erlernen oder sich nach den Klängen der Hip-Hop Musik zu bewegen.

Kinder der Grundschule Kirchboitzen mit (von links) Markus Grunwald, Pressesprecher der Kreissparkasse Walsrode, Andrea Söder und Jens Rüpke vom Elternverein Spatzenhilfe, Kathrin Wiechers, Dirk Bünger und Hinrich Bunke, Leiter der Geschäftsstelle Kirchboitzen.

Netto eröffnete nach Umbau

Walsrode (ank/so). Nach kurzer Umbauphase öffnete Netto Marken-Discount in Walsrode am Dienstag, den 13. Oktober seine Türen wieder und begrüßt alle Netto-Kunden mit attraktiven Angeboten. Der Markt ist nun moderner und entspricht dem aktuellen Netto-Konzept. Mit einem Sortiment von rund 4.000 Artikeln und einem ausgewogenen Verhältnis von Marken- und Eigenmarken-Artikeln bietet der Lebensmittel-Discounter eine große Auswahl.

Alles unter einem Dach: Neben Lebensmitteln gehören Zeitschriften, frei verkäufliche Arzneiprodukte, sowie Wasch-, Putz- und Reinigungsprodukte zum Netto-Sortiment. Insbesondere das Drogerie-Sortiment glänzt mit besonders attraktiver Auswahl. Alle Artikel gibt es sowohl von bekannten Markenherstellern als auch im attraktiven Eigenmarken-Sortiment von Netto Marken-Discount.

Netto Marken-Discount gehört zu den größten Bio-Händlern in Deutschland: Aktuell umfasst das BioBio-Sortiment über 170 Produkte in allen Produktsparten – von Obst und Gemüse über Molkereiprodukte, Käse, Wurst, Tiefkühlkost, Konserven bis zu Nudeln, Reis und Tee. Die Lebensmittel der Eigenmarke BioBio stammen aus kontrolliert ökologischer Landwirtschaft und erfüllen alle Kriterien der EG-Öko-Verordnung – wie z.B. der verantwortungsvolle Umgang mit natürlichen Ressourcen.

Seit August dieses Jahres treffen Verbraucherinnen und Verbraucher bei Netto immer häufiger den WWF-Panda: Im Rahmen der in diesem Jahr gestarteten Partnerschaft von Netto Marken-Discount und dem WWF Deutschland (World Wide Fund For Nature) tragen die umweltverträglicheren Produkte aus dem Eigenmarkensortiment von Netto nun auch das Logo der Natur- und Umweltschutzorganisation.

Die Unterstützung heimischer Landwirtschaft gehört zur Unternehmensphilosophie des Lebensmittel-Discounters: So hat Netto Marken-Discount 2008 die faire Initiative „Ein Herz für Erzeuger“ gestartet. Alle Produkte dieser Eigenmarke werden mit einem Aufschlag von jeweils zehn Cent verkauft. Dieser Aufschlag wird ohne Abzüge an die herstellenden Erzeuger weitergeleitet.

„Ulenscheiten“ der Rodewalder Schützenvereine

Rodewald (jhe/so). Seit nunmehr 48 Jahren treffen sich einmal im Jahr alle drei Schützenvereine aus Rodewald, um am ersten Oktoberwochenende den Dorfpokal sowie den Eulenkönig auszuschiessen. Diese Tradition gehört fest zu den drei Schützenvereinen und erfreut sich nach wie vor an der Beliebtheit der Teilnehmer. Jeder der drei Vereine stellt hierfür eine Mannschaft mit 13 Schützen. Der diesjährige Ausrichter des Pokalschiessens war der Schützenverein Rodewald m.B., dessen Vorsitzender Jens Hertrampf die Schützen zum Wettkampf begrüßte.

Beim Schießen um den Dorfpokal (Kleinkaliber) sicherte sich in diesem Jahr zum dritten Mal in Folge die Mannschaft des Schützenvereins Rodewald u.B. mit 292 Ring den ersten Platz. Mit 290 Ring folgte auf dem zweiten Platz die Mannschaft aus Rodewald o.B. Die Gastgebermannschaft aus Rodewald m.B. belegte mit 287 Ring Platz drei.

Zur siegreichen Mannschaft aus Rodewald u.B. gehörten: Steffen Rodewald, Bernd Wöhlk, Gerd Rodewald, Nikolai Hauswald, Udo Roschkowski, Rainer Krößmann, Christian Oetjen, Matthias Woelk, Holger Meyer, Thomas Dierking, Nico Minissale, Sebastian Honsel und Harald Ladwig.

Um den Titel des Eulenkönigs kämpften in diesem Jahr sieben Schützen mit voller Ringzahl. Hier setze sich im vierten Stechen schließlich Nikolai Hauswald aus Rodewald u.B. durch und konnte den Eulenkönig-Orden nun schon zum dritten Mal in Empfang nehmen.

Parallel zum Dorfpokal wird auch der Malkwitz-Pokal unter den drei Vereinen mit dem Luftgewehr ausgeschossen. Diese Trophäe wurde 1997 von dem Patenverein aus Malkwitz für die Unterstützung und Hilfe beim Vereinsaufbau nach dem Fall der Mauer, den drei Rodewalder Schützenvereinen gestiftet. Hierbei erzielte die Mannschaft aus Rodewald o.B. die volle Ringzahl von 500 Ring und sicherte sich den ersten Platz. Den zweiten Platz mit jeweils 497 Ring teilten sich Rodewald m.B. und Rodewald u.B. Mit einem gemeinsamen bayrischen Abendessen, beschlossen die Rodewalder Schützen einen geselligen Wettkampftag.

Dorfpokalsieger 2015 Rodewald u.B. mit Eulenkönig Nikolai Hauswald.

Walsroder Zeitung

jedeswortwert.de

WEIL JEDES WORT DAS WICHTIGSTE AUS TAUSENDEN IST

Muss ich all die Informationen
lesen, die mich täglich umgeben?
In meiner Zeitung steht, was wirklich
wichtig ist. Weil sie die Themen des
Tages kennt und für mich sortiert.
Gedruckt und digital.

Garten im Herbst

Vorbereitung für kühle Temperaturen

Arbeitskalender

Das benötigt der Gemüse- und Obstgarten im Herbst

Herbstnächte können für Tomaten schon zu kalt sein. Die Früchte bleiben dann grün und werden nicht mehr reif. Zur Unterstützung der Pflanze kann ein Gerüst aus Dachlatten gebaut werden, das mit durchsichtiger Folie bespannt wird. So können auch die restlichen Früchte noch reifen. Blüten, die sich erst Ende September bilden, sollten entfernt werden, denn diese Früchte werden wahrscheinlich nicht mehr reif. Die letzten Tomaten werden Ende Oktober abgenommen und an einem warmen Ort im Haus zum nachreifen gelagert. Warm mögen es auch Paprika, Auberginen und Schlangengurken. Stehen sie nicht im Gewächshaus oder Folientunnel, brauchen sie jetzt den gleichen Schutz wie die Tomaten. Im Herbst ist auch die Wurzelgemüseernte im vollen Gang und es fallen meist mehr Früchte an, als für den sofortigen Verzehr benötigt werden.

Karotten, Rote Beete und Sellerie können an einem kühlen, dunklen Ort über mehrere Wochen eingelagert werden. In eine große Kiste wird dazu leicht feuchter Sand gefüllt. Dann wird abwechselnd eine Schicht Gemüse ohne Grün und eine Schicht Sand eingelegt. Den Abschluss macht eine Sandschicht. Polsterartige Gewürzkräuter, wie zum Beispiel der Teppich-Thymian, können jetzt geteilt und ausgepflanzt werden. Die leeren Beete müssen spätestens am Ende des Herbstes auf den Winter vorbereitet werden, indem sie entweder umgegraben oder mit einem Kultivator durchgezogen werden. Die obere Bodenschicht sollte auf jeden Fall gelockert werden, damit Sauerstoff in den Boden kommt.

Bei dieser Gelegenheit kann stark lehmhaltiger Boden mit Sand und Kompost angereichert werden. Auch sandige Böden können mit Kompost verbessert werden. Um die Pflanzen auf den Winter vorzubereiten sollte die Wasserversorgung langsam aber deutlich reduziert werden und der Dünger auf kalihaltige Bodennahrung umgestellt werden. lps/Sk.

Der Herbst ist Pflanzzeit

Obstbäume und Sträucher richtig pflanzen

Der Herbst ist die beste Jahreszeit um Sträucher zu pflanzen, denn so können sie noch vor der Winterpause Wurzeln ausbilden und anwachsen. Bis zum Frühling haben sich die Sträucher von dem Pflanzschock erholt und starten gleich gut durch. Bei der Platzwahl muss man den Ansprüchen und der späteren Größe des Strauches gerecht werden. Zunächst hebt man mit dem Spaten ein Loch aus, das mindestens doppelt so groß ist wie der Wurzelballen. Bevor man den Strauch einsetzt, sollte der Boden des Lochs mit einer Spatengabel aufgelockert werden. Bei lehmhaltigen Böden empfiehlt es sich auch, eine Schicht Kies als Drainage zu verwenden. Bevor man den Strauch nun pflanzt, wird der Wurzelballen aufgelockert. Allerdings muss darauf geachtet werden, dass die feinen Haarwurzeln nicht beschädigt werden. Nachdem man das Gesträuch nun in das Pflanzloch gesetzt hat, richtet man die Pflanze gerade aus. Bei größeren Pflanzen empfiehlt sich zur Stabilisierung einen Pfahl mit in die Erde zu graben. Das Pflanzloch wird zur Hälfte mit dem Aushub und zur anderen Hälfte mit Kompost beziehungsweise Pflanzenerde aufgefüllt. Zum Düngen eine Handvoll organischen Dünger verwenden. Der Dünger sollte auf keinen Fall stark stickstoffbetont sein. Nachdem die Erde um den Strauch behutsam festgetreten wurde, wird um den Strauch ein kleiner Erdwall gezogen. So kann das Gießwasser am gewünschten Platz langsam in die Erde sickern. Mit dem Gießen sollte man gleich beginnen und solange weitermachen, bis der Strauch gut angewachsen ist. lps/Sk.

Gefiederte Gäste

Worauf man bei der Fütterung von Vögeln achten sollte

Der Garten wird nicht nur von den Bewohnern des Hauses genutzt, sondern auch von zahlreichen Tieren: So lassen sich hier Insekten beobachten, Vögel sitzen in Bäumen und Sträuchern und Schmetterlinge flattern durch die Luft. Kein Wunder, dass mancher den tierischen Zeitgenossen rund ums Jahr etwas Gutes tun will und beispielsweise ein Vogelbad aufstellt. Gerade im Herbst und Winter macht eine Fütterung der Tiere besonders Sinn, denn dann wird deren natürliches Futterangebot durch Frost und Schnee eingeschränkt. Doch worauf sollte man dabei achten? In Sachen Vogelfütterung raten Experten, dass man einen Futterspender auswählt, bei dem die Vögel nicht durch das Futter laufen müssen oder sich darin niederlassen können. Auf diese Weise lässt sich nämlich die Verunreinigung des Futters, etwa durch Kot, vermeiden. Geeignet sind daher spezielle Futtersilos, die an einem Dachbalken aufgehängt werden können und den Vögeln durch Ringe aus stabilem Material die Möglichkeit geben, sich kurzfristig niederzulassen. Wichtig ist auch, dass die Behälter wasserdicht sind, sodass das Futter von Regen nicht durchnässt werden kann – dann würde es nämlich schnell faulen. Ist das Silo nicht wasserdicht, muss man hingegen täglich prüfen, wie es um das Futter bestellt ist.

Verwendet man ein herkömmliches Vogelhäuschen, muss man dieses regelmäßig reinigen, wobei man aus hygienischen Gründen Einweghandschuhe tragen sollte. Zudem sollte man darauf achten, dass die Futterstelle so angebracht ist, dass die gefiederten Gäste nicht zur leichten Beute von Katzen werden. Übrigens ist eine Vogelfutterstelle auch aus umweltpädagogischer Sicht sinnvoll, kann man hier doch mit Kindern Rotkehlchen und Zaunkönig aus nächster Nähe beobachten. lps/Jk.

lps/Jk. Wird Futter in einem offenen Silo angeboten, muss man regelmäßig die Qualität überprüfen. *Foto: Dehner Garten-Center*

BAUMFÄLLUNG VOM FACHMANN
Gehölzschnitt – Hubarbeitsbühne – Seilklettertechnik
Wurzelrodung – Entsorgung
Wo die Giraffe nicht hinkommt, klettert das Eichhörnchen!
FORSTSERVICE HEIDT
Ihr Kompetenz-Team in „Sachen Baum“
Tel. 0 51 64 / 80 20 56 oder 01 71 / 7 48 77 16

CONTAINERDIENST RENATE SCHRÖDER
29693 AHLDEN • TEL. 0 51 64 / 8 00 00 14 • MOBIL 01 72 / 9 01 09 05 • FAX 0 51 64 / 8 00 00 15
Wir holen ab:
· Erde · Schrott
· Bauschutt · Gartenabfälle
Wir liefern:
· Mineralgemisch, Mutterboden · Pflaster- und Mauersand
· Kies 0-8 und 0-16 · Körnung 16-32 · Pflastersplitt · Rindenmulch
Ist die Einfahrt noch so klein, 1.60 m breit und wir passen rein!
1,5 und 2,5 m³

Düshorner Maschinenverleih
✘ Minibagger ✘ Rüttler
✘ Radlader ✘ Häcksler
Arbeitsbühne · Parkettschleifer · Sägeketten schleifen
Säge und Spaltmaschinen zur Holzverarbeitung (auch in Lohn)
Verkauf von Feuerholz · Bodenfräsen, Vertikutierer u. v. m.
Tel. 0 51 61 / 20 29 oder 01 70 / 9 42 50 15

Riekenberg's lebendige Gestaltung von Haus, Hof & Garten
Garten- und Landschaftsbau
Ganzjährige Grundstückspflege
Zaunbau
Vertikutieren
Heckenschnitt
Laubbeseitigung
Terrassenbau
Renovierungsarbeiten
Winterdienst
Entrümpelung
Vierde 14
29683 Bad Fallingbostel
01 51 / 50 63 09 29

FÜR SIE AUS DEM HEIDEKREIS!
HEIDE ROLLRASEN
Heute bestellen und schon morgen haben Sie Ihren Traumrasen.
Tel. 01 51 - 55 77 45 87 www.Heide-Rollrasen.de

CARSTEN Bolte
Dipl. Ing. agr.
FRISCH VOM HOF
Spargel · Blumen · Beerenobst
Blühende Freiland-Stiefmütterchen
frosthart, vom Sandboden, aus eigenem Anbau
(20 Pflanzen/Kiste = -,25 €/Stück) 5,- €/Kiste
Lichtenhorst · Alter Schulweg 14 a
Tel.: 05165/412 · www.carsten-bolte.de

Ihr Fachhändler
Doppelstab-matten
• Mattenlänge: 2500 mm
• Maschung: 50/200 mm
• Höhe v. 630 - 2430 mm
• Ausführung in feuerverzinkt oder grün Ral 6005, weitere Farben lieferbar
EISEN-MEYER
Carl-Benz-Straße 1 · Soltau
☎ (05191) 9806-0 · Fax 3702
E-Mail: info@eisen-meyer.de
Internet: www.eisen-meyer.de

Gärtnerei Menzel
Der Landschaftsgärtner
Bergstraße 36
29664 Walsrode
Telefon 0 51 61 - 35 63
Fax 0 51 61 - 91 25 33
Mobil 01 62 - 6 12 74 23
www.gaertnerei-menzel.de
• Gartengestaltung
• Natursteinarbeiten
• Gartenpflege

SOLARLUX®
TERRASSENDÄCHER | WINTERGÄRTEN | GLAS-FALTWÄNDE
NEUE FREIRÄUME ZUM DURCH-ATMEN SCHAFFEN
Ob Wintergärten, Glashäuser oder Glas-Faltwände – Solarlux bietet neue Freiräume mit mehr Licht und mehr Luft. Garantiert „Made in Germany“, für ein neues Wohngefühl.
HANDWERK MIT HERZ UND VERSTAND
OTTO GLEUE
BAU UND MÖBELTISCHLEREI
Im Nettelfelde 15
29690 Lindwedel
☎ 0 50 73 / 70 90
0 50 73 / 70 99
info@tischlerei-gleue.de
www.tischlerei-gleue.de

Garten im Herbst

Vorbereitung für kühle Temperaturen

GERÄTE- UND MASCHINENVERMIETUNG
Bautrockner, Abbruchhämmer, Betonschleifer, Teppich-Stripper, Kernbohrgeräte, Heckenscheren u. Hochschneider, Rüttelplatten, Holzspalter, Baumstumpffräsen, Vertikutierer u. v. m.
BTEC®
☎ 0 42 62/9 19 89 50
www.btec24.de
Johann-Philipp-Reis-Straße 9
27374 Visselhövede
Mail@btec24.de

JENS KAPPENBERG
Eisenwaren · Motorgeräte · Maschinenverleih · Zaunbau
Sie planen einen neuen Zaun?
Sprechen Sie uns an, wir fertigen und liefern individuelle Zaunsysteme und verschiedenste Tore. Bei einem Gespräch an Ort und Stelle beraten wir Sie gern über unsere vielfältigen Angebote.
Rufen Sie uns an: Tel. 04238/1551
e-mail: jenskappenberg@t-online.de
Michaelisstraße 3
Neddenaverbergen
Tel. 04238-1551
Fax 04238-1640
www.JensKappenberg.de

MULL & OHLENDORF
GmbH & Co. KG
Garten- und Landschaftsbau
Wege- und Parkplatzbau
Anlage von Privatgärten
Rasen- und Sportplatzbau
Pflanz- und Pflegearbeiten
Schwimmteiche
Ernst-August-Straße 7a · 29664 Walsrode
Telefon 0 51 61 98 47-0 · Telefax 98 47-22
E-Mail: info@mull-ohlendorf.de
Besuchen Sie uns auch auf unserer neu gestalteten Internetseite unter www.mull-ohlendorf.de
. . . dort finden Sie ab sofort jeden Monat unser kostenloses und aktuelles Gartenmagazin!

gestalten · bauen · pflanzen · pflegen · gestalten · bauen · pflanzen · pflegen
Ausführung von
Pflaster- und Plattenarbeiten
Ullrich von Westernhagen
Gartenbau-Ing.
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU
29664 Walsrode · Apfelallee 12 · Telefax 72394 · Telefon (0 51 61) 26 21
Betrieb: Otto-Hahn-Straße 6 · Walsrode

Raiffeisen-Markt
Der Fachmarkt für Haus, Garten und Tier
RCH
Warum Naturdünger?
Wie es die Natur vormacht, bringen Sie mit Oscorna-Düngern **allein organische Rohstoffe** in den Boden. Sie wirken nicht direkt, sondern ernähren zunächst Milliarden von Bodentieren und Mikroorganismen. Diese wandeln die Dünger um, sodass die Nährstoffe nach und nach in der obersten Bodenschicht den Pflanzen zur Verfügung stehen. Durch **100 % natürliche Rohstoffe** entsteht **keine Gefahr für Kleinkinder und Haustiere**, eine Auswaschung ist ebenfalls nicht möglich.
100 % natürliche Rohstoffe
Testen Sie jetzt!
Denken Sie jetzt an die Herbstdüngung!
Rasaflor Rasendünger
Natürlicher Sofort- und Langzeitdünger, der dem Rasen über Monate hinweg die Versorgung mit allen lebensnotwendigen Nährstoffen sichert.
10,5 kg für 210 m² statt € 28,99 Sie sparen ca. 15 %! Testpreis! € 24,49 1 kg = € 2,33
20,0 kg für 400 m² statt € 46,99 Sie sparen ca. 15 %! Testpreis! € 39,99 1 kg = € 2,00
Angebote gültig bis 31.10.2015 und nur solange Vorrat reicht!
Raiffeisen-Markt Walsrode
Albrecht-Thaer-Str. 1a
29664 Walsrode
Tel.: (0 51 61) 98 93 20
Raiffeisen-Markt Schwarmstedt
Mönkeberg 5
29690 Schwarmstedt
Tel.: (0 50 71) 20 08
Firmensitz: Raiffeisen Centralheide eG | Celler Str. 58 | 29614 Soltau | Tel.: (0 51 91) 6 09-0

Richtig angezogen im Garten

Handschuhe, Schürzen und Co. speziell für Gartenfreunde

Man arbeitet in kniender Position, man steigt auf Leitern, man wühlt in der Erde und man benutzt verschiedenste Werkzeuge – eins steht fest, langweilig wird es beim Gärtnern nicht und der Spaß an der frischen Luft kann mitunter auch ganz schön anstrengend, wenn nicht sogar gefährlich werden, etwa, wenn es darum geht, Bäume zu stutzen. Damit man beim Gärtnern auf der sicheren Seite ist, empfiehlt es sich daher zu spezieller Kleidung zu greifen, die sich durch praktische Details und Schutzvorrichtungen auszeichnet. Um Schmerzen in den Knien vorzubeugen ist es ratsam, zu Arbeitshosen zu greifen, die mit speziellen Kniepolstern ausgestattet sind.

Ips/Jk. Vor allem wenn es ans „Eingemachte" geht und man in luftigen Höhen oder mit Säge und Co. arbeitet, ist spezielle Schutzkleidung unverzichtbar. *Foto: Husqvarna*

Oft lassen sich diese mit wenigen Handgriffen entfernen, sodass man die Hose auch bequem zu anderen Arbeiten anziehen kann. Ebenfalls empfehlenswert sind Gärtnerhandschuhe, die nicht nur Schmutz fernhalten, sondern die Hände und Finger auch vor Verletzungen, etwa durch Schneidwerkzeuge, schützen können. Diese gibt es in verschiedenen Größen, sodass sich selbst für eher zierliche Frauenhände ein passendes Exemplar finden lassen sollte. Auch mit einer Schürze ist man in der Regel gut beraten, hält diese die Kleidung nicht nur sauber, sondern bietet zudem durch Taschen und Ösen Stauraum für diverse Gartenwerkzeuge. Geht es ans „Grobe", etwa wenn Bäume gestutzt werden sollen und man sich dafür in einige Meter Höhe begibt, ist ein Helm unverzichtbar – hier sollte man unbedingt zu einem qualitativ hochwertigen Markenprodukt greifen. Profis im Fachhandel können bei der Auswahl behilflich sein und weitere Tipps geben. Übrigens gibt es diese Gartenkleidung mittlerweile in vielen fröhlichen Designs – da macht die Arbeit doch gleich noch mehr Spaß! lps/Jk.

Freier Abfluss

Verschmutzte Dachrinnen im Herbst säubern und reinigen

Wenn im Herbst die Blätter fallen macht das Laub auch vor den Hausdächern keinen Halt. Viele Hausbesitzer versuchen mit Gittern die Dachrinne zu schützen. Allerdings ist dies umstritten, denn die Gegner dieser Methode behaupten, die Blätter blieben nur auf dem Gitter liegen und würden so verhindern, dass das Wasser abläuft. Unumstritten ist jedoch, dass Abfallrohre mit einem Gitter versehen werden, damit sie nicht verstopfen. Denn eine Reinigung von Hand ist dann meist kaum noch möglich und die Rohre müssten auseinandermontiert werden oder von einer Fachfirma gereinigt werden. Ob man sich nun aber für oder gegen ein Dachrinnengitter entscheidet, eine regelmäßige und intensive Reinigung der Regenrinnen von Blättern ist wichtig. Bei empfindlichen Kupferrinnen ist ein besonders achtsames Vorgehen wichtig. Sicherheit und das richtige Equipment sind dabei von besonderer Bedeutung. Für die Reinigung der Regenrinne gibt es im Handel spezielle Reinigungsschaber und Bürsten, die eine optimale Form für die halbrunden Rinnen haben. Um einen Sturz zu vermeiden, sollte man die Leiter lieber einmal mehr versetzen, als sich zu weit hinaus zu lehnen. Wer die Leiter scheut, kann auch gebogene Teleskopstangen verwenden. Der Profiheimwerker arbeitet mit einem Hochdruckgerät und einem langen Schlauch. Der dazugehörige spezielle Reinigungsschlitten wird direkt in die Rinne gelegt und vom Boden aus kann die Sprühpistole betätigt werden. Vor dem Winter müssen verstopfte Regenrinnen unbedingt gereinigt werden, damit sie nicht einfrieren oder platzen. Außerdem kann ein Überlaufen auch Schäden an der Hauswand verursachen. Es empfiehlt sich ebenfalls Äste, die über

Ips/Sk. Verlaubte und verschmutzte Dachrinnen sollten dringend gereinigt werden. *Foto: R. Kel-*

Schöne Deko im Herbst

Terrasse und Garten stimmungsvoll in Szene setzen

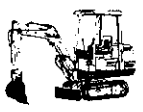
Klar, dass man im Herbst den Außenbereich nicht mehr so intensiv nutzt wie im Sommer. Das heißt aber noch lange nicht, dass man komplett auf Dekoartikel verzichten muss. Gerade wenn es im Herbst wieder früher dunkel wird, kann man die Terrasse und den Garten nämlich mit stimmungsvollem Licht toll in Szene setzen. Hübsch anzusehen sind beispielsweise Windlichter, die einen Hauch von Orient verbreiten oder an Vogelvolieren erinnern. Gruppiert man mehrere dieser Lichter zusammen und befüllt sie mit Kerzen unterschiedlicher Form und Größe entsteht ein hübsches Ensemble, das zu einem gemütlichen Ambiente beiträgt. Ebenfalls sehr dekorativ sind Lampions, die man in einem Baum oder Strauch anbringt – so kann man für besonders schöne Effekte sorgen, etwa, indem man einen Baum am anderen Ende des Gartens ausleuchtet und dem Außenbereich so einen verwunschenen Anstrich verleiht. Bei diesen Lampions oder Lichterketten kann man natürlich auch zur batteriebetriebenen Variante greifen. Zu Halloween kann man hingegen mit einem oder mehreren ausgehöhlten Kürbissen für ein wenig Gruselstimmung sorgen. Das Aushöhlen kann je nach Größe des Kürbisses natürlich ein bisschen Zeit in Anspruch nehmen, doch gerade für Kinder ist das eine durchaus spannende Tätigkeit – das Hantieren mit dem Messer, um Gesichter einzuritzen, sollte aber selbstverständlich von Erwachsenen vorgenommen werden. lps/Jk.

Ips/Jk. Mit Windlichtern und Vogelvolieren lässt sich auch im Herbst tolle Stimmung auf der Terrasse herbeizaubern.

Baumarkt

Düshorner Maschinenverleih

Minibagger
Radlader
Rüttler
Häcksler



Arbeitsbühne, Parkettschleifer

Säge und Spaltmaschinen zur Holzverarbeitung

Bodenfräsen, Vertikutierer

und vieles mehr

Tel. 05161 / 2029 oder 0170 / 9425015

Anspruchsvolle Fenster und Türen

SCHÜCO

. . . aus eigener Fertigung!

GOWA KUNSTSTOFFBAU GMBH

FENSTER - TÜREN - ROLLLÄDEN

Hanns-Hoerbiger-Straße 5
29664 Walsrode
Telefon (0 51 61) 91 03 72

Garten

Markenzäune
Rainer Grumpelt
☎ 05073 / 330

Baumfällarbeiten
in unzugänglichen Gärten, auf engstem Raum
L-B-K GmbH & Co. KG Fallingbostel
Baumpflege – Landschaftsbau und -pflege
Telefon 0 51 62 - 60 48

Baumstubbenfräsen
Mario Graßmann
... schnell u. preiswert!
Tel. 0 51 64 / 8 02 76 87 Mobil 01 62 / 5 61 39 78

Baumfällarbeiten
Hubsteiger, Seilklettertechnik, Steigeiseneinsatz, Entsorgung
Forstservice Heidt Dipl.-Forstwirt
Tel. 0 51 64 / 80 20 56 od. 01 71 / 748 77 16

Häuser - Angebote

Verkaufe Wochenendhaus, 60 m², winterfest mit Zentralhzg., Erstwohnsitz mgl., 35.000,- €. ☎ 05165 / 290977

Immobilien allgem. - Gesuche

Suche Garage in Bad Fallingbostel zur Miete. ☎ 05162 / 902660 o. 0172 / 5366659

Häuser - Gesuche

Su. gut gepfl. Haus v. Priv., in ruh. Lage in der ges. Gem. Schwarmstedt u. der Wedemark. Bitte Bungalow, Haus, DHH o. RH bis 130.000 € anbieten unter ☎ 0172-4102724

Vermietungen allgem.

WALSRODE
Haydnstraße
Garagen zu vermieten
Weitere Garagen auf Anfrage!
☎ 0 51 61 / 30 17

1-Zimmer-Whg.

Fallingb. 1-Zi.-App. möbliert, , EG, EBK, Bad, Flur, 30 m², Kfz-Stellplatz,**Tel.0160 5241558**

2-Zimmer-Whg.

Bad Fallingb. : 2 - Zi. Whg.,Küche ,Bad ,Balkon,Kellerabstr., 61,– qm Wfl. , KM 340,--€ , NK 150,--€, Kaution 2 KM zu vermieten ☎ 04262 / 3563

3-Zimmer-Whg.

Walsrode, Bergstr., helle 3-Zi-Whg., 80m², Garage, Keller, Waschpl., an NR, auch gewerbl. nutzbar, 450Euro KM + NK, ab 1.11.15. d 0152/02548384

Winsen/Aller, OT Thören: 3 Zi., EBK, Bad, Terr., ruh. Lage, 87 m², zum 1.1.2016, 370 € KM + NK. ☎ 05146 - 4916 o . 05146/ 919745

Bad Fallingbostel, Adolphsheider Str. 1a, renovierte 3- bis 4-Zi.-EG-Whg., EBK mit Geschirrspüler, neues Bad, Gäste-WC, gr. Terasse, Kamin im Wohn.-Zi., Waschküche, Brennwertherme, ca. 130 m² Wohnfläche, nähe Liethwald u. Einkaufsmöglichkeit, 810 € Kaltmiete + NK + MS 3 KM, ab 1.12.15 zu vermieten. ☎ 05161-600563

Walsrode: 3-Zi.-Whg., ca. 63 m², EBK, Bad, Keller, in ruh. Lage, im gepfl. 6-Fam.-Haus, KM 350 €. ☎ 0172/3966419

4- und Mehr-Zi.-Whg.

Bad Fallingb., helle, ruh. gel. 4-Zi.-Whg., 95m², OG im 2-Fam.-Hs., EBK, Süd-Balkon m. Markise, Rollläden, Bad m. Wa. u. Du., Gäste-WC, Kellerr., Garage, KM 500€. ☎ 05162-2301

Helle 4-Zi.-Whg. in Bosse, in ruhiger Lage, mit Balkon, Abstellraum, kl. Garten, 480,- € + NK. ☎ 0172 / 9070741

4-Zimmer-Whg. zu vermieten
Walsrode, Zentrum,
82 m², Balkon, Keller, 460,- € KM.
Weitere 1-, 2-, 3-, 4-, 5-Zi.-Whg. auf Anfrage.
☎ 0 51 61 / 30 17

Häuser

Bad Fallingbostel / Elferdingen: DHH ca. 140 m² gehob. Ausst., Niedrigenergiehaus, Solaranlage, Fußbd.-Hzg, EBK, Kaminofen, Grillplatz zum 1.11.2015 od. später, KM 600,- € + NK + MS. ☎ 05162 / 902628 od. 0173-3051262

EFH in Gr. Häuslingen. ☎ 0160 / 94140036, Mo.-Fr., ab 18 Uhr

Walsrode, EFH, in ruh. Wohnl., zu sofort o. später zu verm., ca. 120 m² Wfl., zzgl. kompl. Unterkellerung u. Garage, Grdst. 800 m², 850€ KM. ☎ 05161/73303

VERTRAULICH!

Aktenvernichtung ist Vertrauenssache.
Bei uns bleibt Geheimes geheim.
Ein Anruf genügt.
Aktenvernichtung – mit Sicherheit.

COHRS ENTSORGUNG

☎ 05191/96 85-0
info@cohrs-entsorgung.de

Sonstige Objekte

Unterstellplätze für Wohnwagen zu vermieten. ☎ 05164 / 800490

Lagerraum im Zentrum von Walsrode, ca. 180 m², 250,- €. ☎ 0170 / 5235600

Mietgesuche

Familie (4 Pers.) sucht DHH, EFH o. WHG. in Walsrode, 4 Zimmer, ca. 120m², zur Miete o. zum Kaufen, beide berufstätig u. Nichtraucher. ☎ 05161/ 603155 (eventuell AB)

Polizeibeamtin sucht Erdgeschosswohnung mit Terrasse (mind. 90 m²) oder Haus **im Walsroder Stadtgebiet**. ☎ 0152 / 53596286

Suche 2 bis 3- Zi.-Whg. ab November in Ahlden o. Umgebung. **Tel.: 0176 45722663**

Su. 1-2-Zi.-Whg. im EG, m. Kü. u. Bad, in Walsrode u. Umgeb., 340 € WM inkl. Strom u. Wasser, m. Garage. ☎ 0176 - 41878613

Automarkt

Ihr Anhänger-Zentrum
BF – Koch – Barthau
gebraucht ab € 150,00, OT Tewel
Tel. 0 51 95 / 24 31, Fax 9 72 82 00

Kfz.-Meisterbetrieb
FKS
Ihr Partner rund ums Auto!
Reparaturen aller Fabrikate
Quintusstr. 53 - 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 / 8 06 35 87

Ford

Ford Fiesta, Bj. 96, 75 PS, div. Neuteile, 8fach bereift, TÜV 6/ 16, Festpreis 375,- €. ☎ 0171 - 1986990

Mazda

Original MAZDA-Ersatzteile · Wartung nach MAZDA-Vorgaben
Wir bieten allen Fahrern unserer Schwestermarke MAZDA unseren gewohnt guten Service! Versprochen.
25 Jahre Autohaus Hohmann GmbH
Otto-Hahn-Str. 7 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 - 60 08-0

Mitsubishi

4 Winter-Kompletträder für Mitsubishi ASX 215/60/R17 auf Leichtmetallfelgen, Profil > 8mm, Laufleistung weniger als 6tkm, Neupreis 970€ – Festpreis 470€. ☎ 0172 5311166

Opel

Opel Astra H, Bj. 4/07, Alu, Navi, Zahnriemen neu, ca. 118tkm, VB 5.200,- €. ☎ 0172-9988912

Skoda

Fabia Kombi, EZ 05/12, 63 kW, 38.200 km, TÜV bis 2017, unfallfr., Wi.-Rfn. auf Felgen, Einparkhilfe, 7.500 € VB. ☎ 05162 / 2639

VW

VW Polo, silber, EZ 2006, 54 PS, 137tkm, Klima, 5-Türer, sehr gepflegter Zustand, Sommer- u. Winterreifen, top Anfänger-/Stadtauto, Preis 3.500 €, v. privat. ☎ 0174/2088075

Bequemer Einstieg

sparsamer EU 6-Motor 2000 kg Anhängelast, anklappbare AHK, Tiguan LOUNGE Sport & Style, 110 kW TDI, Vorführwagen, EZ 9/15, 1001 km, Navi, Rückfahrkamera u. v. m., Aktionspreis 29605 €

Ihren Jetzigen nehmen wir gern und freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen: werktags von 8-18 Uhr und samstags von 9-12:30 Uhr

www.marquardt-lenthe.de
Schwarmstedt, Tel. 0 50 71 / 98 17 18

Kfz-Zubehör

1 Satz Winterreifen für Golf oder Golf Plus, 205-55-16 91H, auf Felge mit Radkappen, VB 190 €. ☎ 05161 / 910251

4 Stck. Winterreifen 195/55 R 16 87 H, Continental, TS 830 auf 6½ x 16 Stahlfelgen, BMW 1er, 6-7 mm, zu verkaufen. ☎ 0172 / 6003178

4 Winterreifen m. Stahlfelgen f. BMW 116i, Good Year, Ultra Grip 7, M + S, 195/55 R16 87 H, 6 1/2 J x 16 EH2, neuwertig, 250 €. ☎ 05071 / 913863

4 Winterreifen Vredestein Snowtrac, 195/65 R15, M+S, auf Mercedes Alu-Felge, 5-6 mm Profil, 250 €. ☎ 0173 - 6073186

4 Winterreifen auf Alufelgen 5-Loch für BMW 3er, Pirelli 225/ 45 R17 91H M&S, Profil > 5 mm, VB 300 €. ☎ 0171 - 6872422

4 Michelin Winterreifen auf Stahlfelgen, für Polo 9N, 165/70 R14, einen Winter gelaufen, VB 150€. ☎ 05071/2403 ab 17 Uhr

4 Winterreifen für VW Polo Hankook 165/70 R 14 81 T M+S auf 5-Loch Stahlfelgen, Herst. 21 KW 14, 200 km gelaufen, VB 150,- €. ☎ 05161 / 73914 ab 18 Uhr

Kfz-Ankauf

Adam Automobilie: Ankauf aller Art von Fahrzeugen, mit u. ohne TÜV, Unfall, etc. ☎ 04207 / 688489 und ☎ 0174-1510717

Bareinkauf: Pkw, Bus, aller Art, auch z. B. Unfall, Motorsch., Abholung, Abmeldung, jederzeit erreichbar. ☎ 0172 / 4383319

Kfz-Ankauf aller Marken PKW und LKW´s. ☎ 0172 / 9875246

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de (Fa.).

Gebrauchte gesucht!
Sie wollen Ihren „Alten" loswerden? Rufen Sie uns an.
www.marquardt-lenthe.de
Schwarmstedt, Tel. 0 50 71 / 98 17 18

Zweiräder

SUCHE!! Mofa, Moped, Roller, Motorrad. Auch alt oder defekt. Bitte alles anbieten! ☎ 0151 / 65197713

Verkaufe Yamaha 750 ccm, Bj. 1982, guter Zustand, VB 770,- €. Dolmar PS 341 Schwert -Kette, neu, VB 100,- €. ☎ 0173 / 5441032

J. Gronemann GmbH & Co. KG · Lange Straße 14 · 29664 Walsrode
Tel. (0 51 61) 60 05 47 · findling@wz-net.de · www.findling-heideregion.de

Ein Platz an der Sonne bringt jeden zum Strahlen.

Denn wer Tausenden hilft, kann bis zu 2 Millionen Euro gewinnen. Lose gibt's unter 0800 0 - 411 411 und www.ard-fernsehlotterie.de

ARD FERNSEHLOTTERIE

Unsere Verlagsbeilage informiert rund um das Thema „Bauen und Wohnen" und bietet Ihnen ein hervorragendes redaktionelles Umfeld für Ihre Werbung.

ERSCHEINUNGSTAG:
Donnerstag, 22. Oktober 2015, in der Walsroder Zeitung, Wochenspiegel am Donnerstag und im Internet unter www.wz-net.de

ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS:
Montag, 19. Oktober 2015, 12 Uhr

Rufen Sie uns an oder übermitteln Sie Ihre Anzeige per Fax.
Unsere Anzeigenberater sprechen gern mit Ihnen über Ihre Anzeigenwünsche.

ANSPRECHPARTNER:

Monika Jackson
Telefon 0 51 61 / 60 05 54

Hermann Dierks
Telefon 0 51 61 / 60 05 31

Hans-Hermann Knust
Telefon 0 51 61 / 60 05 26

Stefan Gottschild
Telefon 0 51 61 / 60 05 39

Walsroder Zeitung

Lesen, was gefragt ist. Wissen, was gemeint ist.

J. Gronemann GmbH & Co. KG · Lange Straße 14
29664 Walsrode · Tel. (0 51 61) 60 05-0 · www.wz-net.de

Stellenangebote

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Landwirt, Fachkraft Agrarservice oder Landmaschinenmechaniker m/w

Ihre Aufgaben:
- Alle anfallenden Arbeiten in einem landwirtschaftlichen Betrieb mit Ackerbau, Grünland und Lohnarbeiten
- Reparatur und Pflege von landwirtschaftlichen Maschinen

Ihre Qualifikation:
- Abgeschlossene Berufsausbildung und Erfahrung in der Landwirtschaft
- Hohes Qualitätsbewusstsein und eigenständiges Arbeiten
- Führerschein Klasse T

Wir bieten eine anspruchsvolle, eigenverantwortliche und ausbaufähige Position in einem zukunftsorientierten Unternehmen. Ihre aussagefähige Bewerbung senden Sie bitte – mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung – an unsere Personalabteilung.

Gerd & Stefan Volbers GbR
Drebberweg 15, 29690 Engehausen
Tel. 0 50 71 / 38 45

WALDORFKINDERGARTEN BENEFELD

Sie sind **Waldorf-Erzieher/in,**

ganz besonders naturverbunden und wetterfest und suchen zum nächstmöglichen Termin einen neuen Wirkungskreis für 30 Wochenstunden?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung für unsere Waldorf-Waldgruppe.

Zu unserem schönen am Waldrand gelegenen 4-gruppigen Kindergarten gehören eine Integrationsgruppe, eine Regelgruppe, die Waldgruppe sowie unsere Wiegestube. Wir arbeiten mit geteilter Gruppenleitung.
Unsere Betreuungszeit in der Waldgruppe ist von 7.45 Uhr bis 12.30 Uhr bzw. 13.30 Uhr.

Freie Kindergarteninitiative Benefeld e. V.
Cordinger Str. 35a, 29699 Bomlitz
freie.kigaini.benefeld@t-online.de – Tel. 05161/4217

Apotheker(in) PhiP/PTA/PTA-Praktikantin oder Pharm.-Ing.(in)

Wir suchen ab November oder später motivierte und engagierte Kollegen zur Ergänzung unseres Teams.

Wir arbeiten in einer modernen Kleinstadtapotheke, haben Spaß an unserem Beruf, bilden uns gerne weiter, sind flexibel, kreativ und aufgeschlossen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und sich verändern möchten, richten Sie bitte Ihre Bewerbung an:

Gesund ist bunt
STADT-APOTHEKE

Stadt-Apotheke Bad Fallingbostel
Apothekerin Elke Dresia
Hindenburgstr. 5 · 29683 Bad Fallingbostel
Tel. 051 62 91503 · www.stadt-apotheke-fal.de
Dresia@stadt-apotheke-fal.de

Menü 2000 Catering ist eines der führenden Unternehmen für Betriebsgastronomie und bewirtschaftet mehr als 180 Restaurants in Deutschland.
Für unsere neue Betriebskantine in der Aufnahmeeinrichtung in **Bad Fallingbostel/Oerbke** suchen wir schnellstmöglich

Koch m/w
Hauswirtschafter m/w
Kantinenmitarbeiter m/w mit Küchenerfahrung

Arbeitszeit: 40 Std./Woche Früh- und Spätschicht im Wechsel
oder ca. 25 Std./Woche

Sowie mehrere **Küchenhilfen in Teilzeit und auf 450-€-Basis.**

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

menü2000 catering
Röttgers GmbH & Co. KG
Osterkanal 48, 26871 Papenburg
Tel. 04961/94880
E-Mail: personal@menue2000.de

---

der optiker am rathaus (brillen contactlinsen)
Schulstraße 6
29640 Schneverdingen
Tel.: (05193) 36 03

Wir stehen mit unseren Teams in Schneverdingen, Adendorf und Lüneburg für moderne Augenoptik auf dem neuesten Stand der Technik und mit dem richtigen Gespür für individuelle Bedürfnisse. Sowohl unsere Fachkompetenz in Sachen Contactlinsen, Brillen und vergrößernde Sehhilfen als auch unsere modischen Trends haben uns einen hervorragenden Ruf bei unserer Kundschaft beschert.

Werden Sie jetzt Teil unseres Teams.

Wir suchen zu sofort oder später
Augenoptikermeister für Führungsposition
Augenoptikergesellen (m/w)
für unsere modernen Augenoptikgeschäfte sowie für eine Neueröffnung im Heidekreis.

Ihre Bewerbung bitte ...
telefonisch unter (05193) 36 03,
E-Mail: c.goldbach@deroptiker-amrathaus.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine/n MFA/n** für **4-9 Std.** wöchentlich und als **Urlaubsvertretung in Facharztpraxis.** Zuschr. an den Verlag unter WAL 1555881

Reinigungskraft in Bomlitz-Benefeld, ges. 6 x wöchentl., Mo. - Sa. im wöchentl. Wechsel, ab 6:30 Uhr, ca. 1 ½ Std., Tariflohn 9,55 €/Std.
Schulz Gebäudeservice
☎ 05772-910015 ab Mo. 8 Uhr

Wir suchen ab sofort in Walsrode einen

Hausmeister (m/w)
auf Minijob-Basis

Ihre Aufgaben:
- Kontrolle technischer Einrichtungen
- Kleinere Reparaturarbeiten
- Außenreinigung

Voraussetzungen:
- Handwerkliches Geschick
- Technisches Verständnis

Unser Angebot:
- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Sorgfältige Einarbeitung

Immobilien Service Deutschland
Vrestorfer Weg 3, 21339 Lüneburg
Tel.: 04131/854440
lueneburg@isd-service.de
www.isd-service.de

IMMOBILIEN SERVICE DEUTSCHLAND

Außendienstmitarbeiter/-in, Haupt- Nebenberufl., in selbstst. Tätigkeit, auch Quereinsteiger. ☎ 0160/93179864

Ein guter Job – mit Sicherheit!
Mitarbeiter/innen
für Promotion und Informationsarbeit in Festanstellung gesucht.
Für Studenten auch in den Semesterferien möglich.
Infos unter 0800-0 40 22 00 (gebührenfrei), Tel: **0 51 39/402-200**, www.promotion-welt.de oder per Mail an info@promotion-welt.de

---

Wir suchen

Auslieferungsfahrer m/w
für Paketdienst.

Außerdem suchen wir einen
Vorarbeiter m/w
mit Erfahrung im Paketdienst.

Bei Interesse erreichen Sie uns Telefonisch am besten zwischen 15 - 18 Uhr unter 0 51 62 / 900 111 per E-Mail ständig info@brauer-transporte.de oder auf unserer Facebook-Seite.

Brauer-Transporte GmbH
29683 Bad Fallingbostel

Stellengesuche

Erledige gut u. günstig Maler- und Fliesenarbeiten, 25 Jahre Erfahrung. ☎ 0151 - 19115618

Verkäufe

Flohmarkt (alles ab 1 €), am 17.10.2015, von 10-15 Uhr, Dammstr. 16, in Walsrode.
Sofas, Tische, Da. u. He.-Bekl., Bücher, Bett, Bettwäsche, Kü.-Eckbank, Stühle, Lampen, PVC-Boden (neu), Schränke etc.

Holzhackschnitzel
günstig abzugeben, Hüttmann, Mittelstendorf, ☎ 05191 / 2919

Wittig WO SONST
Passbilder ab 7,95
sofort zum mitnehmen
Walsrode - Lange Straße 21 - 0 51 61 / 58 84

Alles für den eigenen Saunabau. Besuchen Sie unsere Ausstellung, www.MegaSauna.de Verden ☎ 04231 / 720790

Flurgarderobe, 3teilig, neue Damen Jacken und vieles mehr, alles billig. ☎ 05161 / 5158

Verkaufe 3 teiligen Wohnzimmerschrank, natur, mit verglasten Türen, VS, Küchenschrank rustikal, natur, VS, 2 Lattenroste 100 x 200 cm, VS, Badunterbauschrank, VB, 2 Matrazen 100 x 200 cm. ☎ 0170/2425646 ab 17 Uhr

---

Internet geht nicht ?
Wir kommen: Tel: 0 51 61 / **94 94 94**

Playmobil: Reiterhof, Traumschloss, Krankenhaus, Arche Noah, Raumschiff, Kutschen, Figuren, Pferde, **Holzeisenbahn** ähnl. Brio, **Lego Duplo**, 2 kleine Kinderstühle, Holz, Kinderhochstuhl (Ikea), Preise VS. ☎ 0174/9892588

Stihl Motorsäge 026, 37er Schiene, 3,5 PS, sofort einsetzbar, VB 260,- €. ☎ 05161 / 8853 oder 0176 - 46562209

Stihl Motorsäge 025, 3 PS, 35er Schiene, sofort einsetzbar, VB 190 €. ☎ 05161/8853 o. 0176/46562209

Stihl Freischneider FS 85, 1,2 PS, Autofadenkopf, Schultergurt, Lenkergriff, sehr guter Zust., VB 180,- €. ☎ 05161 / 8853 und 0176 - 46562209

TEICHFOLIE
nach Maß, in jeder Größe
(mit Lieferservice).
- **Bauanleitung für Teiche, Wasserläufe und Schwimmteiche**
- **Oase-Pumpen und -Filter**
- **Brücken (massiv Eiche)**

BERND KREITLOW
Hollige 42, bei Walsrode
Telefon 0 51 61 / 62 92
www.teich-bernd.de

---

www.Foto-Art-walsrode.de

Krakauer Aufschnitt 100 g € **0,99**
Krakauer Würstchen und Ringe 100 g € **0,85**
Gulasch halb und halb 100 g € **0,75**
Angebote gültig bis Freitag, 17. 10. 2015
Fleischerei Hoffmann
Inh. Sven Biermann e.K.
Wiener Platz 4 · 29664 Walsrode
Tel. 0 51 61 - 53 58

Esszimmermöbel zu verkaufen, erstklassiger Zustand, Top-Qualität: Tisch auszb. 1,60 (3,40m) x 1,05 m, 8 Stühle (inkl. 2 Armlehnst.), Anrichte 2,30 m x 0,48m x 0,80m, Hängevitrine 1,40 m x 0,40m x 0,70m, Sideboard 1,48 mx 0,42 m x 0,78 m, Alles Eiche rust. massiv 990 € VB. ☎ 05164/2941 o. 0171/54 58135

---

2 Sitzer-Schaukel dunkelbl., gut erhalten, 40,- €.
☎ 05071 / 2228

---

durchgehend geöffnet Wittig WO SONST
Digital-Bilder ab -,17
Walsrode Lange Straße 21, Tel. 0 5161 / 58 84

Tischtennisplatte für außen, gebraucht, blau mit Netz 100,- €; 2 Rollenkoffer mit 6 Rollen Trolley dbl., erweiterbar ca. 65 l, Innenfach, gut erhalten 40,- €; Bordcase 2 Rollentrolley, dbl., 1x benutzt 25,- €.
☎ 05071 / 2228

Kettensäge Dolmar ES173A, elektr. 35cm, kaum benutzt fast wie neu, 160€. ☎ 0179/ 2995684 od. 05071/769

Energiekonten für
Heizöl, Erd- & Flüssiggas, Holzpellets, Brennholz und Strom
Bequeme Zahlung in monatlichen Abschlägen.
Infos unter Telefon 05161 / 9893-0 oder auf www.centralheide.de
Raiffeisen Centralheide RCH

Multifunktions-Radio, Platten 33-78, CD, MC-Spieler, 175,- €. **Casio Elektronik Keyboard,** CTK 591, mit Ständer, VB 195,- €. ☎ 05161 / 9496927 oder 0176 / 56092716

2er und 3er Echtledersofa, schwarz, 5 Jahre alt, VB 350,- €. ☎ 05161 - 78782977

Lederjacke und Handschuhe, Gr. 50, für Moped geeignet, kompl. 50, €; **Laubsauger** 20,- €; **kompl. Angelausrüstung,** (auch einzeln zu verkaufen).
☎ 05165 / 290977

ANNEMARIE BÖRLIND NATURAL BEAUTY — Naturkosmetik
Beratungstag
Donnerstag, 15. 10. 2015
Bitte reservieren Sie sich Ihren Termin.
Naturkost Reformhaus Bergstraße 3 Walsrode 0 51 61 91 08 08

Nach Fertigstellung meines Bauvorhabens günstig abzug.: **Bau-Aufzug** „Steinweg", 11 m, 500 €, **Diamantsäge** „Cedima", neuw., 500 €, 120 **Stahlstützen** bis 3 m, 600 €.
☎ 0162-6759048

IHR EDV-SERVICE-PARTNER
MW-SYSTEMS
Moorstr. 69, 29664 Walsrode
Tel. 05161 - 60 29 12
Tinte+Toner | Notebooks | PCs

Küchenzeile, ½ Jahr alt wegen Umzug **zu verkaufen** 1.400,- € VB. ☎ 05161 / 9490789 (AB)

Feuerholz gemischt, 3 Jahre, 20-30 cm, sm 45,- € ab Hof.
☎ 05074 / 592

Birnen u. Apfelquitten, sowie alte Apfelsorten, 1a Qualität, ungespritzt, kg 0,90 €.
☎ 05166 / 1547

Aufsitzmäher, Seitenauswurf, gebraucht, Batterie u. Keilriemen neuwertig, Häcksler, neuwertig, Preis: 249€ VB, **Kartoffelkiste**, Stecksystem, groß, gebraucht, sehr gut erhalten. Preis: 59,90€ VB, **Waschmaschinen-Unterschrank**, neu, OVP, zum Selbstkosten-Preis: 39,95€, **Schreibmaschine u. Fax-Gerät**, gebraucht, gegen Spende für meinen Sport-Verein. ☎ 05161/910099

HAUSHALTSAUFLÖSUNG
ALLES MUSS RAUS!
Am Sonntag, 11. Oktober 2015, ab 10 Uhr
Ahornstr. 19
29699 Bomlitz

Nach Fertigstellung meines Bauvorhabens günstig abzug.: **Hubwagen,** 2 t, neuw., 100 €, **Treppenkarre,** 250 Kilo, neu, 60 €, **Großblocksäge** „Clipper" (Blatt 80 %), 500 €.
☎ 0162-6759048

Holzhackschnitzel zu verk. Telefon 01578 4991890

Crosstrainer, kaum genutzt, 75 €, Jungenkleidung, Gr. 110-128-140, und div. LEGOS.
☎ 05073 / 461

Frisch vom Fass!
EDEN
Bio-Frischkost-Sauerkraut
Naturkost Reformhaus Bergstraße 3 Walsrode 0 51 61 / 91 08 08

Verk. 4 Räder für Anhänger, 5-Loch-Felge, Reifen neu, 175/80 R14 88T, Laubsauger mit Radantrieb und gr. Laubsack, Häcksler mit Benzinmotor, fahrbar. ☎ 05165 / 1862

Verkaufe neuwertiges Magnetfeldsystem vom Marktführer mit viel Zubehör + frisch gewartet. Seltene Gelegenheit.
☎ 0170 - 5955026

WOCHENKNALLER
RÖMERTOPF®
~~40,95~~ jetzt € **19,95**
Rickenberg
Schenken Kochen Genießen
Bergstr. 14-16 · Walsrode · Tel. 91 09 00

Ankäufe

Geschichte bis 1945, Privathistoriker sucht: Soldatenfotos, Alben, Bücher, Abzeichen, Urkunden, Soldbücher, Bajonette, Helme, Feldpost, usw.
☎ 04231-930162

Gebrauchten Heimtrainer (Fahrrad) in gutem Zustand **gesucht**. ☎ 0170 / 3692972

Briefmarken + Münzen!
Wir kaufen Briefmarken, Münzen, Medaillen und Ansichtskarten zu reellen Preisen an Ihrem Wohnort. Korrekte Abwicklung garantiert. Versandhandel Holsten. ☎ 05195-972981

Landwirtschaft

Verkauf von Stroh u. AWS, gute Qualität u. Anlieferung möglich, auch für Pferde, Miststreuen im Lohn. ☎ 05161/73931

Mais-Transport
2 x 42 m³ Häckselwagen
Körnermais dreschen
Landw. Lohnunternehmen Erich Helberg
Tel. 01 71 - 7 16 24 30

Beilagen

Beachten Sie heute die Werbeprospekte folgender Firmen. Es kann sein, dass Sie einen oder mehrere Prospekte nicht vorfinden, da unsere Kunden manchmal nur Teilgebiete belegen.

toom · TIP DER WOCHE · REWE · Jibi MARKT · trinkgut · EDEKA center · NP Nahkauf Preis · EDEKA · ALDI · Netto Marken-Discount · Kaufland Hier bin ich richtig! · Raiffeisen Centralheide RCH · DÄNISCHES BETTENLAGER

Fragen zu Ihrer Prospektwerbung beantworten wir Ihnen gern.

Wochen Spiegel am Sonntag

Lange Straße 14
29664 Walsrode
Tel. (0 51 61) 60 05-22
oder E-Mail:
Anzeigen@wz-net.de

Denken Sie an zukünftige Generationen.

▶ Machen Sie ein Testament für die Natur. Wir schicken Ihnen gerne den kostenlosen Testament-Ratgeber.

WWF Deutschland
Tel.: 0 69 / 7 91 44 - 176
Informationen unter:
www.wwf.de

Impressum

Herausgeber und Verlag:
J. Gronemann GmbH & Co. KG
29664 Walsrode, Lange Straße 14
29655 Walsrode, Postfach 15 20
Telefon: 0 51 61/60 05-0
Telefax: 0 51 61/60 05-28
www.wochenspiegel-sonntag.de
info@wochenspiegel-sonntag.de

Mitglied im BVDA

Geschäftsführung:
Martin Röhrbein
Kai Röhrbein

Redaktion und Layout:
Kurt Sohnemann

Anzeigen:
Ulrike Schomburg

Vertrieb:
Manfred Lucke
Verteilung: Kostenlos, jeden Sonntag an alle erreichbaren Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.

Redaktionsschluss:
Donnerstags, 16.00 Uhr

Anzeigenschluss:
Donnerstags, 16.00 Uhr

Preisliste Nr. 49 – gültig ab 1. 10. 2014.
Verteilte Auflage: ca. 42 000 Stück

Druck:
Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG
Hanns-Hoerbiger-Straße 6
29664 Walsrode

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers oder der Verfasserin wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Verloren - Gefunden

Handy (iPhone) gefunden in Gr. Eilstorf, am 3.10.2015 gegen Unkostenbeitrag abzuholen. ☎ 05165 / 290758 oder 0172 / 9523564

Verschiedenes

Achtung! Wir putzen Ihre Fenster. Schnell, sauber und preiswert. Haus komplett ab 60,- €. Wohnung komplett ab 40,- €. Wintergärten u. Rahmen auf Anfrage. **Die Waschbären.** ☎ 05161 / 486576

Badsanierung, Fliesen, Heizung, Sanitär. ☎ 0176 / 24341080

Buchsbäume günstig abzug. wg. Verkleinerung des Gartens! Formzugeschnittene u. ca. 30 Einzelpflanzen, 30-40 cm h od. als Hecke. ☎ 05161/47967

Erledige gut und günstig Fliesen- und Malerarbeiten. ☎ 0171 - 3854906

Flugenten, schlachtfertig, zu Weihnachten zu verk., auf Vorbestellung. ☎ 0174-4179471

Sie brauchen Hilfe? Betreuung, Begleitung, Haushalt, usw., Personenbeförderungsschein vorhanden. Melden Sie sich, ich helfe. ☎ 0162 / 6237162

Ihre Haushaltshilfe finden Sie hier !☎ 04261 / 4199047 www.hwd-row.de

Rethemer Haushaltsauflösung
Wir entrümpeln! Besenrein.
0 15 73 - 7 84 89 33

Quintusstraße 91
29664 Walsrode
Tel. (0 51 61) 14 36
Mobil 0171 5 49 47 39
www.Malermeister-Pöllmann.de
MALERMEISTER MICHAEL PÖLLMANN

eINFACH. eLeGANT. FLeXIBeL.

Kostenlos und unverbindlich testen.

WZ-ePaper

Registrieren Sie sich unter www.wz-net.de/epaper

Bekanntschaften - Ehewünsche

Jürgen, 78 J.
mit Lebensenergie u. Lachfalten, möchte wieder Walzer tanzen mit einer natürl., aktiven „Sie". Seit dem Tod meiner Frau vermisse ich schöne Gespräche, gemeinsames Lachen, Reisen . . . Haben Sie Lust auf ein Kennenlernen? **Seniorenherz 0 51 72 - 9 66 70 16**

Liebevolle Witwe v. Land

Marlis, 67-j. Hauswirtschafterin, hübsch, liebevoll u. anpassungsfähig, ganz allein, sucht einen aufrichtigen Senior zum Umsorgen, umzugsbereit. **Seniorenherz 0 51 72 - 9 66 70 16**

Kontakte

Frauenkreise 25-55 J. sucht SEXTREFFEN! 0173 / 8231445

Chriss, heißes Früchtchen. ☎ 05191 / 979471 www.ladies.de

Veranstaltungen

Großer Flohmarkt
am 17.10., Soltau,
auf dem Schützenplatz
☎ 04262 / 596 und
☎ 0172 / 9017655

Camping

Suche Wohnwagen, Wohnmobil. Bitte alles Anbieten auch mit Mängeln, ohne TÜV, Platzabbau. ☎ 0162 / 3413322

Unterricht

Ma, Dt, Engl, 6,50 €/45 Min v. Stud. Kl. 4 - Abi 015792336952

Info's - Gebühren - Anmeldungen
www.Musikschule-Nicolaus.de
Tel. 0 51 61 / 7 16 51

14 Bluthochdruck-Experten informieren auf 88 Seiten. Bitte 3 EUR in Briefmarken beilegen.

Name

Straße

PLZ/Ort (000310)

Bestellschein für private Kleinanzeigen*

Walsroder Zeitung und/oder Wochenspiegel

* Private Kleinanzeigen sind Gelegenheitsanzeigen, deren Inhalt keinem erwerbswirtschaftlichen Zweck dient.
Weitere Auskünfte in der Anzeigenabteilung unter Telefon (0 51 61) 60 05 32

Kleinanzeigen
per Fax: (0 51 61) 60 05 28
per E-Mail: verkaufsraum@wz-net.de
per Internet: www.wz-net.de

Kunde

Name: _____
Vorname: _____
Straße: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____
Geb.-Datum: _____

❑ **SEPA-Lastschrift**
IBAN: _____
BIC: _____

❑ **Barzahler** ❑ **Scheck anbei**

❑ **Ich möchte die Walsroder Zeitung 14 Tage kostenlos lesen!**

Text (bitte in Druckbuchstaben)

3,50
4,30
5,10
5,90
6,70

Chiffre-Abholung + 3,57 € oder Chiffre-Zusendung + 8,21 € pro Veröffentlichung.

Chiffre ❑ Abholer ❑ Post

Ausgabe

Wochenspiegel Sonntag
Anzeigenschluss Donnerstag 16.00 Uhr

❑ nächste Ausgabe am _____
❑ _____
❑ _____

WZ Dienstag + Wochenspiegel Donnerstag
Anzeigenschluss Montag 11.00 Uhr

❑ nächste Ausgabe am _____
❑ _____
❑ _____

Rubrik

❑ Baumarkt 110
❑ Mietgesuche* 170
❑ Automarkt 201..
❑ Für den Bastler 20141
❑ Zweiräder 204
❑ Verkäufe 320
❑ Ankäufe 350
❑ Landwirtsch./Garten 360
❑ Stellengesuche 411
❑ Veranstaltungen 700
❑ Camping 711
❑ Hobby/Freizeit 712
❑ Bekanntschaften** 800
❑ Tiermarkt 840
❑ Verloren/Gefunden 845
❑ Verschiedenes 850

* Allgemeine Immobilien-Anzeigen und Vermietungsangebote nur zum Tarifpreis.
** Bekanntschaftsanzeigen werden ausschließlich mit einer Chiffre-Nr. versehen (keine Telefonnummer).

Datum Unterschrift

Walsroder Zeitung • Lange Straße 14 • 29664 Walsrode

Winterzeit - Reifenwechsel

Für die Sicherheitsgarantie auf rutschigen Straßen

REIFEN-EINLAGERUNG
Wir lagern Ihre Reifen fachgerecht ein.
Inkl. Reinigung u. Versicherung.
Beim Kauf eines Reifensatzes erhalten Sie die Einlagerung für eine Saison kostenlos!
REIFEN-GARANTIE
Bei uns erhalten Sie eine 2-jährige Reifengarantie beim Kauf neuer Reifen!
BOSCH Service
● Car-Service
● Kfz-Zubehör
● Anhängerverleih
AUTOZUBEHÖR PLESSE
Kfz-Meisterbetrieb · 29664 Walsrode
Rudolf-Diesel-Straße 1 A
Tel. (0 51 61) 98 60-0 · Fax (0 51 61) 98 60-50
E-Mail: Info@Plesse-Walsrode.de
GUTSCHEIN für Wintercheck nur 1,-
Ausschneiden und mitbringen!

Gutes Licht - sehen und gesehen werden

Wie sehr optimales Sehen in der Dunkelheit eingeschränkt ist, bemerkt man spätestens dann, wenn ein Scheinwerfer ausfällt und man womöglich nachts über Landstraßen nach Hause fährt. Begleiten einen noch Nebel und Regen wird die Fahrt unangenehm und gefährlich. Bei Autolampen sollte unbedingt auf Qualität geachtet werden.

Gerne wird nach Billiglampen gegriffen. Aber gerade bei Glühbirnen von Frontscheinwerfern darf nicht nur auf den Preis geschaut werden. Im Vordergrund sollte die Leuchtkraft stehen. Selbst nur leichte Mängel an der Beleuchtungsanlage können die Sicherheit beeinträchtigen und für Punkte und ein Bußgeld sorgen. Vor allem der ADAC testet verschiedene Autolampen. Sehr gut ist beispielsweise die Longlife-Lampe „Extra Life“ von General Electric. Sie erhielt die Note zwei. Mit ungefähr 1000 Betriebsstunden hat sie eine große Langlebigkeit bewiesen. Zudem scheint ihr Licht sehr intensiv. Ebenfalls von guter Qualität ist die Lampe „Plus 90“ von Bosch. Allerdings war sie bereits nach 270 Stunden durchgebrannt. Die Lampe „Lifetime X4“ überzeugte zwar mit 1200 Stunden Brenndauer, doch leider war ihre Helligkeit nur durchschnittlich.

lps/Mo. Gute Leuchten sind lebenswichtig. *Foto: B. Moll*

Wichtig ist, dass Autofahrer bei regelmäßiger Benutzung sehr helle Lampen jährlich tauschen sollten, Standardbirnen müssen erst nach vierundzwanzig bis dreißig Monaten ausgewechselt werden und Longlife-Leuchten tatsächlich erst nach vier bis fünf Jahren. Die heutigen modernen Scheinwerfer „denken“ allerdings mit. Sie beleuchten Kurven aus und erweitern den Lichtkegel beispielsweise beim Abbiegen.

Sind Sie reif für den Winter?

Winterreifen zum Familienpreis und Einlagerung bei
Meyerhoff
1a autoservice
Kfz-Meisterbetrieb
Klein Harler Str. 8
Kroge
Tel. 0 51 63 / 66 61
Fax 0 51 63 / 4 48
Wir machen, dass es fährt!

Unverhofft kommt oft

Schneeketten sollten griffbereit, der Umgang mit ihnen geübt sein

Milde Temperaturen, kaum Schnee: So präsentieren sich die Winter in Deutschland immer häufiger. So mancher Autofahrer meint deshalb, auf eine winterliche Ausstattung seines Fahrzeugs verzichten zu können. Das böse Erwachen kommt spätestens, wenn es mit dem Auto zum Skifahren ins benachbarte Ausland geht. Bei Fahrten in die schneereichen Gebiete Österreichs oder der Schweiz sollten Schneeketten zur griffbereiten Grundausstattung gehören, um die Anschaffung sollte man sich rechtzeitig kümmern.

Montieren der Schneekette in der heimischen Garage üben

Denn auf langen und steilen Steigungen mit Neuschnee oder festgefahrener Schneedecke, worunter sich meist blankes Eis befindet, sind selbst die besten Winterreifen überfordert. "Auf vielen Alpenstrecken sind Schneeketten bei winterlichen Straßenverhältnissen ohnehin vorgeschrieben. Wer ohne fährt, riskiert nicht nur, hängen zu bleiben, sondern strapaziert auch die Urlaubskasse mit einem saftigen Bußgeld", erklärt Oliver Schönfeld vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Das Aufziehen moderner Schneeketten wurde zwar immer weiter vereinfacht - dennoch sollte man die Montage am Reifen vor der Abfahrt in der warmen Garage mindestens einmal üben. "Wer bei Schneetreiben und bei unter null Grad zum ersten Mal eine Schneekette montieren will, wird eventuell eine unangenehme Überraschung erleben", warnt Schönfeld. Nach einer kurzen Fahrstrecke von 50 bis 100 Metern solle man im Übrigen den Sitz der Ketten noch einmal überprüfen.

Nicht nur bei Fahrten in schneereiche Gebiete sollten Schneeketten zur Grundausstattung von Autofahrern gehören. Foto: djd/RUD Ketten

Schneekettenpflicht in Österreich und der Schweiz

In Österreich müssen bei winterlichen Straßenverhältnissen grundsätzlich dort Ketten aufgezogen werden, wo dies auf einem runden Schild mit blauen Grund und Schneekettensymbol angezeigt ist. Bei Zuwiderhandlungen muss man je nach Schweregrad mit Bußgeldern von bis zu 5.000 Euro rechnen. Ist in der Schweiz eine Strecke mit dem Zeichen "Schneeketten obligatorisch" ausgeschildert, darf man diese nur mit Ketten befahren. Für Allrad-Pkw können Ausnahmen gelten. Bei Verstößen wird ein Bußgeld von 100 Franken fällig (rgz-p).

Wintercheck
• Räderwechsel auch mit Einlagerung möglich
• Haupt- und Abgasuntersuchung
• Ersatzteilverkauf
PRUSS-JASTREMSKI
1a autoservice
Kfz-Meisterbetrieb
Altenwahlingen 18
29693 Böhme
Tel. (0 51 65) 13 55
www.prussjastremski.go1a.de

Räder-Wechsel-Service
Dazu gehört:
Wechsel von Sommer auf Winterräder ab € 19,90
Natürlich auch mit kostenlosem Fahrzeug-Sicherheits-Winter-Check!
Bei uns Markenreifen mit 3 Jahren Garantie ab € 24,50
KAHLE & MECKERT
Das Auto. · Audi Service · ŠKODA · SEAT · Nutzfahrzeuge
Unfall Spezialist Karosserie, Lack & Clever Repair
29664 Walsrode · Werner-von-Siemens-Str. 6
Tel. 0 51 61 / 98 99-0 · info@kahle-meckert.de · www.kahle-meckert.de

Den Winter fest im Grip!
Winterreifen für alle Fabrikate in großer Auswahl

Alles dreht sich um Ihre Sicherheit.
WINTERREIFEN erfolgreich getestet
€ 44,-
175/65 R14 82 T
z.B. Nokian WR D3
KE:C,NH:C, DB:2 (69)
Ford
25 JAHRE Hohmann GmbH
AUTOHAUS mit Autovermietung
Otto-Hahn-Straße 7 · 29664 Walsrode
Telefon 0 51 61 - 6 00 80
info@autohaus-hohmann.fsoc.de · www.ford-hohmann.de
IHR REIFEN SPEZIALIST

Mit Grip durch Eis und Schnee

Moderne Winterpneus bringen ein deutliches Plus an Sicherheit

Auch wenn im Moment noch niemand an frostige Temperaturen denken mag: Die Sommerreifen sollten nun gegen Winterreifen getauscht werden. "Schon bei niedrigen Plusgraden sind moderne Winterreifen die bessere Wahl und bieten ein deutliches Plus an Sicherheit", rät Martin Schmidt vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Sie haben dann einen deutlich kürzeren Bremsweg sowie ein besseres Lenk- und Beschleunigungsverhalten als Sommerreifen. Die auf Kälte ausgelegte Gummimischung und die vielen kleine Lamellen in den Profilblöcken sorgen dafür, dass der Winterreifen auch bei kalten Temperaturen genügend Grip bietet und sich mit dem Schnee und Eis "verzahnen" kann.

Moderne Winterpneus sind High-Tech-Produkte

Waren Winterpneus früher schmal, grobstollig, unkomfortabel und trieben den Spritverbrauch in die Höhe, sind sie heute wahre High-Tech-Produkte und Alleskönner. Sie müssen bei großen Temperaturunterschieden und sehr wechselhaften Wetter- und Straßenbedingungen funktionieren. Das stellt Reifenentwickler vor große Herausforderungen. Winterreifen müssen so konstruiert sein, dass sie eine ausgewogene Fahrdynamik und höchste Sicherheit bieten - sei es bei Kälte, trockener Fahrbahn, Schnee, Matsch, Eis oder auch bei Regen mit Aquaplaningrisiko (rgz-p).

Winterreifen sorgen bei schwierigen Straßenverhältnissen für mehr Grip und Traktion.

Walsrode
FKS
Ihr Partner rund ums Auto!
Fahrzeugaufbereitung
Kfz-Meisterwerkstatt
Smart Repair
REIFEN
GUTE REIFEN GIBT ES ÜBERALL
SERVICE ... ENTSCHEIDET
• Montage
• Wechsel
• Komplettauswechslung
• Reifen-Lagerung
Quintusstr. 53 – 29664 Walsrode – Tel. 0 51 61 / 8 06 35 87

Winterzeit - Reifenwechsel

Für die Sicherheitsgarantie auf rutschigen Straßen

Auf die Profiltiefe kommt es an

Die richtigen Winterreifen für Sicherheit auf den Straßen

In Europa gilt eine Mindestprofiltiefe von 1,6 Millimetern für Auto- und Motorradreifen, um die Sicherheit im Straßenverkehr gewährleisten zu können. Sind die Reifenprofile schon sichtbar abgefahren, muss ein Austausch der Reifen vorgenommen werden.

Abgefahrene Reifen können im Straßenverkehr äußerst gefährliche Situationen hervorrufen. Sehr schnell kommt ein Fahrzeug auf nassen Fahrbahnen, bei plötzlichen Brems- und Ausweichmanövern zum Schleudern und verursacht unter Umständen einen schweren Verkehrsunfall.

Wird die Mindesttiefe der Autoreifen unterschritten, drohen ordentliche Strafen wie ein Bußgeld in Höhe von 60,- bis 75,- Euro und einem Punkt im Fahreignungsregister. Doch trotz dieser gesetzlich festgelegten Tiefe bleibt ein Rest Risiko für die Sicherheit.

So raten beispielsweise Verkehrsexperten zu einer Mindestprofiltiefe bei Sommerreifen für Autos zu drei Millimetern und bei Winterreifen zu vier Millimetern.

lps/Mo. So schön die Winterlandschaft auch ist – jetzt braucht man gute Winterreifen. Foto: ADAC

Sind die Reifen eines PKW's noch neu, betragen sie sogar acht bis neun Millimeter. In manchen europäischen Ländern wird ein Reifen mit nur vier Millimetern als Sommerreifen betrachtet, weshalb er auf manchen Strecken im Winter auch nicht mehr gefahren werden darf. Um herauszufinden, wie tief die Profile wirklich noch sind, nimmt man einfach eine Ein-Euro-Münze zur Hand und steckt sie in eine der Kerben.

Das Profil ist noch in Ordnung, wenn der goldene Rand komplett im Profil verschwindet. Befindet er sich mit dem Profil schon auf gleicher Höhe, beträgt das Reifenprofil noch drei Millimeter. Empfehlenswert ist das nicht, selbst wenn es gesetzlich vorgeschrieben ist. Nicht zu vergessen ist, um wie viel sich der Bremsweg auf einer nassen Straße verlängert, wenn die Reifenprofile deutlich abgefahren sind. Bei noch acht Millimetern kommt das Fahrzeug schnell zum Stehen, bei nur noch 1,6 Millimetern benötigt der Wagen noch ca. 8,6 Meter zusätzlich lps/Mo.

Schneeketten

Auf verschneiten Straßen und in den Bergen unterwegs

Nahezu fast jeder Autofahrer hat diese unschöne Situation im Kopf: Man ist mit dem Auto unterwegs, die Straßen sind verschneit und beim Berg hochfahren drehen plötzlich die Räder durch. Ein Anfahren ist jetzt einfach nicht mehr möglich. Vielleicht gibt es noch für diejenigen eine Chance, deren Wagen einen Allradantrieb hat. Doch bergab droht schnell ein Kontrollverlust über das Auto. Schneeketten sollten also im Winter immer mit dabei sein, vor allem, wenn man beispielsweise in den Winterurlaub fährt oder schon in einer bergigen Gegend lebt. Doch welche Schneeketten eignen sich besonders gut? Sind es die vom Baumarkt oder vom Discounter oder welche aus dem Internet? Wichtig ist zu wissen, dass sich Schneeketten in ihrem Montagesystem unterscheiden, wobei vom Seilring oder vom Federstahlbügel gesprochen wird. Seilringketten lassen sich kompakt zusammenlegen. Ein kräftiges Stahlseil dient dazu, hinter dem Reifen die Kette festzuhalten. Der Vorteil besteht darin, sie unter günstigen Umständen sogar im Stand montieren zu können. Allerdings müssen die Enden des Stahlseils manuell im Radhaus hinter dem Reifen miteinander verbunden werden. Wer einen Wagen mit Heckantrieb und Sportfahrwerk sowie mit großen Reifen fährt, hat eine anstrengende und schmutzige Prozedur vor sich. Dafür empfehlen sich dann Federstahl-Bügelketten. Dabei ist nur ein radgroßer Federstahlbügel über den Reifen zu spannen.

lps/Mo. Jetzt heißt es Schneeketten anlegen. Foto: ADAC

Die Mechanik ist sehr raffiniert. Umlenkrollen und eine Spannkette führen die beiden Bügelenden hinter dem Rad zusammen, wodurch das Spannen der Schneeketten möglich ist. Dazu muss aber der Wagen eine halbe Raddrehung vorwärts und rückwärts rollen. Verpflichtend ist eine Kontrolle nach einigen Metern Fahrt, selbst wenn sehr viele Seilringketten montiert wurden lps/Mo.

Auf den Herbst vorbereiten

Es gibt vieles, das überprüft werden muss

Sobald es kühler wird, die ersten Blätter von den Bäumen fallen und es früher dunkel wird, heißt es für Autofahrer aufgepasst! Denn dann ist die Zeit gekommen, in der man überprüfen sollte, ob sein eigenes Auto schon wintertauglich gemacht ist.

Das Erste woran beim Autofahren und Winter gedacht wird, sind die Winterreifen. Hierfür sollte frühzeitig mit dem Fachhändler ein Termin für das Auswechseln vereinbart werden, da schon im Frühherbst die Temperaturen unter null Grad Celsius sinken können.

Zu einem Reifenwechsel gehört auch immer das Überprüfen des richtigen Reifendruckes. Hierbei kann der Fachhändler in jedem Fall helfen. Hinzu kommt das Scheibenwaschwasser, welches sich in dem dazugehörigen Scheibenwaschwassertank befindet. Es sollte darauf geachtet werden, dass dieses mindestens so viel alkoholhaltigen Zusatz enthält, dass die Flüssigkeit minus zehn Grad Celsius aushalten kann. Wenn dann der Winter einbricht, sollte das Scheibenwasser aber vollen Schutz genießen. Auch das Kühlwasser muss einer Überprüfung unterzogen werden. Falls dieses im letzten Winter ausgewechselt wurde, ist das Prüfen mit einem geeigneten Gerät unerlässlich. In dem Falle, dass kein Frostschutz gegeben sein sollte, ist zu empfehlen, beispielsweise Glysantin oder ähnliche Mittel, die im Fachhandel erhältlich sind, nachzufüllen. Frostschäden am Motor können teuer werden.

Zusätzlich sollte darauf geachtet werden, dass die Gummis an den Türen gut befestigt und nicht beschädigt sind, damit die Tür an kalten Tagen nicht zufriert.

Zuletzt können Handfeger und Eiskratzer im Auto sehr hilfreich sein, um Schnee und Eis zu beseitigen und Handschuhe, damit die Hände verschont bleiben. Als Tipp für diejenigen, die in bergigen Gegenden wohnen, sind funktionstüchtige Schneeketten. Denn die garantieren ein Vorwärtskommen auch bei starkem Schneefall lps/Sf.

Profil-Profi Reifen-Sommer GmbH
Geschäftsführer Sergej Nacarenus
Preiswert und bärenstark!
Winter- und Ganzjahresreifen

	Hausmarke	Marken-Reifen	Ganzjahres-Reifen
155/70 R13	52,00	56,00	52,00
175/65 R14	55,00	62,00	55,00
195/65 R15	62,00	64,00	62,00
205/55 R16	72,00	83,00	72,00

– inkl. MwSt. und Montage –

Kfz aktuell: Auspuff - Bremsen - Stoßdämpfer - TÜV-Vorbereitung
✦ Viele winterfeste Alu- und Stahlfelgen sofort lieferbar
✦ Beim Kauf von vier neuen Reifen – Achsvermessung gratis
✦ Bei Montage von vier Reifen – Achsvermessung gratis
✦ Achsvermessung ab 35,- € inkl. MwSt.
Graesbecker Weg 11
29664 Walsrode
Telefon (0 51 61) 7 30 01
Telefax (0 51 61) 91 02 15
Seid nett zu den runden Dingern . . .
Sind's die Reifen, fahr zu Sommer
Reifenservice mit Profil

CarStop HEIDEKREIS
Meisterwerkstatt & Shop für alle Marken
Reifen
Wechseln Einlagern Waschen 29,90 €
Auswuchten und prüfen
Reifen umstecken 11,90 €
Düshorner Str. 34
29683 Bad Fallingbostel
05162-
Tel.:900 72 92

Das Vierte geht aufs Haus
*solange Vorrat reicht - für ausgesuchte Modelle
Beim Kauf von 3 Winterkompletträdern bekommen Sie das Vierte gratis dazu!*
+ zusätzlich gratis ein Alu-Felgen Pflege-Set im Wert von 20 Euro
...und viele weitere Angebote - auch für Ihren PKW!
INFO-HOTLINE 05071-981720
Das Auto.
MARQUARDT & LENTHE
Neustädter Straße 27 · Schwarmstedt · www.marquardt-lenthe.de

„Vollpension mit Schönheitspflege"
Wir kümmern uns um Ihre Sommerräder!
– Reinigung und Überprüfung auf Beschädigungen
– Bequemes und fachgerechtes Einlagern
– Fachgerechte Montage Ihrer Winterräder
– günstige Markenreifen auf Anfrage
...und alles zum Vorzugspreis!
z. B. Räder umstecken ab € 14,99
Mitsubishi-Vertragshändler & Citroën-Vertragswerkstatt
CITROËN WILFRIED MEYER GmbH MITSUBISHI MOTORS
Albert-Einstein-Straße 10 · 29664 Walsrode · Tel.: 0 51 61 / 91 10 00
Meyer macht mobil

Wir bereiten Sie auf den Winter vor:
WINTER-CHECK für 29,95 €
■ Reifen und Bremsen
■ Licht und alle Details für Ihre Sicherheit
inkl. Räderwechsel mit auswuchten
Einlagerung auf Wunsch für 15,- € möglich!
AUTOSERVICE HODENHAGEN GmbH & Co. KG
Kfz-Werkstatt
Inh. Christian Fieweger
Lilienthalstraße 3
29693 Hodenhagen
Tel. 0 51 64 / 97 97-0
Fax 0 51 64 / 97 97 97
info@autoservice-hodenhagen.de
www.autoservice-hodenhagen.de

Herbstrallye in Visselhövede

Schnell, laut und schmutzig - wilde Rallye am 17. Oktober!

Foto: Uwe Cordes

Foto: Claus Stucke

KAR KRÜGER
Abbruch & Rohstoff GmbH
• Abbrucharbeiten
• Baustoffrecycling
• Erdbewegungen
• Lieferung von Sand, Kies u. Mutterboden
• Containerdienst
• Rammarbeiten
Zur Einigkeit 39 · 27374 Visselhövede
Telefon 0 42 62 / 88 02 · Fax 88 01
www.kar-abbruch.de

Friedhelm
VON WIEDING
Hausbock - Holzwurm
Bekämpfung mit dem Heißluftverfahren
umweltfreundlich
ohne Abbeilen
ohne Geruchsbelästigung
schnell und sicher
mit Garantie
Fachbetrieb
für Schädlingsbekämpfung
Friedhelm von Wieding GmbH
27374 Visselhövede · Schwitscher Straße 5 · Tel. (0 42 62) 48 78

Unsere Leistungen
• Um- u. Neueindeckungen
• Kunsthandwerk
• Flachdach/Gründach
• Dachfenster
• Schieferarbeiten
• Sanierung nach EnEv
• Bauklempnerei
• Carports/Terrassen/Gauben
BAUER Dachdeckerbetrieb
Dachdeckermeister
Thomas Bauer
Bahnhofstraße 34
27374 Visselhövede
Mobil: 0173 - 7278633

Die heiße Phase hat begonnen

Wilde Fahrten bei der 6. ADAC Visselhöveder Herbstrallye

Nur noch wenige Tage bis zur 6. Auflage der Visselhöveder Herbstrallye. Auch in diesem Jahr wird es neben dem bekannten und mittlerweile auch erfolgreich etabliertem Konzept wieder einige Änderungen geben. Im Vorfeld zu der Veranstaltung sind wieder alle Anwohner und Beteiligten informiert worden. Die Verantwortlichen für die einzelnen Wertungsprüfungen (WP-Leiter) sind bereits bei den Anwohnern gewesen und haben den Ablauf des Tages bekannt gegeben. Gestartet wird wieder um 13:01 auf dem Marktplatz vor dem Rathaus in Visselhövede. Neben der Moderation durch Martin Kummerow, dem international erfahrenen Sprecher vom Estering in Buxtehude, wird der Bürgermeister Ralf Goebel die Teams auf die 35 Wertungsprüfungskilometer lange Strecke schicken.

Nicht neu, aber nochmals verbessert ist das „Zuschauerleitsystem“. Hier wird, neben der farblichen Markierung der einzelnen Strecken und der Ausschilderung zu den Zuschauerpunkten in diesem Jahr erstmals mit QR-Codes gearbeitet. In dem ab Mittwoch dem am 14.10.2015 erscheinenden Programmheft und auf der Internetseite werden die Zuschauerpunkte mittels QR-Code gekennzeichnet. Durch Abfotografieren und Navigation über Handy mittels Google können so auch Ortsfremde schnell zu den offiziellen Zuschauerpunkten gelangen.

Neu und bisher einmalig in der Geschichte der Rallye 35 ist, das es ein Vorankündigungsvideo für diese Veranstaltung gibt. Unter dem Motto „Wir sind dabei“ sind hier neben einer Präsentation der Region, der Strecken und der Teams auch die Unterstützer zu Wort gekommen.

Ebenfalls erstmals in diesem Jahr ist das neue, exklusiv für die Motor-Sport-Gemeinschaft Visselhövede entwickelte, Online-Nennsystem zum Einsatz gekommen. Hier besteht erstmals die Gelegenheit, dass sich interessierte Personen schon vor der Veranstaltung über die teilnehmenden Teams informieren können. Nahezu alle Teams sind mit Bildern der Fahrzeuge und teilweise auch mit Bildern der Teammitglieder abgebildet.

Die genauen Stecken der aktuellen Veranstaltungen werden wieder erst in der letzten Woche vor der Veranstaltung bekannt gegeben, denn die MSG legt großen Wert drauf, dass es keine „illegalen Rennen“ gibt. Die Aussage der Organisatoren ist: „Wir wollen eine saubere Veranstaltung“ mit Respekt gegenüber den Anwohnern, mit Spass für die Teilnehmer und Zuschauer.

Foto: Claus Stucke

Dem Verein ist gelungen eine hervorragende Motorsportveranstaltung zu etablieren, die im Norden ihres Gleichen sucht. Recht „bescheiden“ wird aber auch immer wieder von den Organisatoren des Vereines darauf hingewiesen, dass es sich nicht mehr nur eine Veranstaltung des Vereins handelt, denn ohne die Unterstützung der anderen Vereine, Feuerwehren, Unternehmen und freiwilligen Helfer wäre eine solche „Großveranstaltung“ nicht zu stemmen. Unter dem Motto „wir sind dabei“ werden Jahr für Jahr gut 300 Helfer motiviert, die die Veranstaltung zu dem machen, was sie ist ….. die „geilste Rallye 35 des Nordens“.

Weitere Infos, aktuelle Highlights, sind wie immer unter www.visselhoeveder-herbstrallye.de zu finden.

AUTOSERVICE HODENHAGEN
GmbH & Co. KG
Kfz-Werkstatt
Inh. Christian Fieweger
• ADAC-Vertriebsstelle
• Pannenhilfe/Abschleppdienst (24 h)
• Wöchentlich HU/AU
• Kfz-Reparaturen aller Art
• Reifenservice Pkw/Lkw
Lilienthalstraße 3 · 29693 Hodenhagen
Tel. 0 51 64 / 97 97-0 · Fax 0 51 64 / 97 97 97
info@autoservice-hodenhagen.de
www.autoservice-hodenhagen.de

© longquattro- Fotolia.com Foto: Claus Stucke

Opel mit Anleihen aus der Oberklasse für Astra

Die neue Generation des Astra ist zwar kürzer aber mit wesentlich mehr Raum für die Insassen ausgestattet - Preise beginnen bereits bei 17.260 Euro

Bratislava. Gern erinnert man sich bei Opel der Zeiten, als der Kadett noch Nase an Nase mit dem VW Golf um die Vorherrschaft in Deutschland kämpfte. Diese Rivalität soll nach Wunsch der Rüsselsheimer wiederkehren – lieber heute als morgen. Die Grundlagen dafür sind gelegt, denn der neue Opel Astra ist besser als je zu vor. Anleihen aus der Oberklasse und ein paar Details, die bei anderen Fahrzeugen vergeblich gesucht werden, sollen den entscheidenden Kick zugunsten des flotten Kompaktfahrzeugs geben.

In der Retrospektive erinnert Marketingchef Jürgen Keller gern an den ersten Kadett, der 1936 auf den Markt kam, 100 km/h schnell

Schon gefahren

Opel Astra

war und die Automobilfans begeisterte. Nicht anders soll es jetzt mit dem Astra der fünften Generation gehen – so jedenfalls das Wunschdenken in Rüsselsheim. Die Weichen sind optisch und technisch gestellt – und der neue Astra ist auch wesentlich schneller als der Urtyp aus den Vorkriegsjahren. Von 95 bis 200 PS reicht die Bandbreite unter der Haube, von einem Liter Hubraum bis hin zu 1,6 Liter sind vorhanden, um die Kraft aus der neuen Motorengeneration zu schöpfen.

Dass Opel wieder auf dem Weg in eine Spitzenposition ist, beweisen die Zulassungszahlen des Kraftfahrtbundesamtes. Teilweise liegen die Zugewinne im hohen zweistelligen Prozentbereich. Die Nummer zwei im deutschen Kompaktwagensegment, der Opel Astra, wird das seinige hinzusteuern, da sind sich nicht nur die Opel-Verantwortlichen sicher. Diese Zuversicht wird nicht nur durch das gelungene Design genährt. Chefdesigner Uwe Müller lief während der Präsentation nahezu ununterbrochen mit einem Lächeln im Gesicht durch die Räume. Angesichts der Lobeshymnen von allen Seiten, war das auch kein Wunder. Der Astra ist zwar kürzer geworden, bietet aber durch einen längeren Radstand wesentlich mehr Innenraum für Mensch und Gepäck.

Nie war er so elegant wie heute - der Opel Astra hat nicht nur äußerlich eine neue Dimension für die Fahrzeuge in der Kompaktklasse eröffnet. *Foto: Opel*

Einen ganz dicken Lorbeerkranz dürfen sich die Designer für die Neugestaltung des Innenraums aufsetzen. Statt der Vielfalt an Knöpfen und Schaltern, beherrscht jetzt Übersichtlichkeit den Pilotenplatz. Eine Folge der Integration moderner Kommunikationstechnik in das System. Alle wichtigen Funktionen können primär bedient werden, alle anderen über Untermenüs. Wer es möchte, kann auch das neue Opel Onstar-System ordern. Damit programmiert die nette Dame in der Servicestation sogar die Route ins Navigationssystem ein. Natürlich ist Onstar auch eine wichtige Hilfe bei Unfällen oder Pannen.

Die Konstrukteure haben für den neuen Astra selbstverständlich auch mehr entwickelt, als die neuen Motoren. Eifrig haben sie an der Gewichtseinsparung getüftelt. Mittels leichter Werkstoffe ist der Astra sogar steifiger geworden und hat dabei an Lebendgewicht von bis zu 200 Kilogramm eingebüßt – eine Diät, die sich sehen lassen kann. Die ersten Testkilometer bestätigten die gestiegene Dynamik der Motoren. Das lässt sich vom 150 PS Benziner ebenso sagen, wie vom 136 PS starken Diesel und dem derzeitigen Spitzenmodell mit dem 200 PS Ottomotor. Alle übrigen Motoren werden folgen, wie auch der Sportstourer, der beim Opel Astra einen wesentlichen Anteil an den Zulassungen haben wird.

Aufgeräumt und mit mehr Platz als der Vorgänger - der neue Opel Astra beinhaltet die Wünsche der Autofahrer. *Foto: Opel*

Bereits ab 17.260 Euro wird der neue Astra zu haben sein. Da dieser aber nahezu ohne Komfortzutaten auskommen muss, wird er sicherlich seine Strahlkraft nur in der Preisliste haben. 22.560 Euro sind für den 1.4 Liter Benziner mit 150 PS fällig, dem der größte Anteil der Zulassungen unter den Modellen mit Ottomotoren beigemessen wird. Im Preis enthalten sind dann auch schon solche technischen Errungenschaften wie Reifendruck-Kontrollsystem, Radio mit Intelli-Link und 7-Zoll-Touchscreen-Bildschirm oder Parkpilot, Klimaanlage, Tempomat und Lenkradfernbedienung.

Ein ganz großes Lob gilt den Technikern für die Integration des intelligenten Matrix-Lichtsystems. Dieses erübrigt ein Schalten von Fahr- und Fernlicht. Es sorgt automatisch für eine maximale Lichtausbeute, ohne andere Verkehrsteilnehmer zu blenden. Der Unterschied zu herkömmlichen Beleuchtungssystemen ist gravierend. Das System ist allerdings mit Aufpreis behaftet, wie auch die Massagesitze, die in der Astra-Klasse zu haben sind.

Die Autofahrer dürfen sich auf dieses Wochenende freuen, denn jetzt wird der neue Astra bei den Händlern vorgestellt. Wer auf Tuchfühlung geht, wird diesen Schritt nicht bereuen.

Kurt Sohnemann

Fahrbericht / Tech. Daten

Opel Astra 1.4 Ecotec 150 PS - 5-Türer

Hubraum: 1.399 ccm – Zylinder: 4 Reihe Turbo – Leistung kW/PS: 110/150 bei U/min.: 5.600 – Max. Drehmoment: 245 Nm/2.000 U/min. Höchstgeschwindigkeit: 215 km/h – Beschl. 0-100 km/h: 8,5 Sek. Leergewicht: 1.278 kg – Zul. Gesamtgewicht: 1.820 kg Tankvolumen: 47 Liter – Gepäckraumvolumen: 370-1.210 Liter Anhängelast gebr.: 1.450 kg - Kraftstoffart: Benzin – Verbrauch (WA): 5,1 l/100 km CO2/km-Ausstoß (WA): 117 – Effizienzklasse B

Grundpreis: 22.560 Euro

Präsentationen neuer Produkte am verkaufsoffenen Wochenende

Wietzendorf (thi/so). Am 17. und 18. Oktober findet bei Südsee-Caravans ein verkaufsoffenes Wochenende statt. Am Samstag können die Kunden in der Zeit von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 16 Uhr stöbern, kaufen und sich informieren. Im Freigelände stehen Wohnwagen und Reisemobile der verschiedenen Hersteller, als auch Mobilheime der Marke Louisiane zur Besichtigung bereit.

Der Outdoor-Shop wartet mit besonderen Campingangeboten auf. Zudem wird es Produktpräsentationen von Truma, COBB Grill und den Intercaravaning Sondermodellen geben. Fürs leibliche Wohl ist ebenso gesorgt wie für die Kinderanimation. Südsee-Caravans liegt direkt an der A7 Abfahrt Soltau/Süd. Auf rund 20.000 m² stehen über 200 Neu- und Gebrauchtfahrzeuge der verschiedensten Marken zur Besichtigung bereit. Eine spezielle Wohnwagen- und Reisemobilwaschanlage sowie eine Meisterwerkstatt erweitern das umfangreiche Angebot. Informationen: www.suedsee-caravans.de

Ihr freundlicher Opel-Vertragspartner in Walsrode

Ab sofort bei uns: Der neue Opel Astra

Autohaus Dieter Hoch GmbH & Co. KG

29664 Walsrode · Rudolf-Diesel-Straße 2

Telefon 0 51 61 - 7 32 55

SÜDSEE CARAVANS THE SPIRIT OF FREEDOM

Kaufen Sie sich Freiheit!

Sparen Sie bis zu 3.644,- IC-LINE FENDT EDITION Hauspreis ab 17.990,-

Sparen Sie bis zu 2.158,- IC-LINE HOBBY KOMFORT Hauspreis ab 17.990,-

Sparen Sie bis zu 1.001,- IC-LINE KNAUS SPORT PAKET für alle KNAUS Sport WW

Sparen Sie bis zu 6.064,- IC-LINE WEINSBERG CARABUS Hauspreis ab 40.990,-

Sparen Sie bis zu 14.736,- KNAUS Sky TI Silver Selection Hauspreis ab 55.999,-

Sparen Sie bis zu 12.227,- IC-LINE KNAUS SKY WAVE Hauspreis ab 59.990,-

*Sparvorteil gegenüber Einzelbezug bzw. gegenüber Einzelbezug bei vergleichbarem Serienmodell. Alle Preise in Euro und inkl. 19% MwSt. Solange der Vorrat reicht. Änderungen, Irrtümer und Abverkauf vorbehalten. Abbildungen beispielhaft.

HERBSTMESSE 17.10. & 18.10.2015

Samstag 10.00 - 18.00 Uhr • Sonntag 11.00 - 16.00 Uhr

• Sonderrabatte auf Vorjahres- und Vermietfahrzeuge
• Rabatte im Outdoor-Shop • Präsentation von: TRUMA - COBB GRILL
• Aktionen für Besucher: Bierwagen - Bratwurst - Kinderanimation

Südsee-Caravans (Südsee-Camp G. & P. Thiele OHG) Am Hanfberg 2
29649 Wietzendorf (Autohof A7 Abf. Soltau Süd) Tel. +49 (0) 5191 / 96780 - 0
info@suedsee-caravans.de www.suedsee-caravans.de

INTER CARAVANING

carthago VANTOURER LMC KARMANN ELDDIS KNAUS TABBERT WEINSBERG FENDT Hobby

WINKELMANN

Top-Angebot – nur für kurze Zeit[5)]

Bestellen Sie sich Ihren neuen Audi A1[1)] oder Audi A3[2)]

Audi A1 Sportback 1.4 TFSI[3)]

92 kW (125 PS) 6-Gang, misanorotperleffekt, Aluminium-Gußräder im 5-Arm-Aero-Design, Klimaanlage, Radio, elektrische Fensterheber, höheneinstellbarer Fahrersitz, Dynamikfahrwerk u. v. m. inklusive Selbstabholung und Zulassungskosten

UPE*) 19.825,- € **Hauspreis: 17.350,- €**

Unser Finanzierungsbeispiel:	
Monatliche Finanzierungsrate	**99,- €**
Anzahlung (Es kann auch Ihr guter Gebrauchter sein.)	4.750,- €
Nettodarlehnsbetrag	12.600,- €
Zinsen	632,26 €
Darlehnssumme	13.232,26 €
Laufzeit (Monate)	36
Sollzins (gebunden) p.a.	1,88 %
effektiver Jahreszins	1,90 %
Schlussrate bei 10.000 km/Jahr	9.668,26 €

Audi A3 Sportback Attraction 1.4 TFSI[4)]

92 kW (125 PS) 6-Gang, monsungrau-metallic, Aluminium-Gußräder im 10-Speichen-Design, Klimaanlage, MMI Radio, Geschwindigkeitsbegrenzungsanlage, höheneinstellbarer Fahrersitz, Dynamikfahrwerk, Wärmeschutzverglasung u. v. m. inklusive Selbstabholung und Zulassungskosten

UPE*) 22.425,- € **Hauspreis: 19.900,- €**

Unser Finanzierungsbeispiel:	
Monatliche Finanzierungsrate	**150,- €**
Anzahlung (Es kann auch Ihr guter Gebrauchter sein.)	4.500,- €
Nettodarlehnsbetrag	15.400,- €
Zinsen	743,57 €
Darlehnssumme	16.143,57 €
Laufzeit (Monate)	36
Sollzins (gebunden) p.a.	1,88 %
effektiver Jahreszins	1,90 %
Schlussrate bei 10.000 km/Jahr	10.743,57 €

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

1) Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert: von 7,1 bis 3,4, innerorts: von 9,2 bis 3,9, außerorts: von 5,9 bis 3,1, CO²-Emission in g/km kombiniert: von 166 bis 89
2) Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert: von 7,1 bis 3,3, innerorts: von 9,2 bis 3,9, außerorts: von 6,0 bis 2,7, CO²-Emission in g/km kombiniert: von 165 bis 88
3) Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert: 4,9, innerorts: 6,4, außerorts: 4,1, CO²-Emission in g/km kombiniert: 115
4) Kraftstoffverbrauch in l/100 km kombiniert: 5,5 bis 5,1, innerorts: 7,1 bis 6,7, außerorts: 4,5 bis 4,1, CO²-Emission in g/km kombiniert: 125 bis 117
5) Bei Bestellung bis 29. Oktober 2015
*) unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers

Audi

Autohaus Winkelmann GmbH

Soltau · Lüneburger Str. 74 · Tel. (05191) 98 22-70

www.autohaus-winkelmann.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7-18.30 Uhr · Sa. 8-13 Uhr

Infa bietet vielseitiges Programm

Verbrauchermesse auf dem Messegelände von Hannover noch bis zum 18. Oktober - Freikarten

Hannover (lpe/so). Hüpfburgen, Spieleparcours, Bastelecken und vieles mehr – in diesem Jahr steigt auf der Infa ein buntes Spektakel für Kinder, Eltern und Großeltern. Höhepunkte: die Aktionsfläche Games for Families und das Infa-Kinderfest.

Am 17. und 18. Oktober präsentiert sich die Baby- und Kleinkindmesse Infalino mit lehrreichen Familien-Kochshows, Star-Autor Ingo Siegner („Der kleine Drache Kokosnuss") im Talk, der ersten Da-Wanda-Area für Baby & Kind und weiteren Highlights für Groß und Klein. Parallel dazu findet das große Infa-Kinderfest statt, das sich mit vielen bunten Aktionen sowohl in der Infalino-Halle als auch auf dem Freigelände verteilt. Dabei: ein großes Spielezelt, Mitmachtheater, Kinderdisco, Bastelecken, Steckenpferdparcours, Hüpfburgen, Bungee-Trampoline, Riesenrutsche, Kletterturm u.v.m. Bequem von Halle zu Halle kommen Kids und Eltern mit der Infa-Bimmelbahn.

Erstmalig kommt „Games for Families", die große Roadshow für kind- und familiengerechte interaktive Spiele, auf die Infa. Der über 700 Quadratmeter große Spieleparcours bietet abwechslungsreiche Stationen, die jeweils neue Herausforderungen darstellen.

Abwechslungsreiche Unterhaltung gibt es auch bei Familien in Aktion des Frankfurter Vereins „Mehr Zeit für Kinder" in Halle 25. Die Kids können auf Pedalos um die Wette fahren, mit dem Deutschen Verkehrssicherheitsrat spielerisch die Verkehrsregeln lernen und im Parcours von Bruder und rolls toys ihr Fahrkönnen testen.

Auch die Christmas in Halle 22 hat wieder einiges für die kleinen Besucher zu bieten. Hier können sie den Geschichten eines Märchenerzählers lauschen, Christbaumkugeln bemalen, Baumkuchen backen, Hexen-Knusperhäuser verzieren, Marzipan-Kartoffeln rollen und natürlich den Weihnachtsbaum plündern.

Kreativität und Geschick sind bei der Aktion „Kinder bauen ihr Traumhaus!" von der Firma YTONG Bausatzhaus in der Halle 21 gefordert. In der Markthalle (Halle 26) können große und kleine Besucher sich auf Spiele und Kinderschminken mit Kuhgesichtern am Stand der Landesvereinigung der Milchwirtschaft Niedersachsen freuen.

Damit der Infa-Ausflug für Eltern und Kinder ein entspanntes Erlebnis wird, gibt es einen Top-Service für die ganze Familie: einen kostenlosen Bollerwagen-Verleih und Kinderanimation an den Infoständen, kostenlose Betreuung für Drei- bis Sechsjährige in der Kinder-Insel, Wickel- und Stillräume und vieles mehr.

Auch für Jugendliche hat die Infa viel zu bieten: Am ersten Wochenende (heute) finden die Mädchentage mit Modenschauen, Hair-Stylings u.a. mit Profis von L'Oréal Professionelle Produkte u.v.m. statt. Das Beste: Girls bis 17 Jahre haben freien Eintritt. Davon, wie es sich anfühlt, Junior-Unternehmer zu sein, berichten Auszubildende der bundesweiten Arbeitsgemeinschaft der Juniorenfirmen Deutschlands (arge). Die Junioren präsentieren am 17. und 18. Oktober in Halle 26 ihre Produkte und Dienstleistungen und bieten darüber hinaus diverse Aktionen und ein Bühnenprogramm rund um das Thema Halloween.

Die Infa 2015 findet vom 10. bis 18. Oktober auf dem Messegelände in Hannover statt. Sie ist täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Tickets sind zum ermäßigten Preis unter www.meine-infa.de erhältlich. Aber auch an den Tageskassen werden Tickets verkauft. Kinder bis einschließlich 12 Jahre haben freien Eintritt. Mehr Informationen zur Veranstaltung und zu den Eintrittspreisen: www.meine-infa.de.

Der Wochenspiegel am Sonntag verlost an die Leserinnen und Leser Freikarten. Wer eine Mail mit dem Betreff „Infa" bis zum morgigen Montag (12 Uhr) mit seiner Postadresse an info@wochenspiegel-sonntag.de schickt, kann je zwei Karten gewinnen.

Die Infa bietet für viele Bereiche einen interessanten Überblick. *Foto: FAHeckmann*

Kräuterfachwirtinnen informieren:

Mispel
(Mespilus germanica)

Entgegen ihrem botanischen Namen „germanica" stammt die Mispel nicht aus Deutschland. Als ursprüngliche Heimat wird der nördliche Iran angenommen. Die Römer führten sie bei uns als Nutzpflanze ein.

Karl der Große schrieb ihren Anbau in den Klostergärten vor, auch in Bauerngärten wurde sie geschätzt. Von hier aus verwilderte sie und breitete sich in der Natur aus.

Als Obstzüchter Apfel- und Birnensorten anboten, geriet die Mispel in Vergessenheit. Im Mai-Juni blüht die Mispel mit schönen, großen weißen Blüten.

Früchte sich reif im September, aber steinhart und ungenießbar wegen des pelzigen Geschmacks.

Monika Simon-Weber

Erst nach dem ersten Frost hat sie die richtige Konsistenz und ein unverwechselbares Aroma. Die Inhaltsstoffe sind Vitamin C, Pektine, Zucker und reichlich Mineralstoffe und Gerbstoffe.

In der Volksmedizin wurde sie als leichtes Abführmittel eingesetzt, sie regt die Darmtätigkeit an. Auch eine positive Wirkung auf die Nieren sagt man ihr nach. Gedörrte Früchte sollen der Arterienverkalkung entgegenwirken.

Mispelmus:

800 g ausgereifte Mispeln, etwas Wasser, Saft 1 Zitrone, Agavendicksaft oder Rohrzucker

- Mispel waschen, halbieren, mit etwas Wasser 10 Minuten weich kochen
- Fruchtbrei durchpassieren, mit Zitrone und Zucker abschmecken.

Heiß in Gläser abfüllen.

Seminar für Vater und Sohn

Idingen. Nach dem schönen Start des neuen Seminarprogramms, geht es am Ferienstart (16. bis 18. Oktober) mit einem Wochenende nur für Söhne und Väter weiter. Der Schwerpunkt dieses Wochenendes liegt im gemeinsamen Tun von Söhnen und Vätern. Gleich am Freitagabend gibt es eine große Herausforderung für alle Teilnehmer. Sie bekommen eine Aufgabe gestellt, die sie nur gemeinsam lösen können. Wenn sie das geschafft haben, gibt es noch einen gemütlichen Abschluss des Abends.

Am Samstag ist eine gemeinsame Unternehmung zu einem unbekannten Ziel geplant. Dabei gibt es viel Zeit, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Oftmals ist in der Hektik des Alltags zu wenig Zeit und Raum, um miteinander zu sprechen und sich zu verstehen. Zurück auf dem Jugendhof wird danach gemeinsam gegrillt. Am Abend sind verschiedene Spiele wie z.B. ein Billard- und Kicker-Turnier oder Gesellschaftsspiele geplant. Am Abschlusstag werden sich die Söhne und Väter noch einmal einer gemeinsamen Herausforderung stellen, wobei sich die Söhne und Väter miteinander, aber auch gegeneinander erproben können.

An dem Seminar können Jungen ab 10 Jahren zusammen mit ihren Vätern teilnehmen. Da beim Sohn-Vater-Wochenende noch Plätze frei sind, kann man sich unter der Telefonnummer (05162) 989811 oder per Email (j.mehmke@jugendhof-idingen.de) informieren oder sich gleich anmelden.

IG Hohe Heide lädt ein

Bomlitz. Am Montag, dem 19. Oktober, um 17:00 Uhr, findet im Sportlerheim der SG Benefeld an der Freudenthalstraße ein Vortrag zum Thema „Enkeltrick" statt. Hierfür konnte der Vorstand der Ortsgruppe mit Sebastian Zinke einen Fachmann als Referenten gewinnen. Als ehemaliger Kriminalbeamter kennt er sich mit dieser miesen Abzocke von Senioren bestens aus. Wer also kompetent beraten werden will, sollte diesen Termin keineswegs versäumen. Alle Mitglieder mit Angehörigen und Bekannten sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Tagesfahrt der Schwarmstedter Feuerwehr

Schwarmstedt (mab/so). Die Feuerwehr Schwarmstedt traf sich für eine Tagesfahrt, um mit den Partnern und Kindern nach Bodenwerder zu fahren. Dort gab es eine Führung im Münchhausen-Museum. Im Anschluss wurde die Sommerrodelbahn in Beschlag genommen. Nach dem Mittagessen bereicherte eine Schiffsfahrt auf der Weser von Bodenwerder nach Polle das Programm.

Dank Technik zu Hause leben

Kirchlinteln (sil/so). Auch im Alter unabhängig zu bleiben und selbstständig, sicher und angenehm im eigenen Zuhause leben zu können, ist der Wunsch vieler älterer Menschen. Welche Unterstützungsmöglichkeiten es dafür gibt, darüber informieren der Senioren- und Pflegestützpunkt durch Oliver Rothhardt, sowie die Beratungsstelle zu technischen Hilfemitteln des Landkreises Verden durch Karen Hentschel in einem ca. 1,5 stündigen Vortrag am 14. Oktober um 18:00 Uhr im Lintler Krug, Hauptstraße 11 in Kirchlinteln.

Oliver Rothhardt erläutert die Angebote des Landkreises Verden für ältere Menschen. Dabei geht es um Themen wie Hauswirtschaft, Mahlzeitendienst, ambulante Pflege, Tagespflege, Wohnraumverbesserung. Aber auch Antworten zur Finanzierung (z.B. Pflegeversicherung, Eigenmittel, Grundsicherung) werden gegeben.

Es gibt inzwischen eine Vielzahl unterschiedlichster technischer Entwicklungen, die ältere Menschen in ihrer selbständigen Lebensführung unterstützen können. So gibt es beispielsweise Roboter zum Staubsaugen, Bügeleisen mit Abschaltautomatik oder Technikgeräte mit leicht zu bedienenden Oberflächen und Tasten. Frau Hentschel stellt Interessierten das Beratungsangebot, sowie einige technische Unterstützungsmöglichkeiten vor.

Die Veranstaltung findet in Kooperation des Kultur- und Fördervereins Kirchlinteln e.V. mit dem Seniorenbeauftragten der Gemeinde Kirchlinteln Hans-Rainer Strang statt.

Der Einlass erfolgt ab 17:30 Uhr bei freiem Eintritt.

Karen Hentschel und Oliver Rothhardt klären über Möglichkeiten im Alter in den eigenen vier Wänden auf.